



## Kleinkraftwerk im Pyhrn

Der Baubeginn

*Seite 10*

## Neue Mittelschule

Die Fakten

*Seite 31*

## Erstes „e“ für Liezen

Die Verleihung

*Seite 36*

## Schitag auf der Wurzeralm

Das Programm

*Seite 40*

## Rauchmelder retten Leben

Die Gefahren

*Seite 48*

[www.liezen.at](http://www.liezen.at)



# Die Steiermärkische Sparkasse in Liezen – In Service und Beratung die Nummer 1

Höchste Beratungsqualität, individuelle Serviceleistungen und die Nähe zum Kunden stehen für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der erst kürzlich umgebauten Sparkasse in Liezen an erster Stelle. Damit verfolgt das Betreuer-Team rund um Filialleiter Hugo Hechl eines der wichtigsten Ziele in der Steiermärkischen Sparkasse: Top Betreuung rund ums Geld zum Wohl der Kunden.

## Modernste Ausstattung und Service nahezu rund um die Uhr

Mit dem Umbau der Filiale bietet die Steiermärkische Sparkasse in Liezen ihren Kunden ein höheres Maß an Servicequalität durch neue einfach und bequem zu bedienende Selbstbedienungsautomaten. So stehen jetzt drei Ein-, Auszah-



Top-Service mit SB-Geräten der neuesten Generation: Münzrollenabgeber, Münzzähler und Ein- bzw. Auszahlungsautomat mit Überweisungsfunktion.



In allen Geldfragen mit umfassendem Service und persönlicher Beratung für Sie da. Das Filialteam der Sparkasse in Liezen: Edith Fasching, Filialleiter Hugo Hechl, Ulrike Lechner, Werner Sölkner, Agnes Neuwersch (stehend v.l.) und Manuel Pitscheider mit Lisbeth Huber.

lungsgeräte mit Online-Überweisungsmöglichkeit, zwei Kontoauszugsdrucker, ein Münzzähler, ein Münzrollenspendler sowie eine Überweisungsbox zur Verfügung. Und das nahezu rund um die Uhr!

## Flexible Beratungszeiten

Beste Betreuungsqualität mit flexiblen Beratungszeiten sind in der Steiermärkischen Sparkasse in Liezen ein besonderes Anliegen. Nutzen Sie die Möglichkeit zur Vereinbarung eines persönlichen Beratungstermins über die gewohnten Schalter-Servicezeiten hinaus, von Montag bis Freitag in der Zeit von 8.00 bis 19.00 Uhr!

## Schalter-Servicezeiten

MO - FR 8.30 - 12.00 Uhr und  
14.00 - 16.00 Uhr

## Beratungszeiten auf Termin

MO - FR 8.00 - 19.00 Uhr

## Selbstbedienungsbereich

Täglich 5.00 - 24.00 Uhr

**24h Service - Tel. 05 0100 - 20815**

[www.steiermaerkische.at](http://www.steiermaerkische.at)

**Steiermärkische  
SPARKASSE**  
In jeder Beziehung zählen die Menschen.

[www.steiermaerkische.at](http://www.steiermaerkische.at)

Innehalten. Ruhe finden. Sich Zeit nehmen.  
Zusammenkommen. Danke sagen.

**Steiermärkische  
SPARKASSE**  
In jeder Beziehung zählen die Menschen.

Wir wünschen Ihnen eine erfüllte Weihnachtszeit und alles Gute für das Jahr 2012.  
Unseren Kunden danken wir für ihr Vertrauen und ihre Treue.



Bürgermeister Mag. Rudi Hakel

## Liebe Mitbürger! Liebe Mitbürgerinnen! Liebe Jugend!

### Meine „persönliche Weihnachtsgeschichte“

Wie fast jeden Morgen, bin ich auch dieser Tage in aller Frühe zu einem ausgedehnten Waldspaziergang aufgebrochen. Einerseits tue ich das zur Erhaltung meiner Gesundheit, andererseits nutze ich die stille Morgenzeit aber auch dafür, mich auf die Termine des anstehenden Tages einzustellen. In der frischen Luft und der morgendlichen Stille kann ich aber auch meinen Gedanken freien Lauf lassen.

So habe ich mir bei meiner besagten morgendlichen Wanderung auch Gedanken über mein Vorwort für die Dezember-Ausgabe der Stadtnachrichten gemacht. Es kamen mir in erster Linie die Themen Wirtschaftskrise, die damit verbundenen Einsparungen, das Thema Gemeindekooperationen, der bevorstehende Rechnungsabschluss und Ähnliches in den Sinn. Als ich so den Marienwaldweg entlang schlenderte und den leuchtenden Morgenhimmel beobachtete, wurde mir in diesem Moment wieder einmal bewusst, wie wichtig auch andere Werte im Leben sind. Spontan fielen mir Themen wie Naturverbundenheit, Familie, Freundschaft und Zusammenhalt ein.

Daher habe ich mir vorgenommen, dieses „vorweihnachtliche“ Vorwort nicht dazu zu verwenden, um über die neuesten Wirtschaftstrends zu berichten oder Sie über Neuigkeiten zum Thema Gemeindekooperationen zu informieren. Nicht, dass diese Themen nicht wichtig und interessant wären, aber man liest jeden Tag darüber in den Zeitungen, man wird ständig über Radio und TV über Aktienkurse, Sparmaßnahmen, mögliche Gemeindereformen, die Euro-Krise und dergleichen informiert. Dabei wird allzu oft vergessen, dass es auch ganz andere Probleme gibt, denen sich die Menschen stellen müssen.

Verstehen Sie mich nicht falsch, liebe Bürgerinnen und Bürger, als Bürgermeister freut es mich sehr, dass wir auch heuer wieder positiv bilanzieren können und dass sich unsere Stadt wirtschaftlich zum Wohle der Bevölkerung gut weiterentwickelt, aber gerade in der „stillsten Zeit des Jahres“ sollten wir diese Themen bewusst zurücknehmen und uns fragen, ob wir in letzter Zeit vielleicht nicht auch das Wesentliche aus den Augen verloren haben. Wann haben wir das letzte Mal Zeit mit Freunden verbracht, uns mit den Nachbarn unterhalten, Zeit für die Familie gehabt, unsere schöne Natur genossen? Es gibt noch viele andere Werte, die zwar

nicht in Zahlen und Ziffern ausgedrückt werden können, aber für die Lebensqualität ein entscheidender Faktor sind.

Es sind genau diese Gedanken, die mich auf meinem morgendlichen Spaziergang beschäftigen.

Plötzlich erinnert mich mein Handy mit einem eindringlichen Ton an den ersten wichtigen Termin des Tages. Meine Gedanken enden abrupt und am Rückweg konzentriere ich mich bereits auf meine heutigen Aufgaben. Ich freue mich auf den bevorstehenden Tag.

Es würde mich freuen, wenn meine „persönliche Weihnachtsgeschichte“ den einen oder anderen zum Nachdenken anregt!

In diesem Sinne wünsche ich allen Bürgerinnen und Bürgern eine besinnliche Weihnachtszeit sowie Glück und Gesundheit im neuen Jahr!

Vielleicht finden Sie ja auch einmal Zeit für einen erholsamen Spaziergang.

Ihr Bürgermeister

Rudi Hakel

**Schreiben Sie mir Ihre Meinung. Ich freue mich auf alle Ihre Reaktionen.**

E-Mail an: [rudolf.hakel@liezen.at](mailto:rudolf.hakel@liezen.at) oder an: Bürgermeister Rudi Hakel, Rathausplatz 1, 8940 Liezen.

Mein Sprechtag: Jeden Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr gegen Voranmeldung unter der Telefonnummer 03612/22881-119.

# Ein friedvolles Weihnachtsfest



**und viel Glück und Gesundheit  
im Jahr 2012 wünschen allen  
Liezener Bürgerinnen und Bürgern  
sowie allen Lesern der  
Stadtnachrichten im In- und Ausland ...**

**Der Bürgermeister**  
Mag. Rudi Hakel

**Die Vizebürgermeister**  
Roswitha Glashüttner  
Dr. Rudolf Mayer

**Die Stadträte**  
Albert Krug  
Iris Strohmeier

**Die Gemeinderätinnen  
und Gemeinderäte**

Andrea Heinrich  
Thomas Hochlahner  
Gertraud Horvath  
Renate Kapferer  
Walter Komar  
Ferdinand Kury  
Sylvia Lechner  
Ulli Mausser  
Mirko Oder  
Elfi Pogluschek  
Iris Polanschütz  
Werner Rinner  
Renate Selinger  
August Singer  
Martin Vasold  
Anita Waldeck-Weirer  
Herbert Waldeck  
Stefan Wasmer  
Rene Wilding  
Adrian Zauner

**sowie alle  
Mitarbeiterinnen  
und Mitarbeiter  
der Stadtgemeinde  
Liezen und von  
Stadtmarketing &  
Tourismus Liezen.**

## Impressum

### HERAUSGEBER UND MEDIENINHABER

Stadtgemeinde Liezen, Rathausplatz 1, 8940 Liezen, [www.liezen.at](http://www.liezen.at)  
Telefon: +43 (0)3612/22881-0, Fax: +43 (0)3612/22881-3,  
e-mail: [stadtamt@liezen.at](mailto:stadtamt@liezen.at)

### FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH

Bürgermeister Mag. Rudolf Hakel  
e-mail: [rudolf.hakel@liezen.at](mailto:rudolf.hakel@liezen.at)

### REDAKTION

Herbert Waldeck, Stadtamt Liezen, Telefon: +43 (0)3612/22881-112,  
e-mail: [herbert.waldeck@liezen.at](mailto:herbert.waldeck@liezen.at)

### GESAMTHERSTELLUNG

Jost Druck & Medientechnik, Döllacher Straße 17, 8940 Liezen,  
Telefon: +43 (0)3612/22086-0, Fax: +43 (0)3612/22086-4  
e-mail: [office@jostdruck.com](mailto:office@jostdruck.com), [www.jostdruck.com](http://www.jostdruck.com)

*Alle Rechte vorbehalten.*

*Für den Inhalt der Inserate ist der Inserent verantwortlich.  
Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.*

***Soweit in dieser Ausgabe der Liezener Stadtnachrichten  
personenbezogene Ausdrücke verwendet werden,  
umfassen diese selbstverständlich Frauen und Männer  
gleichermaßen.***

## Erfolgreich inserieren

*Liebe Leserinnen und Leser!*  
 Unsere Gemeindezeitung **STADT LIEZEN** ist in erster Linie ein Medium, das Sie über die aktuellen Geschehnisse in unserer Stadt informieren soll. Ein Druckwerk, welches sich im Laufe der Zeit zu einem hochqualitativen Informationsmedium entwickelt hat. Auch die heimische Wirtschaft sieht das so und platziert nach dem Motto „Werbung in **STADT LIEZEN** zahlt sich aus“ immer wieder gerne Anzeigen. Da sich unser Blatt aus Gemeindeabgaben finanziert, und wir, das Team von

**STADT LIEZEN**, eben sorgsam mit diesen umgehen wollen, bitten wir Sie, die Stadtnachrichten auch als Werbeforum der Wirtschaftstreibenden entsprechend anzunehmen. Damit sind wir unserem Ziel, die Nachrichten unserer Stadt „ausgeglichen“ zu produzieren, wieder einen Schritt näher gekommen. Die Wirtschaft möchten wir weiterhin mit unserer hohen Qualität anziehen und ihr auch in Zukunft eine interessante Werbemöglichkeit anbieten.



Voraussetzung ist natürlich, dass Sie, liebe Liezenerinnen und Liezener, auch weiterhin eine tolle Gemeindezeitung ins Haus bekommen. Allenfalls vermehrte Werbeeinschaltungen in **STADT LIEZEN** bitten wir Sie deshalb aus diesem Blickwinkel zu sehen. Wir danken für Ihr Verständnis und wünschen weiterhin viel Freude mit Ihren Stadtnachrichten.

**Anzeigen-Hotline**  
 03612 / 22 881-0

## Hohe Auszeichnung für die Maschinenfabrik Liezen

Die Maschinenfabrik Liezen und Gießerei GesmbH wurde am 27. Oktober 2011 von Siemens VAI mit dem „Supplier Star Award“ als weltweit bester Zulieferer in der Kategorie „Produktqualität“ ausgezeichnet.



Kommerzialrat Mag. Heinrich Obernhuber (Bildmitte), geschäftsführender Gesellschafter der Maschinenfabrik Liezen und Gießerei GmbH, bei der Preisverleihung in Wien (Foto: Siemens AG).

Kommerzialrat Mag. Heinrich Obernhuber, geschäftsführender Gesellschafter der MFL, nahm die Trophäe im Rahmen einer feierlichen Gala in Wien entgegen. „Der Preis ist eine ganz besondere Anerkennung für die MFL und gebührt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern“, betont Obernhuber.

„Wir haben uns seit Beginn an auf hochqualitativen Maschinen- und Anlagenbau konzentriert und können mit Stolz sagen, dass wir zu den Weltbesten gehören.“ Die MFL arbeitet über die Sparte Sondermaschinenbau seit 25 Jahren mit der Siemens VAI-Metals Technologies zusammen und liefert Key Equipment wie beispielsweise Förderschnecken,

die für den Materialtransport in Stahlwerken eingesetzt werden. Das konsequente Ausrichten der gesamten Wertschöpfungskette an den Kundenbedürfnissen, die Erfüllung höchster Qualitätsstandards und exzellent ausgebildetes Personal sind Eckpfeiler dieses Erfolges.

Aus 6.000 Lieferanten weltweit, wurden zunächst die 150 besten ausgewählt und daraus je fünf Top-Unternehmen in den drei Kategorien „Qualität“, „Innovation“ und „Wettbewerbsfähigkeit“ für den Award nominiert. Und die steirische MFL hat es diesmal ganz nach oben geschafft!

Die MFL beschäftigt heute knapp 800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Unter dem Motto „Perfection in all Areas“ bietet die MFL ein zuverlässiges Fundament für Stahlguss, Engineering, kundenindividuelle Fertigung und Projektumsetzung in höchster Perfektion.

Die MFL beliefert sämtliche Industriezweige mit Gussteilen sowie mit modernsten Maschinen und Bauteilen, die weltweit im Einsatz sind. Bei einem Exportanteil von 60 Prozent zählen Deutschland, Russland und China zu den größten Auslandsmärkten.

## INHALT

**AKTUELL** 4 – 5

### WIRTSCHAFT UND FINANZEN

Hohe Auszeichnung 5  
 Neueröffnungen in unserer Stadt 6  
 Wirtschaftspark Liezen 7

### STADTMARKETING & TOURISMUS

Weihnachtstombola 8  
 Konzert Mozart-Knabenchor Wien 8

**BAUGESCHEHEN** 9 – 10

**STÄDTISCHER BAUHOFF** 11 – 16

**VERKEHR** 16 – 17

### KULTUR

Neujahrskonzert live 18  
 Theaterrunde Weißenbach 18  
 Tango Argentino 19  
 Radio Freequenns 19  
 Kulturstammtische 20  
 Kultur zum Nachlesen 21

### VERANSTALTUNGEN

Veranstaltungskalender 22 – 23  
 Sonja Kadletz 23  
 „Steira samma“ 23  
 Der Rathaus Schlüssel 24  
 Narrenabende 24  
 Pfarre Liezen 25  
 Im Fokus 25

**BIBLIOTHEK** 26

**KINDER** 27

**JUGEND** 28 – 29

**SCHULEN UND BILDUNG** 30 – 32

### SOZIALES & GESUNDHEIT

Apotheken-Bereitschaftsdienste 32  
 Sozial- und Gesundheitsreferat 33  
 Volkshilfe-Bezirksverein Liezen 34  
 Ernährungsberatung 35

### UMWELT & ENERGIE

Auszeichnung für Energiepolitik 36  
 Einblick in Liezens Energiebilanz 37  
 Abfuhrkalender 2012 37  
 1. Ennstal-Radtag 38  
 Thermografie- und Beratungsaktion 39  
 Carla-Laden 39

**SPORT UND VEREINE** 39 – 47

### WISSENSWERT UND AKTUELL

Pfarrgemeinderatswahl 2012 47  
 FF Liezen-Stadt informiert 48  
 Die Polizei informiert 50  
 Vereinsgründung 51

### ERINNERUNGEN

Liezen im Rückblick 53  
 Was es alles gab in Liezen 53

**STADTTELEGRAMM** 54 – 55

**Nächste Ausgabe:**

Erscheint am Donnerstag,  
 dem 15. März 2012.

**Annahmeschluss:**  
 Montag, 20. Februar 2012.

## Neueröffnungen in unserer Stadt

### Mode von Jones sorgt für weitere Belebung am Hauptplatz

Am 21. September eröffnete am Hauptplatz in Liezen ein Jones-Geschäft. An die 300 Gäste waren der Einladung zur Eröffnungsfeier gefolgt und so verwandelte die Inhaberin Roswitha Häusler den Liezener Hauptplatz zu einem Open-Air-Catwalk.

Eine tolle Modenschau mit perfekter Moderation trugen zur gelungenen Veranstaltung bei.

Seit Eröffnung des Jones-Geschäftes organisierte Roswitha Häusler bereits mehrere Events, die auch zahlreiche Kundinnen anzogen.

„Es wäre wünschenswert, wenn sich weitere Unternehmen neben dem Jones-Geschäft am Liezener Hauptplatz etablieren und unsere Innenstadt weiter beleben würden“, so die Inhaberin.



*Gut gelaunt bei der Eröffnungsfeier (v. l.): Mag. Sven Hugo Joosten (Marketing Direktor Jones Wien), Dieter Lichtenauer (Lebensgefährte der Inhaberin), Roswitha Häusler, Eva Köck-Eripek (Moderatorin und Style-Expertin, bekannt aus der ORF Sendung Herbstzeit/Winterzeit und Bürgermeister Rudi Hakel. Im Bildhintergrund: die Band Schachner & Friends.*

### Restaurant Goldener Hirsch eröffnet mit Grundners Kulinarium



Bereits wenige Tage nach der offiziellen Wiedereröffnung des „Goldenen Hirschen“ am 1. November war die beliebte ORF-Steiermark-Sendereihe „Grundners Kulinarium“ im Restaurant in der Ausseer Straße zu Gast.

Wie Reinhard Grundner erzählt, kocht er gerne selbst, blickt aber noch viel lieber in fremde Kochtöpfe. Und so präsentiert er jeden Donnerstag in STEIERMARK HEUTE bei Grundners Kulinarium die besten Lokale und die besten Rezepte des Landes.

Bereits zwei Wochen nach der Eröffnung des Restaurants „Goldener Hirsch“ durch den gebürtigen Liezener Peter Fruhmann und seiner Partnerin Monique fand sich das ORF-Team um Reinhard Grundner in den ehrwürdigen und traditionsreichen Mauern in der Ausseer Straße 7, inmitten des Liezener Kirchenviertels, ein.

Peter Fruhmann lernte sein Handwerk im ebenfalls weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannten Traditionsbetrieb Gasthof Huber, bei dem er nach seiner Lehrzeit auch als jüngster Küchenchef Österreichs tätig war. Nach einigen „Auswärtsgastspielen“ in und um Österreich hat er nun im Goldenen Hirschen wieder zu seinen kulinarischen Wurzeln zurückgefunden. Sein Motto so-



*Auf dass der Goldene Hirsch nicht nur geografisch, sondern auch kulinarisch wieder zum Mittelpunkt unserer Stadt werde! Wirt und Küchenchef des Goldenen Hirschen im Liezener Kirchenviertel Peter Fruhmann (li.) mit Bürgermeister Rudi Hakel, Partnerin Monique und dem beliebten ORF-Steiermark-Redakteur Reinhard Grundner (im Bild rechts).*

wohl für die Küche, als auch das gesamte Ambiente im Lokal lautet: „Traditionelles gekonnt und gefühlvoll mit Modernem verbinden.“

Ein gesegnetes Weihnachtsfest  
und die besten Wünsche  
fürs neue Jahr!

Schönaustraße 12 | A-8940 Liezen | Tel.: +43 (0) 3612 / 21 212-0  
 Fax: +43 (0) 3612 / 21 212-29 | E-Mail: info@elcotech-austria.at  
[www.elcotech-austria.at](http://www.elcotech-austria.at)



**Elcotech Austria** Group  
 Planung und Errichtung elektrotechnischer Anlagen



Das Gelände des Wirtschaftsparks im Süden der Stadt.

# Wirtschaftspark Liezen

1996 fiel der Startschuss für den Wirtschaftspark Liezen. Mittlerweile sind 35 Unternehmen im Wirtschaftspark Liezen beheimatet. Doch was bietet der Wirtschaftspark neben perfekter Infrastruktur noch?

## LED-Technologie der Eins-Plus-Werbeteknik von Andreas Sengsbratl setzt sich durch....

Die Boot-Doc Handels Ges.m.b.H. entwickelte in Kooperation mit Eins-Plus-Werbeteknik eine neue Generation von Fußanalyse-Systemen. Durch den Einsatz von Hochleistungs-LED, einer hochauflösenden Kamera und der von Boot-Doc eigens entwickelten Software, ermöglichen diese Systeme eine exakte Vermessung und Analyse Ihrer Füße, zur Bestimmung der für Sie passenden Schuheinlagen, die ein Teil der Produktpalette von Boot-Doc sind.

Die Weiterentwicklung bzw. Nutzung von alternativen Energiequellen bzw. die Reduktion von Emissionen wird eines der Hauptthemen für die Zukunft sein. Wir alle sollten dazu bereit sein, unseren Teil dazu beizutragen und vorhandene Ressourcen zu nutzen. Entwicklungen in der LED-Technologie haben in den letzten 10 Jahren enorme Fortschritte erzielt (höhere Leistungen, kleinere Bauteile und nicht zuletzt niedrigere Preise.) Aber auch in der Photovoltaiktechnologie werden die Zellen von Jahr zu Jahr kleiner, leistungsfähiger und auch kostengünstiger. Beide Technologien nutzen wir um eine saubere umweltfreundliche, eben eine "greenlightplus" Lösung für Ihre Firmenauftritte, Werbebotschafter und Designelemente herzustellen. Vertrauen Sie unserer langjährigen Erfahrung und Kompetenz in der Werbeteknik und Produktentwicklung.

### Unsere Leistungen:

Herstellung und Lieferung von Leuchtküsten, Werbepylonen, Sonderkonstruktionen, Leuchtbuchstaben, indirekte Beleuchtung, Flächenlichter, Umbau Ihrer bestehenden Leuchtwerbung von Leuchtstoffröhren auf Hochleistungs-LED. Handel mit LED-Leuchtmittel, Digitalgroßflächendruck, Beschilderungen, Beschriftungen, Car-Design, Copyshop uvm.....

- ökologisch
- niedriger Stromverbrauch
- lange Lebensdauer



Boot-Doc Fußscanner



Boot-Doc Podoskop



Andreas Sengsbratl | Wirtschaftspark E | 8940 Liezen  
Tel. 03612 / 300 99 | www.eins-plus.at



BOOT-DOC Handels Ges.m.b.H  
8940 Liezen, Wirtschaftspark C10  
Tel. 03612 / 22373 | www.boot-doc.com

## Weihnachtstombola: Am Samstag wird ein Auto verlost!

Ein nagelneuer Skoda Fabia vom Autohaus Berger Liezen, gesponsert von Stadtmarketing Liezen, wartet als Hauptpreis bei der 2. Liezener Weihnachtstombola.

Über 50 Betriebe aus Liezen haben sich an der Tombola beteiligt und tolle Preise im Gesamtwert von über 20.000 Euro zur Verfügung gestellt. Gewinnlose um 1 Euro/Stück gibt's noch bis 16. Dezember in allen Betrieben, in denen die Glücksboxen zu finden sind und im Büro von

Stadtmarketing Liezen im Rathaus.

Zur Schlussverlosung am 17. Dezember um 10.00 Uhr im Autohaus Berger Liezen sind alle herzlich eingeladen. Willi Streit sorgt mit Punsch und Kastanien für die kulinarische vorweihnachtliche Note.



Der Hauptpreis der großen Liezener Weihnachtstombola: ein nagelneuer Skoda Fabia.

## Konzert des Mozart-Knabenchores Wien in der Stadtpfarrkirche

Den Abschluss der heurigen Adventbegegnungen gestaltet der Mozart-Knabenchor mit einem Konzert in der Pfarrkirche am Samstag, 17. Dezember um 18.30 Uhr.

Im Repertoire ist der Chor der klassischen Musik naturgemäß sehr verbunden. Er sieht aber auch eine Verpflichtung den zeitgenössischen Komponisten gegenüber, um deren Werke der Öffentlichkeit zugänglich zu machen und das eigene Repertoire damit zu bereichern. Der Mozart-Knabenchor Wien arbeitet immer wieder mit bekannten Künstlern und Orchestern zusammen, so zum Beispiel mit den Wiener Philharmonikern, dem SWR Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg, dem Orchestra Sinfonica Nazionale della RAI und anderen. Auch Weltstars wie Barbara Hendricks, Bertrand de Billy, Christian Boesch, Eric Ericson, Marcello Viotti, Sylvain



Am Samstag, 17. Dezember um 18.30 Uhr in der Stadtpfarrkirche: der Mozart-Knabenchor Wien.

Cambreling, José Cura und Daniel Harding sind bereits mit dem Chor aufgetreten.

Eintritt: freiwillige Spenden.



**Einfach. Möglich**

Vier neue Finanzierungsvarianten und ein umfassender Förderungs-Check machen viele Wünsche Einfach. Möglich.

**HYPO STEIERMARK**  
Qualität, die zählt.  
Liezén, Hauptstraße 17  
www.hypobank.at

Anzeige

0676 93 44 308  
KARL PREIS  
UNIQA

VERSICHERUNGEN  
VORSORGE  
BAUSPAREN  
LEASING

Frohe Weihnachten  
und alles Gute im Neuen Jahr!

Anzeige

*Zum Jahresausklang danken wir Ihnen für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2012.*

**GRANIT**  
BAU

8940 LIEZEN, Solzthaler Straße 25  
Tel. 03612 / 23 7 10; Fax. - DW: 15  
e-mail: liezen@granit-bau.at  
http://www.granit-bau.at

Anzeige

## Aktuelle Bauvorhaben in unserer Stadt

### Gewerbeobjekt an der Niederfeldstraße



Auf diesem Grundstück zwischen dem Kinocenter „Starmovie“ und der Diskothek „Bollwerk“ entsteht durch die Liezener Unternehmensgruppe Überbacher in den nächsten Monaten ein zweigeschoßiges Gewerbeobjekt. In diesem werden sich im Erdgeschoß Lager-, Ausstellungs- und Büroräumlichkeiten, im Obergeschoß ein neues Fitness-Zentrum einmieten.

### Bekanntgabe von Baugrundstücken u. Leerflächen

Im Stadtamt Liezen langen laufend Anfragen über verfügbare Baugrundstücke für die Errichtung von Eigenheimen sowie auch Anfragen über verfügbare Freiflächen für Handelsbetriebe oder Büros ein.

Da die Stadtgemeinde Liezen nicht immer über alle Informationen zu diesen Anfragen verfügt, möchten wir die Liegenschaftseigentümer ersuchen, allfällige zum Verkauf stehende Baugrundstücke bzw. Gewerbeliegenschaften und Freiflächen für Handelsbetriebe, Büros oder Dienstleistungsbetriebe dem Stadtamt Liezen bekannt zu geben. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Stadtverwaltung in diesem Zusammenhang nicht als Makler auftreten möchte,

sondern lediglich als Vermittler. Sollten die verfügbaren Flächen bereits zur Verwertung an ein Maklerbüro gemeldet worden sein, würde auch die Stadtverwaltung im Falle einer Anfrage den Kontakt zum jeweiligen Immobilienbüro herstellen. Diese Sammlung von Daten sollte als Serviceleistung angeboten werden.

Bitte geben Sie Ihre Daten in der Bauverwaltung der Stadt Liezen unter der Telefonnummer 03612/22 88 1 DW 112 bis 115, bekannt.






**ennstal**

bauen & wohnen

Gemeinnützige Wohn- und Siedlungsgenossenschaft Ennstal  
reg. Gen.m.H. Liezen  
Siedlungsstraße 2, 8940 Liezen Tel.03612/273-0

**Wir wünschen allen Bewohnern  
ein frohes Weihnachtsfest  
und ein glückliches Neues Jahr!**

**wohnbaugruppe.at**

## Baubeginn für das Kleinkraftwerk im Pyhrn

Nachdem nun sämtliche behördlichen Bewilligungen vorliegen, wird bereits Anfang 2012 mit den Bauarbeiten für die Errichtung eines gemeindeeigenen Kleinkraftwerkes im Ortsteil Pyhrn begonnen.

Bei den im November abgehaltenen Bürgermeisterstammischen wurde das Projekt bereits vorgestellt. Viele Liezener Bürgerinnen und Bürger werden sich bereits gefragt haben, was ein derartiges „Kleinkraftwerk“ denn überhaupt zu leisten vermag.

### Beachtliche Leistung

Die Nennleistung wird durch zwei Turbinen erreicht. Die Leitungslänge (siehe Foto) wird 1.550 m, die Fallhöhe (der Höhenunterschied vom Einlaufbauwerk zum Kraftwerk) ca. 67 m betragen. Das Druckrohr hat einen Durchmesser von 90 cm. Im Jahr werden ca. 2.800.000 kWh Strom erzeugt. Durchschnittlich verbraucht ein Haushalt pro Jahr ca. 4000 kWh. Somit können rund 700 Haushalte mit „eigenem“ Strom versorgt werden. Zum Vergleich: Die Straßenbe-

leuchtung im Stadtgebiet von Liezen benötigt pro Jahr durchschnittlich 400.000 kWh. Somit deckt 1/7 der Stromproduktion des neuen Kraftwerkes den Stromverbrauch der Straßenbeleuchtung. Der gesamte Stromverbrauch in den öffentlichen Einrichtungen der Stadtgemeinde beläuft sich auf ca. 1.650.000 kWh.

### Kosten und Amortisation

Die Netto-Gesamtbaukosten werden ca. 2,9 Millionen Euro betragen. Diese Investition wird sich laut Berechnung in knapp 20 Jahren amortisiert haben. Die Inbetriebnahme ist mit Frühjahr 2013 vorgesehen.

Die Planung wurde von Baumeister Reinhard Reiter, Schladming, durchgeführt. Bauherrin ist die gemeindeeigene Wirtschaftsbetriebe der Stadt Liezen GmbH.



Wichtig für Anrainer und Nachbarn: Kundmachungen zu Bauverhandlungen auf [www.liezen.at](http://www.liezen.at) beachten!

Grundsätzlich werden Anrainer sowie Nachbarn persönlich und schriftlich mittels sogenannter Ladung und Kundmachung zu Bauverhandlungen geladen.

Um vielleicht auch, wie es im Steiermärkischen Baugesetz lautet, „allenfalls betroffene Nachbarn“ über Bauvorhaben zu informieren, die von der Baubehörde nicht persönlich darüber verständigt wurden, erfolgt zusätzlich auch noch ein Anschlag an der Amtstafel im Rathaus der Stadt Liezen. Weiters sollen die „allenfalls

betroffenen Nachbarn“ über das Internet der jeweiligen Baubehörde Kenntnis über Bauvorhaben erlangen können. Aktuelle Bauverhandlungen sind daher auch auf der Internetseite der Stadtgemeinde Liezen [www.liezen.at](http://www.liezen.at) unter dem Link „Stadtamt“ und „Bauverhandlungen“ abrufbar.



Aktuelle Bauverhandlungen sind auf der Internetseite der Stadtgemeinde Liezen abrufbar.

Das Einlaufbauwerk des Pyhrner Kraftwerkes wird sich bei der Zufahrtsstraße zum „Marchltal“ befinden. Das Kraftwerkshaus wird gegenüber der Pyhrnerhofsiedlung bei der ehemaligen Liegenschaft „Habacher“ errichtet.

Gesamtplanung und Bauleitung beim Kleinkraft Pyhrn:



Planung und Bauleitung  
Baumeister  
REINHARD REITER  
Planungsbüro

8970 Schladming, Pfarrgasse 2, Telefon 0 36 87 / 24 5 55

## Ein großes Danke an die Spender der Christbäume



Diese prächtige Tanne wurde von Rainer und Friederike Kalchgruber, Röthweg 6, zur Verschönerung des Kreisverkehrs an der Hauptstraße zur Verfügung gestellt.



Renate Roithner, Am Grafenegg 2, ist die Spenderin dieser wunderschönen Silberfichte, die den Bereich um das Rathaus mit ihrer Pracht und Beleuchtung verschönt. Die Aufstellung beider Christbäume erfolgte durch das Personal des Städtischen Bauhofes.

# Besinnliche und frohe Festtage

wünscht  
Feuchter Farbtechnik  
allen Kunden,  
Freunden und Bekannten  
sowie viel Glück und Erfolg  
im Neuen Jahr!



**GESCHENKTIPP:**  
Kreative Entspannung und  
künstlerische Entfaltung mit:  
Verschiedenen Mal-Sets mit Keilrahmen  
und Staffelei aus unserem Farbenhandel  
im Eisenhof Liezen!



**WINTERAKTION:**  
- 12 % Nachlass (10% NL + 2% Sk.)  
für alle Malerarbeiten!  
Vom 1. 12. 2011 bis 31. 03. 2012  
auf alle privaten Aufträge...

**Feuchter Farbtechnik**  
Admont | Liezen | Rottenmann | Wörschach

## „Alle Jahre wieder ...“ Die Verpflichtung zur Schneeräumung und Streuung

Wie bereits in den vergangenen Jahren möchten wir die Mitbürgerinnen und Mitbürger an dieser Stelle auf die gesetzlich verankerte Verpflichtung zur Schneeräumung und Streuung hinweisen.

§ 93 Absatz 1 Straßenverkehrsordnung lautet:

„Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Geh-

wege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig/Gehweg nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.“

Die Stadtgemeinde hat laut Gesetz den Auftrag zur Räumung und Streuung der öffentlichen Wege und dementsprechend kann oft nicht auf die Bedürfnisse bzw. Wünsche Einzelner eingegangen werden. Es wird daher um Verständnis ersucht, wenn durch die Schneeräumarbeiten Schnee vor Einfahrten bzw. Eingänge gelangt. Nehmen Sie bitte zur Kenntnis, dass die Fahrer der verschiedenen Räumfahrzeuge unter



Die Schneeräumung der einzelnen Straßen und Wege im Gemeindegebiet erfolgt nach einem exakt festgelegten Räumplan.

enormer Belastung diese Arbeit verrichten. Sichtbehinderung durch starken Schneefall, Finsternis und mit Autos verparkte Bereiche sollen sauber und unfallfrei von Schnee gesäubert werden.

### Probleme mit Hecken und Sträuchern

Die Haus- bzw. Grundeigentümer werden weiter gebeten, ihre Sträucher, Hecken und Bäume entlang von Gehsteigen und Straßen „wintertauglich“ zu machen, um Beschädigungen an den Pflanzen durch unsere Räumfahrzeuge bzw. auch an unseren Räumfahrzeugen selbst zu vermeiden. Der Städtische Bauhof ist Ihnen beim

Schnitt Ihrer Pflanzen und auch deren Entsorgung gegen entsprechende Kostenverrechnung gerne behilflich.

### Zur Organisation der Schneeräumung

Es besteht für jedes Fahrzeug des Winterdienstes ein Schneeräum- bzw. Streuplan für das gesamte Stadtgebiet. Nach diesem Schneeräumplan finden die Schneeräumung, das Splitten und Salzen mit den Fahrzeugen sowie die händische Betreuung der diversen Straßenübergänge, Stiegen usw. statt. Dieser Schneeräumplan wird dem Stadtrat der Stadt Liezen vor jeder Wintersaison zur Genehmigung vorgelegt.

**REAL**  
Immobilien

Wünscht ein  
Gesinnliches  
Weihnachtsfest und  
ein erfolgreiches  
Jahr 2012!  
Johann & Ruth  
Weissensteiner Welsch

Anzeige

## Probleme?

**Bereitschaftsdienst anrufen  
0664 / 251 88 11**

Falls ein Problem auftritt, für dessen Behebung die Gemeinde zuständig ist (z.B.: Rohrbruch der Wasserleitung, plötzliche Schäden an einer Straße etc.), werden Sie gebeten, dies unverzüglich dem Bereitschaftsdienst der Stadtgemeinde unter der Telefonnummer 0664/2518811 zu melden.



Wir wünschen allen  
Liezener Bürgerinnen und Bürgern  
frohe Weihnachten und  
ein gutes und erfolgreiches  
neues Jahr.

Für die SPÖ-Stadtorganisation Liezen:  
Stadtparteivorsitzende Iris Strohmeier  
und die Gemeinderäte der SPÖ Liezen

Anzeige

## Energiesparende LED-Umrüstung der Straßenbeleuchtung

Im gesamten Stadtgebiet werden 126 Leuchtmittel der Straßenbeleuchtung von bisher 150 Watt bzw. 250 Watt auf energiesparende LED-Leuchtmittel mit 30 Watt ausgewechselt.

Die Umrüstung auf LED-Lampen bewirkt hohe Verbrauchseinsparungen und damit eine beträchtliche CO<sub>2</sub>-Senkung. Nach der Höhe der CO<sub>2</sub>-Einsparung wird dieses Projekt von der Kommunkredit GmbH gefördert.

Durch diese Umrüstung wird eine Energiekosteneinsparung von ca. 9.000 Euro jährlich erreicht werden. Mit dem Austausch der „Energiefresser“ leistet die Stadt Liezen ihren Beitrag zu einer effizienten Energiepolitik im Kommunalbereich.

### Was sind LED-Lampen?

Das Internet-Lexikon beschreibt dies wie folgt:

Eine Leuchtdiode (auch Lumineszenz-Diode, englisch light-

emitting diode, deutsch licht-emittierende Diode, LED) ist ein elektronisches Halbleiter-Bauelement. Fließt durch die Diode Strom in Durchlassrichtung, so strahlt sie Licht, Infrarotstrahlung (als Infrarotleuchtdiode) oder auch Ultraviolettstrahlung mit einer vom Halbleitermaterial und der Dotierung abhängigen Wellenlänge ab.

### Austausch auch bei Weihnachtsbeleuchtung

Knapp 400 Stück der herkömmlichen Glühlampen wurden bei den Hauptstraße durch „LED-Lampen“, die nur 1/10 des Stroms verbrauchen und extrem langlebig sind, ersetzt.



Der Austausch der Leuchtmittel erfolgt durch die Mitarbeiter der Elektroabteilung des Städtischen Bauhofes.



Dieses Bild zeigt die bisher verwendeten Leuchtmittel (im Beleuchtungskörper eingebaut) und darunter die neuen energiesparenden LED-Lampen.

## Neues Fahrzeug für das Städtische Wasserwerk



Der Wasserwerksbus wurde nach 11 Jahren gegen ein neues Fahrzeug ausgetauscht. Bauhofleiter Ing. Gilbert (mi.) übergibt den Fahrzeugschlüssel an Michael Essenko (re.) und Christian Gehring.



Mit dem Austausch der Glühbirnen gegen LED's können die traditionellen Weihnachtsmotive an der Hauptstraße erhalten werden.

*Frohe Weihnachten  
und alles Gute im Neuen Jahr*  
wünscht

**Dr. Lindmayr, Dr. Bauer, Dr. Secklehner**  
Rechtsanwalts OG

Frohe Weihnachten  
und ein gutes  
neues Jahr!

**ASTER**  
EINRICHTUNGS- u. TISCHLEREI

Moosland - Lizani - Weyer  
www.aster.at

## Sanierung der Kanäle für das Jahr 2011 abgeschlossen

Wie bereits in der September-Ausgabe der Liezener Stadtnachrichten berichtet, konnten im Herbst die vordringlichsten Schäden am Kanalsystem saniert werden.

Auf Teilstücken der Straßenzüge Admonter Straße, Höhenstraße, Kulturhausstraße, Niederfeldstraße, Richard-Steinhuber-Straße, Salbergweg und Tausing wurden diese Sanierungsarbeiten großteils ohne Aufgrabung mit modernsten unterirdischen Spezialmethoden saniert.



Schadhaftes Kanalrohr vor den Vorbereitungsarbeiten (Fräsarbeiten) für den Schlauchlinereinbau.



Der Fräsroboter hat die vorstehenden Kanten abgeschliffen.



Kanalsanierung in der Tausingssiedlung: Einbau eines „Schlauchliners“.



Der mit Polyesterharz getränkte „Schlauchliner“ wird in den zu sanierenden Kanal eingezogen, mit Druckluft aufgeblasen und anschließend mit UV-Licht ausgehärtet.

*Frohe Weihnachten und ein  
erfolgreiches Jahr 2012 wünscht  
allen Liezenerinnen und Liezenern*

**Mag. Michael Preihs**  
Öffentlicher Notar



Anzeige



- Dach
- Beton
- Fassade
- Kunstharz
- Naturstein
- Dauerpflege
- Imprägnieren
- Denkmalpflege
- Spezialreinigungen

Steinpflege Berger, 8913 Weng im Gesäuse, Gelergraben 24  
Telefon: 0664 4642206, steinpflege-berger@weng.at, www.granit-berger.at

Anzeige

## Gartentipps unseres Stadtgärtnermeisters Reinhard Peer



Reinhard Peer



Liebe  
Leserinnen,  
liebe Leser!

Nun hat sie begonnen, die ruhigste Zeit des Jahres, die Weihnachtszeit. Die Stadt wird durch die Weihnachtsbeleuchtung in ein weihnachtliches Ambiente gehüllt, ein Maronistand hier, ein Glühweinverkäufer da, dort der Duft nach Keksen und die weihnachtlich dekorierten Wohnungen, sie alle erwecken in uns die Vorfreude auf das große Fest.

Zur üblichen Weihnachtsdekoration in den Wohnungen gehört heute der Weihnachtsstern (*Euphorbia pulcherrima*), eine Topfpflanze mit gewissen Vorlieben. Hier zwei Tipps: An und für sich sind die heutigen Züchtungen, und hier besonders die dunkellaubigen Sorten, sehr pflegeleicht, einzig kühle Temperaturen beim Nachtransport und Staunässe sollten vermieden werden.

Mein eigentliches Augenmerk will ich aber zwei Topfpflanzen widmen, die in letzter Zeit zu

Unrecht etwas in Vergessenheit geraten sind. Während der Weihnachtsstern zentralamerikanischer Herkunft ist und sich vielleicht deshalb so großer Beliebtheit erfreut, gehört das Alpenveilchen (*Cyclame persicum*) zu den bodenständigen, aber doch nicht ganz heimischen, Gewächsen. Auch hier hat die Züchtung in Bezug auf Haltbarkeit der Pflanzen in den letzten Jahren große Erfolge verzeichnen können. Dennoch seien ein paar Tipps genannt, damit die Cyclame in Ihrer Wohnung ihre ganze Pracht entfalten kann. Sie sollten wissen, dass bei den Alpenveilchen nur in unmittelbarer Fensternähe mit einer langen Blütezeit zu rechnen ist. Wird die Heiztemperatur bei 12 – 15°C gehalten, öffnet sich Blütenknospe für Blütenknospe. In überhitzten und

### Topfpflanzen der stillen Zeit

schattigen Wohnräumen werden die Blätter gelb und die Blüten kommen nicht zur Entfaltung. In kühlen Räumen darf man die Cyclame nicht zu feucht halten, im Übrigen sollte Staunässe immer vermieden werden. Wenn das Gießwasser zwischen den Blättern stehen bleibt, beginnen die jungen Blatt- und Blütenknospen zu faulen und die Pflanze wird rasch unansehnlich.

Eine weitere zu erwähnende Topfpflanze ist die früher sehr beliebte Azalea (*Rhododendron simsii*). Von Ostasien nach Europa gebracht, wurde sie erstmals 1680 erwähnt. Doch erst in den frühen Jahren des vergangenen Jahrhunderts begann die züchterische Arbeit an den indischen Azaleen. So sind im Laufe der Geschichte der Azaleenzüchtung über 2000

Sorten entstanden. Lediglich zirka zehn Sorten bilden das heutige Handelssortiment.

Die Topfazaleen sind in einen hellen und kühlen Raum zu stellen. Vor warmen und lufttrockenen Räumen sollten sie bewahrt werden. Selbst wenn die Azaleen gesund sind, lassen sie sonst nach wenigen Tagen die Blätter hängen, und die Blüten fallen ab. Achten Sie beim Kauf auf leicht gefärbte Blütenknospen, grüne Blütenknospen erblühen selten. Azaleen haben einen hohen Wasserbedarf. Da sie zu den Moorbeetpflanzen zählen, sollte weiches Wasser (Wasser mit wenig Kalkgehalt) zum Gießen verwendet werden. Sollten Sie dennoch einmal das Wässern übersehen haben, empfiehlt es sich, den Wurzelballen (nicht die grüne Pflanze) einfach für ein paar Minuten unter Wasser zu tauchen. Es würde mich freuen, wenn mit meinen Tipps Cyclamen und Azaleen Ihre Wohnung in der Winterzeit erblühen lassen.

Ich darf Ihnen ein frohes Fest und ein gesegnetes neues Jahr wünschen!

Ihr Stadtgärtnermeister  
Reinhard Peer

**Besser jetzt Garantie-Sparen.**

- hohe Ertragschancen
- erzielte Gewinne sind abgesichert
- höchste Flexibilität

**+ Vignette gratis\***

\* Nur bei mindestens 12 Monatsbeiträgen der verpflichtenden Risikoprüfung von mindestens € 100,- monatlich. Verpflichtung zur Erstattung des vollen Vignettepreises in der Höhe von € 77,80 bei Prämienverlust. Die Prämie ist innerhalb von 12 Monaten nach Abschluss der bei Rückzahlung der monatlich zu zahlenden Prämie auf weniger als € 100,- während dieses Zeitraums. Eine Ratenzahlung ist nicht möglich.

Die vollständigen Prospekt dieses Investmentfonds in Ihrer aktuellen Fassung inklusive sämtlicher Änderungen sind elektronisch unter [www.volksbankinvestments.at](http://www.volksbankinvestments.at) und in der Hauptversammlung des Investmentfonds zur Verfügung. Die vollständigen Prospekt werden in deutscher und englischer Sprache zur Verfügung gestellt. Die Kapitalanlagegesellschaft steht in Abstimmung mit der FMA darauf hin, dass mit 07.01.2012 die Vermögensgegenstände der InvFG 2011 in Kraft tritt. Die in den Prospektunterlagen und Verkaufsprospekten genannten gesetzlichen Verzinsungen beziehen sich auf das InvFG 1993, da die Fondsklassierungen auf Basis der im Zulassungsprozess getätigten Ausschüttungen wurden. Die Finanzmarkttauglichkeit, was den Garanti-Spar-Fonds, kann bei zu 100% in den Prospektunterlagen gemäß § 23 Abs. 2 Z 3 InvFG 1993 (ökonomische Investitions) investieren, die im Hinblick zu traditionellen Anlagen ein erhöhtes Ausfallrisiko mit sich bringen. Insbesondere bei diesen Investitionen kann es zu einem Verlust bis hin zum Totalverlust des darin investierten Kapitals kommen. Die Möglichkeit dieses Totalverlusts ist aufgrund der beschränkten Güter zu vermeiden. Inwieweit es unter Punkt 3.2.2 auf 20% beschränkt. Der Garanti-Spar-Fonds, ein gemeinsamer Darlehen gemäß § 23a InvFG, wird nach einem Mehrwertsicherheitskonzept (SPN-Modell) getarnt. Die Gewährung der Vermögensgegenstände ist über einen dynamischen Rückstellungen von Kapitalgebern durch diese Gestaltungsmaßnahmen keine zu 100% kommen, das die Verteilung über längere Zeiträume nicht an der Entwicklung des Aktienmarktes angepasst. Garantigeber: Österreichische Volksbanken-AG, R-1099 Wien, Eulgenweg 14-16. Die Qualität der Güter ist abhängig von der Bonität des Garantigebers.

[www.volksbank.at/prämie](http://www.volksbank.at/prämie) Volksbank. Mit V wie Flügel.

Anzeige

## Der Verkehrsreferent, Gemeinderat Ferdinand Kury, berichtet:



Gemeinderat Ferdinand Kury

### Projekte 2012

Folgende Verkehrsprojekte sind im kommenden Jahr vorgesehen:

- > Sanierung der Bahnhofstraße im Bereich des Bahnhofgebäudes
- > Planung und Ausschreibung für den Umbau des Busbahnhofes am westlichen Hauptplatz
- > Planung und Ausschreibung für den Neubau des Kreisverkehrs bei der „Wutscher-Kreuzung“ und der neuen Einbindung in die Kulturhausstraße
- > Weiterführung des Konzeptes für ein innerstädtisches Radwegenetz

### Verkehrsbehinderungen im Jahr 2012

Wir möchten die Verkehrsteilnehmer schon an dieser Stelle um Verständnis bitten, dass durch die Sanierung der B 320 Ennstalstraße von der KIKA-Kreuzung bis zum ARBÖ, durch die Sanierung der Brücke über die Döllacher Straße bei der Schlosserei Walcher mit Behinderungen zu rechnen sein wird und gleichzeitig in der Innenstadt mit einem erhöhten Verkehrsaufkommen zu rechnen sein wird.

Besonders betroffen sein werden die Ausseer Straße, die Döllacher Straße, der Hauptplatz und Hauptstraße. Auch durch die Sanierung der Bahnhofstraße wird es ebenfalls zu Verlagerungen des Verkehrs kommen.



**30er-Zonen**  
Auf Grund zahlreicher Anregungen von Liezener Bürgern möchten wir nochmals auf die im Stadtgebiet verordneten Tempo-30-Zonen hinweisen. Bitte halten Sie sich an die vorgeschriebene Höchstgeschwindigkeit und beachten Sie die Rechtsregel innerhalb der Tempo-30-Zonen.

### Wohnstraßen



Dieses Zeichen zeigt den Beginn einer Wohnstraße an. Das Fahren mit Fahrzeugen auf solchen Straßen ist nur in Schrittgeschwindigkeit erlaubt. Kinder dürfen die Fahrbahn als Spielfläche benutzen.

Wir ersuchen Sie daher nochmals: Seien Sie ein rücksichtsvoller Verkehrsteilnehmer,

nehmen Sie die Geschwindigkeit zurück und denken Sie daran, dass Sie nicht alleine unterwegs sind, sondern es gibt noch andere Mitbürger (Kinder, Fußgänger, Radfahrer und Autofahrer), die diese Straße benutzen können.

### Fußgängerzonen



Dieses Hinweiszeichen bedeutet, dass diese gekennzeichnete und verordnete Zone von 0 bis 24 Uhr seine Gültigkeit als

Fußgängerzone hat und nicht, wie so manche Verkehrsteilnehmer glauben, dass diese Verordnung ab 18.00 Uhr außer Kraft tritt und man daher diese, z. B. am Kulturhausplatz als Parkfläche benutzen kann. Es gibt genügend freie Parkplätze entlang der Hauptstraße und am Haupt- bzw. Marktplatz.

### Ennstalradweg R 7



Vor wenigen Wochen wurde nun auch der letzte, noch nicht befestigte Abschnitt, des Ennstalradwegs in Liezen Ost mit einer Asphaltdecke versehen.

**kika**  
FRÜHE WOHNLICHTER WUNSCH IHREN KID  
kika in Liezen, Gestübenstraße 14, Tel.: (03612) 26677

**Grillstube**  
Allen unseren Gästen aus nah und fern ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2012 wünscht Familie Baumgartner

Wir wünschen all unseren Kunden und Freunden ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest, verbunden mit den besten Wünschen für das Neue Jahr!

Bei Bestellungen bis Ende Februar 2012 gewähren wir Ihnen gerne einen Winterrabatt!

Alu-Haustüren in vielen verschiedenen Designs möglich!

**SCHLOSSEREI WALCHER GESELLSCHAFT m.b.H.**  
STAHL- & METALLBAU  
Döllacher Straße 21  
8940 Liezen, Austria  
Tel.: +43 (0) 3612 / 23 966  
Fax: +43 (0) 3612 / 23 966-9  
E-Mail: buero@metallbau-walcher.at  
www.metallbau-walcher.at

## Erfolgreiche Einführung des neuen City-Taxis

Mit großem Erfolg ist die Neueinführung des City-Taxis in Liezen verlaufen. So ist die Alternative zum City-Bus nicht nur kundenfreundlicher, auch die Kosten für die Stadtverwaltung konnten deutlich gesenkt werden.

Allein im Monat Juli konnten mehr als 1000 Fahrten verbucht werden. Das Einsparungspotential für die Gemeinde beläuft sich auf ca. 50.000 Euro im Jahr.

Das City-Taxi-Service gilt dabei für Fahrten innerhalb des Stadt- bzw. Gemeindegebietes und kann nur von Liezener Bürgern in Anspruch genommen werden. Die Betriebszeiten des City-Taxis sind Montag bis Freitag von 7.00 bis 19.00 Uhr und am Samstag von 7.00 bis 13.00 Uhr. An Sonn-

und Feiertagen gibt es kein City-Taxi.

### 2 Euro pro Fahrt

Als Fahrkunde bezahlen Sie pro Fahrt lediglich 2 Euro. Die restlichen Fahrtkosten in der Höhe von 2,50 Euro werden von der Stadtgemeinde Liezen übernommen.

Mindesteinkommensbezieher bekommen am Monatsende je Fahrt 1 Euro refundiert. Die Abrechnung erfolgt durch das Bürgerservice im Rathaus



*Bietet spezielles Service und ist in jeder Beziehung eine günstige Alternative: das neue City Taxi der Stadtgemeinde Liezen.*

(Telefon: 03612/22881-0).

### 2 kostenlose Fahrten pro Tag

Die täglichen Fixfahrten um 9.00 Uhr (Alpenbad bis Friedhof) und die Retourfahrt um 10.30 Uhr (KIKA bis Alpenbad) sind kostenlos. Die genauen Ab-

fahrtszeiten und weitere Informationen erhalten Sie ebenfalls im Bürgerservice der Stadt Liezen. Die Rufnummer des City-Taxis lautet 0664/333 1711.

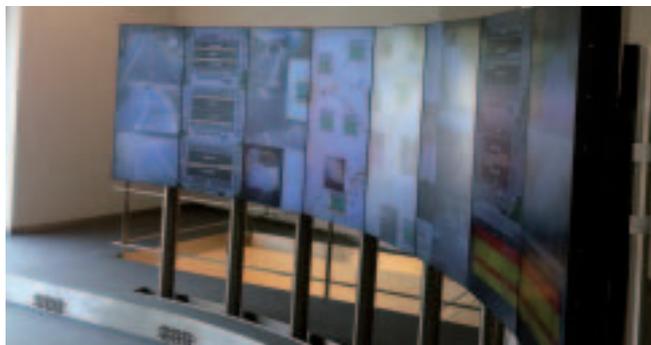
Die Stadtgemeinde Liezen wünscht Ihnen eine gute Fahrt!

## Tunnelwarte der Baubezirksleitung Liezen in Betrieb genommen

Bereits im Jahr 2000 wurde mit der Videoüberwachung von Tunnels und Unterflurtrassen auf Bundesstraßen begonnen.

Seit diesem Jahr werden 10 Tunnels im Bezirk Liezen und in den angrenzenden Bezirken von der neuen Tunnelwarte in der

Baubezirksleitung Liezen aus überwacht. Die Überwachung erfolgt ganzjährig, 24 Stunden am Tag.



*Modernste Technik und ein Turnusdienst erlauben eine Rund-um-die-Uhr-Überwachung kritischer Straßenabschnitte.*

## Zugverbindung Graz – Salzburg bleibt erhalten

Mit einem Beitrag von 900.000 Euro durch das Land Steiermark bleiben die Zugverbindungen – vor allem für Pendler – von Graz nach Salzburg mit kleinen Einschränkungen erhalten.

Zu drei Zugpaaren zwischen Graz und Salzburg als Grundangebot werden Montag bis Donnerstag je zwei Paare zwischen Graz und Bischofshofen verkehren, ebenso montags bis sonntags ein Paar zwischen Salzburg und Bischofshofen.

Freitag und Sonntag werden in Zukunft zwei Paare Graz und Salzburg verbinden, eine zusätzliche Verbindung Graz – Salzburg wird es Samstag geben.

Diese Vereinbarung gilt vorerst für ein Jahr.



*Zumindest für das Jahr 2012 ist es gelungen, den Schienenverkehr zwischen Graz und Salzburg in einer akzeptablen Form aufrechtzuerhalten (Foto: ÖBB/Harald Eisenberger).*

**Wir danken unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen ein Frohes Weihnachtsfest, verbunden mit den besten Wünschen für das Neue Jahr.**



**HORST ZAIHSENBERGER**

## Die nächsten Highlights:

### Last Party of the Year mit „Everyday Pleasure“



Sonntag, 25. Dezember  
2011, 22.00 Uhr  
Kino Café Liezen

Eintritt frei!

Party und Live-Musik mit  
„Everyday Pleasure“ zum  
Jahresausklang.

### Nacht der Musicals



Dienstag,  
27. Dezember 2011,  
20.00 Uhr  
Kulturhaus Liezen,  
großer Saal

### Loud at Least!

Freitag, 30. Dezember 2011, 20.00 Uhr  
Kulturhaus Liezen, großer Saal

Nach dem fulminanten Heimspiel im letzten Herbst wird dieses Jahr Silvester nach vor verlängert: LOUD AT LEAST! werden am 30. 12. 2011 im Liezener Kulturhaus abermals zeigen, wo der Ennstaler den Rock holt!



Die Band arbeitet gerade eifrigst an der nächsten CD und wird einige Tracks daraus live präsentieren.

## Vorschau „Kulturfrühling 2012“

### „Von Liebe, Sex und anderen Irrtümern“

Vortrags-Kabarett mit Sexpertin Barbara Balldini



Donnerstag,  
15. März 2012  
19.30 Uhr,  
Kulturhaus Liezen

Infos und Vorverkauf:  
Telefon: 0699/8185 5412,  
Bürgerservice, Ö-Ticket,  
vorverkauf@balldini.com, Raiffeisenbanken

Ein gesegnetes Weihnachtsfest  
und ein erfolgreiches 2012!

[www.schachnerhaus.com](http://www.schachnerhaus.com)



## Neujahrskonzert erstmals live

im großen Kulturhaussaal

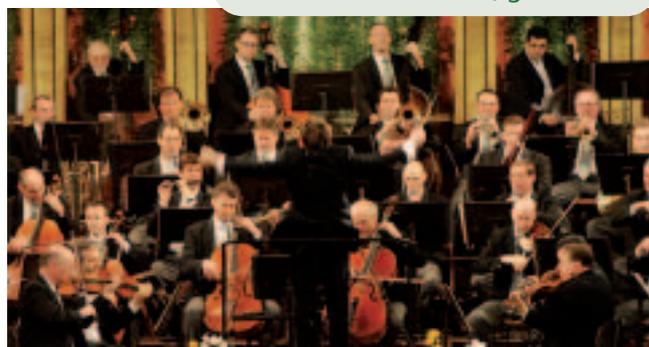
Zum zweiten Mal nach 2006 wird Mariss Jansons am 1. Jänner 2012 für das Neujahrskonzert am Pult der Wiener Philharmoniker stehen.

Genießen Sie erstmals die Live-Übertragung dieses Konzertes im Kulturhaus Liezen bei einem Glas Sekt und Brötchen und freiem Eintritt.

### Info-Kasten

Live-Übertragung des  
„Neujahrskonzertes der  
Wiener Philharmoniker“  
unter Beteiligung des ORF  
und der Wiener Philharmoniker

Sonntag, 1. Jänner 2012, 11.00 Uhr  
Ort: Kulturhaus Liezen, großer Saal



Neujahrskonzert 2006 mit Mariss Jansons © Wiener Philharmoniker

## Theaterrunde Weißenbach

zu Gast in Liezen

Bereits zur Tradition geworden, gastiert die Weißenbacher Theaterrunde wieder einmal im Kulturhaus in Liezen.

Drei lustige Einakter, die bereits das Publikum im Nachbarort zu Beifallsstürmen hingerissen haben, werden auch die Liezener mit Sicherheit zum Lachen

bringen. Die Stücke: Da Voter is da G'scheitste, oder? / Im Wartezimmer / A verzwickte G'schicht! Auf Ihren Besuch freut sich die Weißenbacher Theaterrunde.



Übrigens: Weihnachten steht vor der Tür. Wie wäre es mit Eintrittskarten als Weihnachtsgeschenk. Sie wissen ja: Lachen ist gesund!  
Sonntag, 8. Jänner 2012, 17.00 Uhr, Kulturhaus Liezen, großer Saal.

## Tango Argentino

### Die Faszination südamerikanischen Lebensgefühls.

Tango ist getanzte Leidenschaft. Ein Tanz in der Sprache der Seele.

Seit 2009 die UNESCO den Tango zum Kulturerbe der Menschheit erklärt hat, erfährt diese außergewöhnliche Musik und die damit verbundene Art zu tanzen regen Zulauf. Tango Argentino ist längst nicht mehr auf einen illustren Kreis weniger „Eingeweihter“ beschränkt. Längst treffen sich überall auf der Welt tanzbegeisterte Tangueras und Tangueros regelmäßig zu Milongas – Tanzveranstaltungen für Tango Argentino – und zelebrieren das

#### „Träumen auf vier Beinen“

Dabei geht es nicht um das Abspulen erlernter Figuren – der Tango bietet die Möglichkeit, das, was man durch die Musik vermittelt bekommt, in Schritte umzusetzen. Ein Dialog zweier Körper, die eine einzige Geschichte erzählen.

In etlichen Städten Österreichs gibt es mittlerweile eine gut eingeführte Tangoszene – und diese wird immer größer. Also warum nicht auch in Liezen den Tango genießen?

Ein Maestro des Tango Argentino hat einmal gesagt: „Wenn Du gehen kannst, kannst du auch Tango tanzen – die Frage ist nur, willst Du?“ Mein Anspruch im Unterricht ist, vor allem das Gefühl des Tango Argentino zu vermitteln. Die Schritte gehören dazu,



Kulturstadträtin Iris Strohmeier

bilden sich aber meist fast von selbst, wenn man die grundlegenden Prinzipien verinnerlicht hat. Vorkenntnisse im Tanzen sind nicht erforderlich. Interessierte mögen sich bitte bei Iris Strohmeier melden ([iris.st@gmx.at](mailto:iris.st@gmx.at)). Tanguero Georg Schöpf, ein gebürtiger Rottenmanner, wird den Kurs leiten, den wir im Jänner 2012 starten werden.



Getanzte Leidenschaft und ein Tanz in der Sprache der Seele: der Tango.

## Neuigkeiten aus dem Freequenns-Studio

### Radiohören und Energiesparen

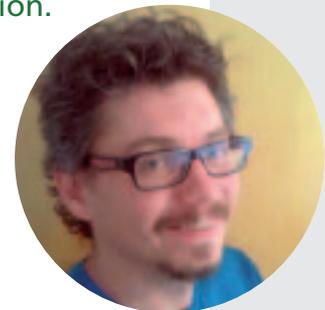
Der Energiebeauftragte der Stadt Liezen, Markus Frei, nützt für seinen Auftrag – die Bewusstseinsbildung für die Themen seines Tätigkeitsbereiches – seit einigen Monaten auch die Möglichkeiten eines Freien Radios in der Stadt Liezen bzw. in der Region.



Radio Freequenns freut sich darüber, dass Markus Frei zu Themen wie effiziente Energienutzung, Alternativenergie, Auswirkungen der Globalisierung und ähnlich wichtigen Zukunftsfragen auf Radio Freequenns zu hören sein wird.

#### Sendung für Radiopreis nominiert

Beim österreichweit ausgeschrieben alljährlichen „Radiopreis für Erwachsenenbildung“ wurde diesmal die Sendung von Radio Freequenns „Clean Clothes – Billige Kleidung um jeden Preis“ der Freequenns-Redakteurin Claudia Maxones nominiert. Ebenso in die Reihe der Nominierten gelangte Radio Freequenns beim alljährlich zu vergebenden „TrauDi-Kinderrechtspreis 2011“ der KiJa (Kinder- und Jugendanwaltschaft) und Land Steiermark mit der Sendereihe „Radio Freequenns goes to School“. Radio Freequenns strahlt aus diesem Grund die Sendung „Clean Clothes ...“ zum Wiederhören aus, und zwar am Samstag, 17.



On Air: der Energiebeauftragte der Stadt Liezen, Mag. Markus Frei.

Dezember um 9.00 Uhr, außerdem eine Ausgabe der Reihe „Radio Freequenns goes to School“: die Sendung der 4a VS Liezen „Unsere Heimatstadt Liezen“ am Montag, 19. Dezember um 16.00 Uhr, welche heuer anlässlich des Besuchs der deutschen Partnerstadt Solms im Freequenns-Studio aufgenommen wurde.

#### Newsletter bestellen

Wenn Sie regelmäßig Informationen zum aktuellen Programm erhalten wollen, bestellen Sie Ihren wöchentlichen Newsletter auf [www.freequenns.at](http://www.freequenns.at) und klicken Sie auf „Newsletter“!

## Werte Liezener Künstlerinnen und Künstler!

Es besteht die Möglichkeit, Ihre Bilder und Kunstwerke im Stadtamt Liezen auszustellen.

Sollten Sie Interesse haben, wenden Sie sich bitte an Markus Schauensteiner von der Stadtamtsdirektion, Telefon: 03612/22881-117.



## Opernfahrt zu Carmen

### im Römersteinbruch St. Margarethen

Am Donnerstag, 9. August 2012, bietet das Kulturreferat Liezen die Opernfahrt in den Römersteinbruch St. Margarethen zu „Carmen“ von Georges Bizet an. Interessierte mögen sich bitte im Bürgerservice der Stadt Liezen (Tel. 03612/22881) oder direkt bei der Kulturstadträtin Iris Strohmeier melden.



## Kulturstammtische

### Vorschau

Donnerstag 19. Jänner 2012, 19.00 Uhr  
Kleiner Kulturhaussaal



### „In die Natur einig'schaut“



Die Eindrücke von jahrelangen Beobachtungen der Landschaft und Tierwelt rund um Liezen hat Günther Ladstätter zu einem Film zusammengefasst.

Zum Thema „Faszination Jagd“ besteht die Möglichkeit, mit dem Berufsjäger Karl Raimund Platzer zu diskutieren.

Musikalisch umrahmt wird dieser Abend von der Jagdhornbläsergruppe Liezen.

Donnerstag 16. Februar 2012, 19.00 Uh  
Restaurant Goldener Hirsch

### „Es darf gelacht werden“

Wie im Vorjahr sind alle Freunde des Kulturstammtisches eingeladen, mit Beiträgen aller Art einen fröhlichen Abend mitzugestalten.

Donnerstag 15. März 2012, 19.00 Uhr  
Ortsangabe folgt

### Dorfrichter in Gössl

Gössl am Grundlsee hat eine Besonderheit: Dort funktioniert die örtliche Gemeinschaft kostensparend durch den Einsatz eines Dorfrichters.

Darüber sprechen der Bürgermeister von Grundlsee, Mag. Herbert Brandstätter – gleichzeitig Polizeikommandant des Bezirkes Liezen – und ein Dorfrichter.

## Nachlese zum Kulturstammtisch

### mit Daniell Porsche

Daniell Porsche – eine überaus sympathische Persönlichkeit – beeindruckte als prominenter Gast beim letzten Kulturstammtisch das gespannt lauschende Publikum mit einem Vortrag, der sowohl die Historie seiner Familiendynastie, als auch sein soziales und kulturelles Engagement beinhaltete.

Die von ihm weitgehend aus den ihm gebührenden Tantiemen des Porsche-Firmenimperiums finanzierte Paracelsus-Schule und das Kulturzentrum St. Jakob am Thurn sowie die Harmonie zwischen Natur und Mensch, sind ihm ein besonderes Anliegen. Die Diskussionsfragen des zahlreich erschienenen Publikums beantwortete Daniell

Porsche im Sinne der Waldorf-Ideologie überaus kompetent.

Wer erwartet hatte, dass der Urkel des genialen Autokonstruktors Prof. h.c. Ferry Porsche im röhrenden Acht-Zylinder angerauscht kommen würde, wurde arg enttäuscht. Seiner Lebensphilosophie entsprechend kam er im schlichten Skoda-Yeti.



Daniell Porsche wurde von Bürgermeister Rudi Hakel im Rathaus empfangen und mit den historischen sowie aktuellen Gegebenheiten unserer Stadt vertraut gemacht. Im Bild von links: Gemeinderätin Ulli Mausser, Sibylle Wimmeler, Bürgermeister Rudi Hakel, Daniell Porsche, Heidrun Hakel sowie Agi Schachner als Initiatorin der Kulturstammtische mit Gatten Adolf Schachner.



- Stiegen
- Steinhren
- Kristallfotos
- Grabdenkmal
- Fensterbänke
- Küchenplatten
- Steinreinigung
- Steingeschenke
- Mauerabdeckungen

Granit & Marmor Berger e.U. - Handelsunternehmen, 8913 Weng im Gesäuse, Geiergraben 24  
Telefon: 0664 4642206, granit-berger@weng.at, www.granit-berger.at

## Kultur zum Nachlesen

### Sänger- und Musikantenstammtisch



Wieder ist es der Familie Baumgartner gelungen, ihren Gästen am 15. Oktober in der Grillstube am Hauptplatz ein sehr abwechslungsreiches Programm zu präsentieren. Ein gemütlicher, unterhaltsamer Nachmittag mit vielen Gästen, Musikern und natürlich kulinarischen Genüssen.

### Kultur-Integrativ-Projekt



Start des neuen Kultur-Integrativ-Projektes mit 4 Veranstaltungen im Oktober. Die Veranstaltungsreihe wurde im Rathaus mit einer Vernissage mit Acrylbildern von Katrin Jelen (im Bild links) – einer gehörlosen Künstlerin und gebürtigen Liezenerin – gestartet (rechts im Bild: Gemeinderätin Ulli Mausser).

### Von Tango Tipico bis Tango Nuevo



Die Gruppe von fünf jungen Männern aus verschiedenen Teilen Sloweniens heizten am 29. Oktober dem Publikum ganz schön ein. Einigen fiel es schwer, auf den Stühlen sitzen zu bleiben – man spürte die Faszination südamerikanischen Lebensgefühls. Ein unvergesslicher Tangoabend!

### Volksoepernensemble & Lemmerer Trio



Ein Überraschungsabend der besonderen Art am 11. November. Keiner wusste so genau, was an diesem Abend geboten wird – wie passt das Lemmerer Trio mit dem Volksoepernensemble zusammen? Sigi Lemmerer ist es gelungen, mit Eigenkompositionen sowie neuen Arrangements dem Publikum einen unvergesslichen Abend zu bescheren.

### Bezirkstierheim Trieben

Benefizweihnachtskonzert unter dem Motto:

## „Auf Weihnachten zua“

Sonntag, 18. Dezember 2011 um 17.00 Uhr  
im großen Kulturhaussaal Liezen



Wie bereits in den Jahren zuvor werden wiederum Musikgruppen, Chöre, Sängerinnen und Sänger aus der Umgebung diesen Abend gestalten. Der Erlös aus den freiwilligen Spenden kommt zur Gänze dem Tierheim Trieben zugute!

## MONTAGSAKADEMIE

Studienjahr 2011/12

Leitthema dieses Studienjahres: „Mobilitäten“

„Wer rastet, der rostet!“ sagt ein Sprichwort. Dies gilt nicht nur für Menschen, sondern auch für Dienstleistungen, Ideen und Sachgüter.

Mobilität ist die Grundlage von Wissen, Wirtschaft und Kultur. Doch zeigen diese Mobilitäten auch Schattenseiten. Wer nie rastet, bricht zusammen.

Die Montagsakademie lädt ein, vom Reisen bis zu politischen Bewegungen, von der Orthopädie

bis hin zu den virtuellen Finanzströmen, die Faszination und die Gefahren der vielfältigen Mobilitäten unserer Zeit zu erkunden.

Die genauen Termine und Themen zu den Vorträgen im Wirtschaftspark Liezen finden Sie im Veranstaltungskalender dieser Stadtnachrichten sowie mit weiteren Details unter [www.wirtschaftspark-liezen.at](http://www.wirtschaftspark-liezen.at) in der Rubrik „Aktuelles“ – „Montagsakademie“.

**Bitte vormerken!**

# Veranstaltungskalender

Weitere Informationen zu den folgenden Veranstaltungen wie Anmeldeformulare etc. finden Sie unter [www.liezen.at](http://www.liezen.at).

## Dezember

- Donnerstag, 15. Dezember**  
 **Vortrag „Was ist PSI-Resonanz-Methode und wie wirkt sie“**  
 19.30 Uhr, Happy Future Liezen, Hauptstraße 22
- Freitag, 16. Dezember**  
 **Punsch und Musik, organisiert von den Hauptplatzbetrieben und Lionsclub Liezen**  
 10.00 bis 22.00 Uhr, Hauptplatz
- Samstag, 17. Dezember**  
 **Schlussverlosung der großen Weihnachtstombola**  
 10.00 Uhr, Autohaus Berger, Gesäusestraße
- Samstag, 17. Dezember**  
 **Adventbegegnungen auf dem Kirchhof mit dem Mozart-Knabenchor Wien (18.30 Uhr)**  
 16.00 Uhr, Stadtpfarrkirche
- Sonntag, 18. Dezember**  
 **Benefizabend für das Tierheim Trieben**  
 17.00 Uhr, Kulturhaus
- Montag, 19. Dezember**  
 **Die Nacht des Sports der Neuen Mittelschule Liezen**  
 19.00 Uhr, Ennstalhalle
- Mittwoch, 21. Dezember**  
 **Hallenfußballturnier der Neuen Mittelschule Liezen**  
 Vormittags, Ennstalhalle
- Sonntag, 25. Dezember**  
 **Last Party of the Year mit „Everyday Pleasure“**  
 22.00 Uhr, Kino Café
- Dienstag, 27. Dezember**  
 **Die Nacht der Musicals**  
 19.30 Uhr, Kulturhaus
- Mittwoch, 28. Dezember**  
 **Seminar „Abschluss – Neubeginn – Weiterentwicklung“ / gesammelt – klar ins NEUE (Jahr) Starten**  
 19.30 Uhr, Happy Future Liezen, Hauptstraße 22
- Freitag, 30. Dezember**  
 **Rockkonzert mit „Loud at least“**  
 20.00 Uhr, Kulturhaus

## Jänner

- Sonntag, 1. Jänner**  
 **Live-Übertragung des ORF-Neujahrskonzerts**  
 11.00 Uhr, Kulturhaus
- Freitag, 6. Jänner bis Sonntag, 8. Jänner**  
 **Fußball-Nachwuchshallenmeisterschaften**  
 Ganztägig, Ennstalhalle
- Sonntag, 8. Jänner**  
 **Theaterrunde Weißenbach zu Gast in Liezen**  
 17.00 Uhr, Kulturhaus
- Montag, 9. Jänner**  
 **Montagsakademie „Von der Arche Noah zur Einwanderungsbehörde: Jüdisch-argentinische Autorinnen und ihre bewegten Geschichten“**  
 19.00 Uhr, Wirtschaftspark Liezen/Seminarraum
- Mittwoch, 11. Jänner**  
 **TUI-Reiseshow**  
 19.30 Uhr, Kulturhaus
- Samstag, 14. Jänner**  
 **Die Shaolin-Mönche**  
 19.30 Uhr, Kulturhaus
- Donnerstag, 19. Jänner**  
 **Kulturstammtisch zum Thema „In die Natur einig'schaut“**  
 19.00 Uhr, kleiner Kulturhaussaal

## Samstag, 21. Jänner

- Stadtball der SPÖ Liezen unter dem Motto „STEIRA SAMMA“**  
 20.00 Uhr, Kulturhaus

## Montag, 23. Jänner

- Montagsakademie zum Thema „Wanderarbeit, Jobnomadismus und Migration – Mobilität von Arbeitsleistungen als Herausforderung für Wirtschaft und Gesellschaft“**  
 19.00 Uhr, Wirtschaftspark Liezen/Seminarraum

## Freitag, 27. Jänner

- Vortrag von Gerhard Huber „Dubai – Glitzerwelt im Wüstensand“**  
 19.30 Uhr, Classic Kino, Ausseer Straße

## Sonntag, 29. Jänner

- 1. Liezener Familienschitag**  
 Ganztägig, Wurzeralm/Spital am Pyhrn

## Februar

### Freitag, 3. Februar

- 1. Narrenabend der Faschingsgilde zu Liezen**  
 19.30 Uhr, Kulturhaus

### Samstag, 4. Februar

- 2. Narrenabend der Faschingsgilde zu Liezen**  
 19.30 Uhr, Kulturhaus

### Sonntag, 5. Februar

- 3. Narrenabend der Faschingsgilde zu Liezen**  
 17.00 Uhr, Kulturhaus

### Donnerstag, 9. Februar

- Blutspendeaktion, Rotes Kreuz**  
 10.00 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr, Kulturhaus

### Freitag, 10. Februar

- 4. Narrenabend der Faschingsgilde zu Liezen**  
 19.30 Uhr, Kulturhaus

### Samstag, 11. Februar

- 5. Narrenabend der Faschingsgilde zu Liezen**  
 19.30 Uhr, Kulturhaus

### Sonntag, 12. Februar

- 6. Narrenabend der Faschingsgilde zu Liezen**  
 17.00 Uhr, Kulturhaus

### Dienstag, 14. Februar

- Vortrag – Radabenteuer von Verena und Andreas Jeitler**  
 19.00 Uhr, Kulturhaus, kleiner Saal

### Donnerstag, 16. Februar

- Kulturstammtisch zum Thema „Es darf gelacht werden“**  
 19.00 Uhr, Restaurant Goldener Hirsch

### Samstag, 18. Februar

- SUMI-Biathlon-Cup für Kinder und Schüler**  
 14.00 Uhr, Pyhrn-Loipe

### Samstag, 18. Februar und Sonntag, 19. Februar

- Volleyballturnier des VBC Gabriel Stainach Irdning**  
 Ganztägig, Ennstalhalle

### Sonntag, 19. Februar

- Kindermaskenball der Kinderfreunde Liezen**  
 14.00 Uhr, Kulturhaus

## März

### Freitag, 2. März

- Multivisionsvortrag von Wolfgang Fuchs „Kanada“**  
 19.30 Uhr, Kulturhaus

### Samstag, 3. März

- Frühstückstreffen für Frauen**  
 8.00 Uhr, Kulturhaus

### Montag, 12. März

- Montagsakademie zum Thema „Frauen machen mobil. Die internationale Dimension der Frauenbewegung“**  
 19.00 Uhr, Wirtschaftspark Liezen/Seminarraum

- Donnerstag, 15. März**
- Jahrmarkt/Kirtag**  
Ab 6.00 Uhr, Hauptplatz, Marktplatz und in der Fußgängerzone Bahnhofweg
- Donnerstag, 15. März**
- Kulturstammtisch zum Thema „Dorfrichter in Gössl“**  
19.00 Uhr, Ortsangabe folgt
- Donnerstag, 15. März**
- Kabarettabend mit Barbara Balldini**  
„Von Liebe, Sex und anderen Irrtümern“  
19.30 Uhr, Kulturhaus
- Freitag, 16. März und Samstag, 17. März**
- Kleiderumtauschaktion**  
Ganztägig, Kulturhaus
- Dienstag, 20. März**
- Vortrag „Nordland“ von Karl Hansjell**  
19.30 Uhr, Kulturhaus
- Samstag, 24. März**
- Volksmusikabend**  
19.00 Uhr, Kulturhaus
- Montag, 26. März**
- Montagsakademie „Reisen durch Raum und Zeit“**  
19.00 Uhr, Wirtschaftspark Liezen/Seminarraum
- Samstag, 31. März bis Samstag, 7. April**
- Internationaler Violoncellobewerb**  
Ganztägig, Kulturhaus
- Jeden Donnerstag**  
7.00 bis 11.00 Uhr
- Bauernmarkt am Marktplatz**



Alle Angaben ohne Gewähr!

# „STEIRA SAMMA“

## Liezener Stadtball folgt dem Zeitgeist

Schon lange nicht mehr war das Tragen der heimischen Tracht so populär wie heute und so trägt auch das Motto des Stadtballs am 21. Jänner 2012 diesem Trend absolut Rechnung.

„STEIRA SAMMA“ wird dieses beim voraussichtlich einzigen Ball des Liezener Faschings – der Rosenmontagball wird (siehe auch Seite 25) im Jahr 2012 ausgesetzt – lauten. Und die Veranstalter geben, wie heutzutage in neudeutscher Sprache üblich, den „Dresscode“ – also die gewünschte Kleidung – kurz und bündig vor: Tracht.

Natürlich sind auch alle Gäste in Abendkleidung herzlich willkommen.

Die Besucher können sich auf eine gemütliche und unterhaltsame Ballveranstaltung mit einigen Überraschungen freuen. Für die Musikunterhaltung werden übrigens die „Siassreither“ aus dem Ausseer Land sorgen: steirisch volkstümlich und klassisch modern – es wird für jeden Geschmack etwas dabei sein.

Und da „Mottobälle“ zur Zeit der letzte Schrei sind, können Sie auch schon auf das Motto des Stadtballs im Jahr 2013 gespannt sein.

## Sonja Kadletz präsentierte ihren neuen Gedichtband



Am Sonntag, 4. Dezember, präsentierte die 90-jährige „Alt-Liezenerin“ Sonja Kadletz ihren neuen Gedichtband „Von mir für Euch“ im Kulturhaus Liezen.

Im Rahmen eines besinnlichen Barbara-Nachmittages, unter anderem mit dem Kinderchor der Volksschule, der Minigarde der Faschingsgilde und dem Bläserquartett Liezen, bestens moderiert von Walter Balatka, stellte Sonja Kadletz dem interessierten Publikum ihr neuestes Werk vor.



„Dichten kennt keine Altersgrenze!“ Den besten Beweis dafür erbringt wohl die in Liezen geborene Sonja Kadletz.

Anzeige

**STADTBALL**

21. JANUAR 2012 | 20.30 UHR

KULTURHAUS LIEZEN

MOTTO: STEIRA SAMMA

MUSIK: SIASSREITHER

ENTRITT: FK 14,- VVK 10,-

## Der Rathausschlüssel ist jetzt einmal weg

Seit 11.11.2011 um 11:11 Uhr ist das Rathaus wieder in der Hand der Narren.



Mit dem Rathausschlüssel übergab Bürgermeister Rudi Hakel den Liezener Narren auch gleich seinen Terminkalender.

Bei der traditionellen Rathausstürmung der Faschingsgilde zu Liezen überreichte Hausherr Bürgermeister Rudi Hakel dem Präsidenten der Faschingsgilde zu Liezen, Heinz Jokesch, nicht nur den Rathausschlüssel, sondern auch gleich seinen randvollen Terminkalender. Entbunden von jeglichen Pflichten

wagte Bürgermeister Rudi Hakel vor seinem Rathaus sogleich einen Ehrentanz mit Gattin Heidrun. Die zahlreichen Besucher wurden neben musikalischen Darbietungen auch durch eine Rede zweier Nachwuchs-Faschingsnarren köstlich unterhalten. Im Anschluss wurde zu Fastenbrezen und einem Umtrunk geladen.



Das erste Tänzchen in der noch jungen Faschingssaison: Unser Bürgermeister mit Gattin vor dem zahlreich erschienenen Publikum.

## NEU: 6 Narrenabende der Faschingsgilde zu Liezen

Die Narrenabende der Faschingsgilde zu Liezen werden auch im kommenden Fasching mit Sicherheit wieder zu den Höhepunkten des närrischen Treibens in unserer Stadt zählen. Neu ist im Jahr 2012 ein zusätzlicher Sonntagstermin.

Die Termine im Einzelnen:

Freitag, 3. Februar 2012, Beginn 19.30 Uhr

Samstag, 4. Februar 2012, Beginn 19.30 Uhr

Sonntag, 5. Februar 2012, Beginn 17.00 Uhr

Freitag, 10. Februar 2012, Beginn 19.30 Uhr

Samstag, 11. Februar 2012, Beginn 19.30 Uhr

Sonntag 12. Februar 2012, Beginn 17.00 Uhr

### Sponsorenkarten

Sponsorenkarten können am Montag, 16. Jänner 2012 und Dienstag, 17. Jänner 2012, jeweils von 8.00 bis 10.00 Uhr, unter der Telefonnummer



0676/965 1011 bestellt werden. Die bestellten Karten können dann am Montag, 23. Jänner 2012 und Dienstag, 24. Jänner 2012 von jeweils 16.00 bis 18.00 Uhr im Reisebüro Schlömicher abgeholt werden.

### Kartenvorverkauf

Der Kartenvorverkauf beginnt

dann am Samstag, 28. Jänner 2012, von 8.00 bis 12.00 Uhr im Reisebüro Schlömicher am Hauptplatz in Liezen, danach jederzeit unter der Karten-Hotline 0676/965 1011.

Weitere Informationen gibt es auch auf der Homepage der Faschingsgilde zu Liezen unter [www.faschingsgilde-liezen.at](http://www.faschingsgilde-liezen.at).

Die Faschingsgilde freut sich schon jetzt über Ihren Besuch bei den Liezener Narrenabenden im Jahr 2012.

*Wir danken unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen ein Frohes Weihnachtsfest, verbunden mit den besten Wünschen für das Neue Jahr.*



Anzeige



Anzeige



Anzeige



Anzeige

## Termine der Pfarre Liezen

### 4. Adventsonntag, 17./18. Dezember

Während der Gottesdienste werden mitgebrachte Kerzen und Räucherwerk für das Weihnachtsfest gesegnet.

### Heiliger Abend, 24. Dezember

16.00 Uhr: Kinderkrippenfeier mit feierlicher Eröffnung der Weihnachtskrippe in Liezen

23.00 Uhr: Christmette in Liezen gestaltet von einem Bläserensemble unter der Leitung von Michael Fröhlich

Ab 9.00 Uhr kann in der Stadtpfarrkirche das Licht von Bethlehem abgeholt werden

### Christtag, 25. Dezember

10.15 Uhr: Weihnachtsfestgottesdienst in Liezen mit einer Flötengruppe

### Stefanitag, 26. Dezember

10.15 Uhr: Feiertagsgottesdienst mit Kindersegnung in Liezen

### Silvester, 31. Dezember:

18.00 Uhr: Jahresschlussgottesdienst für den Pfarrverband in Weißenbach

### Samstag, 21. Jänner:

19.00 Uhr: ökumenischer Gottesdienst in der Stadtpfarrkirche Liezen

### Sonntag, 5. Februar:

11.00 Uhr: Winterberggottesdienst auf dem Blosen (bei Schlechtwetter am Sonntag darauf)

### Aschermittwoch, 22. Februar:

19.00 Uhr: gemeinsamer Aschermittwochgottesdienst für den Pfarrverband in der Pfarrkirche Lassing

## Kein Rosenmontagball im Jahr 2012

In den vergangenen Jahren hat die Pfarre Liezen viele Bemühungen unternommen, dass dieser traditionsreiche Ball aufrechterhalten werden kann. Da es nicht gelungen ist, ausgleichlich zu bilanzieren, hat der Pfarrgemeinderat beschlossen, dass im Jahr 2012 der Ball ausgesetzt wird. Wir bitten um Verständnis.

## Sternsingen: Wir setzen Zeichen.

Ausbildung für Straßenkinder, Schutz des Lebensraumes von Ureinwohnern, eigenes Land für Bauernfamilien, Stärkung der Menschenrechte: Sternsingen macht's möglich: In 500 Hilfsprojekten in Afrika, Lateinamerika und Asien wenden eine Million Menschen ihr Leben zum Besseren – Dank Ihrer Spende. Die Sternsinger sind am 4. und 5. Jänner in Liezen unterwegs und bitten um freundliche Aufnahme.



## IM FOKUS

### Geschätztes Brauchtum vs. „Alles zu seiner Zeit!“

Es ist durch die verschiedenen Brauchtumsvereine in und um Liezen und durch die Pfarre Liezen wirklich sehr gut gelungen, das alte Brauchtum rund um den Krampus und den Nikolaus zu erhalten und durch Veranstaltungen wie den inzwischen schon traditionellen Krampuslauf am Liezener Hauptplatz den Liezener Bürgern jeden Alters auf teilweise spektakuläre Form näherzubringen.

Allen an der Organisationen dieser Veranstaltungen beteiligten Vereinen gilt an dieser Stelle ein großes Lob und ein aufrichtiges Danke.

#### Aber bitte alles zu seiner Zeit!

Ist es jedoch notwendig, dass, wie vor allem dieses Jahr deutlich bemerkbar, ...

... bereits ab Anfang November Krampusse im Stadtzentrum um das Kulturhaus, entlang der Fußgängerzone am Bahnhofweg sowie am Hauptplatz und Marktplatz ihr Unwesen treiben?

... halbstarke Halbwüchsige, gestärkt durch Bier und andere Alkoholika, unter dem Schutz der Krampusmaske plötzlich erstarken und bereits einen Monat vor dem 5. Dezember kreischende Mädchen durch die Liezener Innenstadt jagen.

... sich die kreischenden Mädchen jeden Abend wieder an besagten Plätzen und Wegen den vorbeschriebenen Halbstarcken stellen und warten, bis

sie von diesen durch die Liezener Innenstadt gejagt werden.

... Diese kreischenden Mädchen dadurch die vorerwähnten Halbstarcken jedes Jahr immer mehr dazu ermutigen, vielleicht schon im Oktober ihre Opfer durch die Liezener Innenstadt zu jagen.

#### Liebe Krampusse und liebe Krampuseltern! Liebe Mädchen und liebe Mädcheneltern!

Vielleicht sind diese Zeilen geeignet, sich in der besinnlichen Zeit auch einmal Gedanken zum althergebrachten Brauchtum zu machen und diesen Missbrauch im nächsten Jahr abzustellen.

Wir freuen uns auf eine Begegnung mit dem Krampus am 5. Dezember 2012.

#### Und nur am 5. Dezember!

*Herbert Waldeck  
Redakteur der  
Liezener Stadtnachrichten*



Brauchtum sollte in Liezen gepflegt und nicht zum „Missbrauchtum“ werden.

# Bibliotheksnachrichten **Veranstaltungen in der Bibliothek:**

## Unser Thema:

Im Jänner: Fit durch den Winter  
Im Februar: Fasching, Fastnacht, Karneval  
Im März: Ostern

## In der Schatzkiste:

Im Jänner: Bewusst leben  
Im Februar: Starke Frauen  
Im März: Frühlingserwachen

Die Bibliothekarinnen der Öffentlichen Bibliothek Liezen wünschen allen Leserinnen und Lesern ein besinnliches Weihnachtsfest, ein gutes neues Jahr und viel Zeit zum Lesen!

## News for Kids:

### In der Wühlkiste

Im Jänner: Was du schon immer wissen wolltest ...  
Im Februar: Partyzeit  
Im März: Hier und anderswo

## NEU in der Bibliothek:

### Tiptoi

Tiptoi ist ein innovatives audiodigitales Lernsystem für Bücher und Spiele, mit dem Kinder die Welt spielerisch entdecken. Tippt das Kind mit dem Stift auf ein Bild oder einen Text, erklingen passende Geräusche, Sprache oder Musik. Eine intelligente Elektronik ermöglicht Kindern, Bücher und Spiele völlig eigenständig immer wieder neu zu erleben. Tiptoi begeistert und motiviert zum Spielen und Lernen! Möglich wird das durch eine raffinierte Technik: Ein optischer Sensor wandelt die unsichtbaren Codes auf den Tiptoi Spielen bzw. Büchern in akustische Signale um, ein Lautsprecher im Stift macht die Signale hörbar. Die intelligente Elektronik im Inneren des Stifts sorgt für immer neue Überraschungen und abwechslungsreiche Informationen. Mal verwandelt sich Tiptoi in einen Geschichtenerzähler, mal in einen Spielleiter, mal erklärt er den Vier- bis Zehnjährigen spielerisch, was sie wissen

möchten. Oder er stellt ihnen Aufgaben und überprüft ihre Antworten.

Die Bibliothek Liezen verfügt im Moment über zehn Tiptoi Spiele und Bücher, der Bestand wird aber ständig erweitert. Aktuell sind u. a. folgende Titel vorhanden: Die Welt der Musik, Entdecke den Flughafen, Sicher im Straßenverkehr, Entdecke den Bauernhof, Reise durch die Jahreszeiten, Das Geheimnis der Zahleninsel und einige mehr.

### Neue Konsolenspiele:

Der Bestand an den immer beliebter werdenden Konsolenspielen konnte kürzlich um ca. 70 Titel erweitert werden. Dabei wurden Spiele und Lernspiele für Kinder ab 3 Jahren über das Schulkindalter bis hin zu Spielen für Jugendliche angeschafft. Die Spiele passen für Nintendo DS, Wii, Playstation 2 und Playstation 3. Natürlich können sämtliche Konsolenspiele zur üblichen Entlehngebühr von €1,20 für 14 Tage entliehen werden!

### Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag, Mittwoch und Freitag  
von 8.00 bis 11.00 Uhr und von 15.00 bis 19.00 Uhr

### Wir sind erreichbar:

Bibliothek Liezen/LNE, Bundesschulzentrum, Dr.-Karl-Renner-Ring 40,  
8940 Liezen, Tel. 03612/22881-137, E-Mail: bibliothek@liezen.at,  
www.facebook.com Profilname: Bibliothek Liezen, www.liezen.bvoe.at

**Mittwoch, 21. 12. 2011, 15.00 Uhr:**

**Auf Christkinds Spuren ...**

### Weihnachtsspaziergang

Für Kinder ab 6 Jahren mit Begleitperson, Anmeldung erforderlich! Wir treffen uns in der Bibliothek und machen uns von dort auf die Suche nach dem Christkind. Ob es unsere geheimsten Wünsche wohl erfüllen wird ...?

**Mittwoch, 18. 1. 2012, 15.00 Uhr:**

### Spielemittwoch

für Kinder von 4 bis 6 Jahren

**Mittwoch, 1. 2. 2012, 15.00 Uhr:**

### Bastelnachmittag „Faschingsdeko“

für Kinder ab 6 Jahren

Unkostenbeitrag € 2,-, Anmeldung erforderlich!

**Mittwoch, 15.02.2012, 15.00 Uhr:**

### Faschingsfest mit Mandy

Musik und Spaß für Kinder von 4 bis 10 Jahren

**Mittwoch, 29. 2. 2012, 15.00 Uhr:**

### Spielemittwoch

für Kinder ab 7 Jahre

**Mittwoch, 14. 3. 2012:**

### Frühlingsbasteln

15.00 Uhr: für Kinder von 4 bis 6 Jahren

16.30 Uhr: für Kinder ab 7 Jahre

Unkostenbeitrag € 2,-, Anmeldung erforderlich!

**Mittwoch, 28. 5. 2012, 15.00 Uhr:**

### Quasi Quasar Theater: „Die Henne Henriette“

für Kinder ab 3 Jahre; Eintritt €5,- (Geschwisterkinder €3,50)

**Also nicht vergessen: Mittwoch um 3 in die Bücherei!**

Genauere Angaben zu unseren Veranstaltungen findet ihr auf Facebook unter Bibliothek Liezen.

**Fröhliche Weihnachten und erholsame Ferien wünschen euch die Bibliothekarinnen der Öffentlichen Bibliothek Liezen!**



*Auch Schulklassen kommen immer wieder gerne in die Bibliothek.*

*Das Ergebnis des Bastelnachmittages kann sich wirklich sehen lassen.*



## Aktuelles aus dem Städtischen Kindergarten



### ANMELDUNG ZUM SOMMERKINDERGARTEN

Die Stadtgemeinde Liezen bietet auch im Sommer 2012 wieder einen Sommerkindergarten an.

Nachdem jedoch nur eine Gruppe mit maximal 25 Kindern geführt wird, bitten wir Sie, sich wirklich nur dann verbindlich anzumelden, wenn tatsächlich ein Bedarf besteht.

**Zeitraum: vom 23. Juli bis 31. August 2012**

**Montag bis Freitag von 7.00 bis 13.00 Uhr**

**Kosten: € 30,- pro Woche**

Anmeldungen bis längstens 31. März 2012 im Städtischen Kindergarten bei Kindergartenleiterin Gabriele Reisenhofer, Tel. 03612/228 81-136 oder 0664 251 88 36



Sommerkindergarten 2012: Bitte rasch anmelden!

## Aktuelles aus der Integrationsgruppe des Heilpädagogischen Kindergartens



Endlich war der 18. November gekommen und wir konnten unser traditionelles, von den Kindern mit großer Vorfriede erwartetes, Laternenfest zu Ehren des Heiligen Martin feiern.

Das wunderbar beständige Wetter dieses Herbstes ermöglichte es uns an diesem Abend, in einem strahlenden Lichterzug vom Kindergarten bis zur Kirche zu ziehen und danach

auch wieder zurück, wo wir mit warmem Tee, Glühwein und vielen mitgebrachten Speisen das Fest gemeinsam ausklingen ließen.

*Die Stadtpfarrkirche bot uns auch heuer wieder das erforderliche Ambiente und die Kinder waren sehr stolz darauf, gemeinsam mit unserem Pfarrer Mag. Andreas Fischer den Eltern und Besuchern ihre Laternen und Darbietungen vorzuführen.*

## Aus dem **volkshilfe.** Kinderhaus: Kleine Malkünstler

Das Kinderhaus der Volkshilfe und Stadtgemeinde Liezen hat sich für das kommende Jahr ein tolles Projekt ausgedacht:

„Kleine Künstler im Kinderhaus“ werden zum Thema „Ästhetik und Gestaltung“ (ein Schwerpunkt des Bildungsrahmenplans) verschiedene Mal- und Werktechniken kennenlernen und ausprobieren.

Im Oktober fand bereits ein besonderes „Malprojekt“ statt: Bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen bemalten die Kinder die zum Parkplatz angrenzende Betonmauer. Alois Feuchter vom gleichnami-

gen Liezener Malerbetrieb hat uns dafür großzügig mit Farben, Pinseln und Abdeckbändern ausgestattet. Somit entstanden auf der einst grauen Mauer lustige und farbenfrohe Kinderbilder. Vorbeigehende Passanten bewunderten die entstehenden Kunstwerke und Herr Feuchter selbst war von den Malkünstlern unserer „kleinen Künstler“ sehr beeindruckt.

*Danke für die Unterstützung!*



Die kleinen Künstler waren mit großem Eifer bei der Sache. Das Ergebnis kann sich wirklich sehen lassen.



## Aktuelles aus dem Jugendzentrum „JU-LI“

### Mal- und Filmwand

Vor einiger Zeit wurde von der Übungsfirma Work @ Juz in der Vorhalle des Jugendzentrums eine Malwand errichtet.

Diese Malwand soll den Jugendlichen dazu dienen, sich künstlerisch zu betätigen und ihre Kreativität zu fördern. Schon bei dem Sprayer-Workshop erwies sich diese Malwand als sehr nützlich und bald wurde auch erkannt, dass sie sich hervorragend als Projektionsfläche für Film- und Diavorträge eignen würde.

Somit wurde noch im September ein Filmabend veranstaltet. Drei Filme standen dafür den Jugendlichen zur Auswahl. Sofas, Popcorn und Surround-System schufen eine heimelige Kinoatmosphäre. Im Projekt Interact wurden dann im November die beiden Tragsäulen dieser Mal- und Filmwand, gemeinsam mit einer Jugendlichen grafisch gestaltet.



Fördert die künstlerische Kreativität der Jugendlichen: die neue Mal- und Filmwand im JU-LI.

### Neue Öffnungszeiten im Jugendzentrum

Seit Oktober 2011 hat JULI – Regionalstelle für Jugendarbeit im Kleinsozialraum Liezen – folgende neue Öffnungszeiten:

#### Montag:

> Offener Betrieb im Jugendzentrum Liezen  
14.00 bis 20.00 Uhr

#### Dienstag:

> Streetwork: 13.30 bis 16.30 Uhr  
> Offener Betrieb im Jugendzentrum Liezen:  
17.30 bis 20.30 Uhr

**Mittwoch:** geschlossen

#### Donnerstag:

> Offener Betrieb im Jugendraum in Lassing:  
17.30 bis 20.30 Uhr

#### Freitag:

> Offener Betrieb im Jugendzentrum Liezen:  
13.00 bis 19.00 Uhr  
> Projekt Interact im Jugendzentrum Liezen:  
13.00 bis 19.00 Uhr  
> Projekt Jugendcafé im Jugendzentrum Liezen:  
19.00 bis 21.00 Uhr

### Projekt „Jugendcafé“

Seit Oktober dieses Jahres wird ein weiteres Projekt mit den Namen „Jugendcafé“ angeboten.

Dieses Projekt findet an Freitagen in der Zeit von 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr in den Räumlichkeiten des Jugendzentrums Liezen statt. Während dieser Zeit dürfen die Computer und der Fernseher nicht genützt werden. Dadurch

werden andere Beschäftigungsmöglichkeiten und die Kommunikation gefördert. Die bisher durchgeführten Spiele und Kochabende wurden von den Jugendlichen gut angenommen und stark frequentiert.

### Selbstverteidigungsworkshop für Mädchen

Am 12. November 2011 hat im Turnsaal der Hauptschule Stainach ein Selbstverteidigungsworkshop für Mädchen stattgefunden.

Dabei wurden Verteidigungstechniken und Hilfsmittel, die bei körperlichen Übergriffen hilfreich sein können, vermittelt. Ebenso wurde den jungen Mädchen das Erkennen von gefährlichen Situationen erklärt.

In der Mittagspause gab es ein gemeinsames Essen im Jugendzentrum Stainach. Auch dieser regionalraumübergreifende Workshop fand bei den Jugendlichen wieder guten Zuspruch.



## Die Steirische Ferialjobbörse wird zur Ferial- und NEBENjobbörse

**LOGO!**  
JUGEND.INFO

Diese wird auch weiterhin von Landesrätin Elisabeth Grossmann in Zusammenarbeit mit LOGO jugendmanagement und in Kooperation mit dem Ressort für Soziales, Arbeit und Beihilfen/Land Steiermark, Wirtschaftskammer Steiermark und der Arbeiterkammer Steiermark initiiert.

Dazu die Landesrätin: „Ich freue mich, dass die Erfolgsgeschichte der Steirischen Ferialjobbörse um jene der Nebenjobbörse erweitert wird. Damit wird unseren Jugendlichen die Möglichkeit gegeben, in die Arbeitswelt zu schnuppern und so zu kompetenten Berufseinsteigern von morgen zu werden. Aber nicht nur die jungen Steirerinnen und Steirer profitieren, sondern auch unsere Unternehmen, die sich schon frühzeitig motivierte und engagierte Mitarbeiter für die Sommermonate sichern können.“

### WAS?

NEU: Der Eröffnungstermin der neuen Ferial- und NEBENjobbörse wurde nicht nur drei Monate früher angesetzt als sonst der Fall, sie wird auch zeitlich unbegrenzt offen gehalten werden. Das heißt, das ganze Jahr über haben Jugendliche und Unternehmer Zeit und Möglichkeit Jobs zu finden bzw. zu akquirieren.

### WARUM?

Der Trend der jüngeren Generation, in den Schulferien Geld verdienen und Erfahrung am Arbeitsmarkt sammeln zu wollen, reißt nicht ab. Neuerdings aber fragen Jugendliche auch immer öfter nach einem geringfügigen Job, den sie neben der Schule ausführen können. Antrieb hierfür ist meist natürlich die zusätzliche finanzielle Spritze, die man vielleicht dazu verwendet um bei den aktuellen Trends mithalten, oder um für einen Urlaub oder die Ausbildung sparen zu können.

Auf der anderen Seite gibt es die Unternehmer, die – ebenso wie die Jugendlichen – den Wunsch nach Erweiterung der Ferialjobbörse in eine Ferial- und Nebenjobbörse geäußert haben. Seit nunmehr 17 Jahren nutzen durchschnittlich um die 250 Firmen die Plattform, um bis zu 2.000 Ferialjobs (-und teilweise bereits auch Nebenjobs) an interessierte steirische Jugendliche zu vermitteln.

Der Teilzeitmarkt wächst und nicht immer können Firmen auf gut eingegliederte und arbeitende Ferialjobber zurückgreifen und deren Verträge auf eine Teilzeit- oder geringfügige Anstellung verlängern. Somit entsteht ein Bedarf nach motivierten jungen Arbeitskräften, die jetzt mit der Nebenjobbörse nicht nur die Chance erhalten Berufserfahrung zu sammeln, sondern auch vielleicht bis dato unbekannt Nischen verschiedenster Arbeitsbereiche kennen zu lernen.

### WIE?

#### Für Firmen

- > Datenblatt auf <http://nebenjobboerse.logo.at> ausfüllen
- > Telefonische Eintragung: 0316/90 370 90 von Mo. – Fr. 12.00–17.00 Uhr
- > Mail: [info@logo.at](mailto:info@logo.at)

#### Für Jugendliche

- > Internet: <http://nebenjobboerse.logo.at>
- > Persönlich: LOGO JUGEND.INFO, Karmeliterplatz 2, 8010 Graz
- > Telefonisch unter 0316/90 370 90 von Mo. – Fr. 12.00–17.00 Uhr

## Erholung in Ihrem PrivatSPA!



Maxonus DesignDAMPFBAD

Wir bieten Ihnen als **Premium BadDESIGNER** die Möglichkeit, sich Ihr Badezimmer als Wohlfühlraum gestalten und planen zu lassen. Ihre **Wünsche und Anforderungen** werden eingeplant und **an Ihren bestehenden Raum angepasst**. So entstehen komplette Raumkonzepte die von der Produkt-, der Fliesen- und auf die Lichtplanungen abgestimmt werden.

Ihre Möglichkeiten sind hier beinahe grenzenlos! Ob Sie nun einen kleinen PrivatSPA! oder ein Standardbad in Ihren eigenen 4 Wänden wünschen – wir sind Ihr Ansprechpartner, der Ihnen zur Seite steht. Aufgrund unserer **umfangreichen Ausbildungen** bieten wir Ihnen Ideen, die Sie überraschen und begeistern werden. Genießen Sie

das **erwärmende Gefühl** in Ihrem individuellen Dampfbad, wie die Haut prickelt und bis in die äußersten Spitzen Ihrer Finger und Zehen durchblutet wird. Im Zusammenspiel mit Ihrem Lieblingsduft heißt es nur noch **Platz nehmen und vom Alltag abschalten**. Die herrlich belebende Erfrischung durch Ihre Regendusche mit musikalischer Begleitung rundet Ihren Badezimmerbesuch ab. Erholung pur in Ihrem PrivatSPA!

**Gerne beraten, planen und bauen wir Ihren PrivatSPA! für Sie. Gerne stehen Ihnen unser diplomierten SanitärfachberaterInnen zur Seite und finden Ihre persönlich individuelle Ausführung, in der Sie sich sicher wohl fühlen werden.**



BÄDER, SANITÄR, HEIZUNGS- & UMWELTECHNIK GMBH

8911 Admont • Hall 264 • Tel.: 0 3613 / 21 185  
**INFO-HOTLINE: 0664-529 12 39 • [www.maxonus.at](http://www.maxonus.at)**

Anzeige

## Aktuelles aus der Volksschule

### Bürgermeister Rudi Hakel bedankt sich bei Volksschulleiterinnen



Zu Beginn des neuen Schuljahres bedankte sich Bürgermeister Rudi Hakel bei Elfriede Sattler (re.) für die Leitung im Schuljahr 2010/2011 und wünschte der neuen Direktorin der Volksschule Liezen, Sigrid Bacher, zum Amtsantritt alles Gute.

### So macht Schule Spaß

Früh übt sich, wer ein Meister werden will! Das Sachunterricht-Berufsprojekt führte die 3a-Klasse in die Tischlereiwerkstatt von „Jugend am Werk“.

Herzlich empfangen vom Werkstättenleiter Walter Leitner und seinem Team durften die Kids den Lehrlingen über die Schulter schauen, Holzduft schnuppern und sich ein Bild vom Beruf des Tischlers machen.

Anschließend durften die Schüler sägen, schleifen und hobeln und es entstanden wunderschöne Lokomotiven und Autos. Außerdem erhielt jedes Kind als Andenken eine kleine aus Holz gefertigte Maus. Großen Dank an das „Jugend am Werk“-Team!



In kindgerechter Art und Weise wurden den Kindern die verschiedenen Holzarten erklärt und die Funktionsweisen der Holzbearbeitungsmaschinen näher gebracht.

### Turnsaal gegen Kletterhalle getauscht

Die Lehrerinnen der 3a-Klasse, Jasmin Sammer und Tamara Brandner, machten mit ihrer „Rasselbande“ die Kletterhalle City Rock Liezen „unsicher“.

Übungsleiterin Michi führte in die Welt des Kletterns ein. Nach ersten Kletterversuchen im Boulderbereich ging's – ausgerüstet mit Klettergurten – nach oben zum Seilklettern, wo Teamwork und Verantwortungsgefühl geschult wurden.

Das Klettern fördert außerdem Koordination, Kondition, Kraft sowie mentale Fähigkeiten. Die Kinder waren begeistert von diesem Vormittag. Müde und teilweise kraftlos bedankten sie sich bei ihrer kompetenten Übungsleiterin.



Schade, dass die Schulkinder dieses Highlight aufgrund der hohen Kosten nur einmal im Schuljahr erleben dürfen ...

### Nachmittagsbetreuung funktioniert bestens

In diesem Schuljahr besuchen an vier Tagen insgesamt 22 Kinder die Nachmittagsbetreuung.

Diese setzen sich aus zehn verschiedenen Klassen zusammen. Das heißt, eine Lehrerin musste bis dato zehn unterschiedliche Aufgaben, noch dazu von der 1. bis 4. Schulstufe, mit 22 Schülern organisieren.

Nicht nur für das Lehrpersonal, sondern auch für die Kinder war dieser Zustand wenig zufriedenstellend. Individuelle Förderung war undenkbar. Dank

des großen Verständnisses von Bürgermeister Rudi Hakel und Stadtdirektor Helmut Kollau unterstützt seit Anfang dieses Schuljahres Alice Anderl die Kinder beim Erledigen der Hausübungen und bei der Festigung von Unterrichtsinhalten.

So macht Nachmittagsbetreuung Sinn. Nochmals herzlichen Dank!



## Quo vadis? Neue Mittelschule Liezen

„Quo vadis?“ heißt ja bekanntlich vom Lateinischen übersetzt „Wohin gehst du?“ Seit Schulbeginn 2011/12 trägt die Hauptschule/Realschule Liezen nun den Namen NEUE MITTELSCHULE. Die vier ersten Klassen werden nach dem Konzept der Neuen Mittelschule geführt. Das heißt für alle Betroffenen, einen umfangreichen Entwicklungsprozess in allen Bereichen der „Organisation Schule“ mitzutragen. Als wesentlicher Punkt in diesem Prozess erscheint uns das Informieren der breiten Öffentlichkeit.

Schon der Name weist darauf hin, dass auch an der Neuen Mittelschule – im weiteren Text kurz als NMS bezeichnet – Schüler nach den Lehrplanziele der Allgemeinen höheren Schule (AHS) unterrichtet werden – was übrigens auch an der Hauptschule möglich war und in ersten Leistungsgruppen erfolgt ist. Die Lehrplaninhalte der Hauptschule und der AHS sind identisch! Ein neuer, gemeinsamer Lehrplan für NMS und AHS ist bereits von Experten in Erarbeitung. Daher ist ein Unterricht im Sinne der NMS auch ohne einen, von einer höheren Schule zugewiesenen, Professor möglich. Jeder Fachlehrer unserer Schule ist befähigt und geprüft, die Schüler einer

ersten Leistungsgruppe zu unterrichten.

### Förderung von Begabungen und Chancengleichheit

Ein pädagogischer Eckpunkt der NMS ist der angemessene Umgang mit der Verschiedenartigkeit der Schüler, vor allem im Sinne einer Begabungsförderung, was ein 100%iges Teamteaching in Deutsch, Mathematik und Englisch möglich macht.

Die Unterrichtsentwicklung geht in Richtung offener Unterricht und eigenständiges Arbeiten der Lernenden. Während die Schüler in Wochenpläne, Stationenbetriebe oder Projektaufgaben vertieft sind, können beide Lehrer die Schulstunde im Sinne einer gezielten Binnendifferenzierung

nützen, in Kleingruppen sowohl lernschwache als auch lernstarke Schüler fördern und fordern und entsprechende unterstützende Maßnahmen ergreifen.

Damit ist ein Weg geebnet, Schüler chancengleich zu unterrichten. Damit ist gemeint, dass im intensiven Teamteaching und in den vorgeschriebenen Besprechungsstunden des so genannten „Schulstufenteams“ gemeinsam Wege, Möglichkeiten und Angebote erarbeitet werden können, die es jedem unserer Schüler ermöglicht, die wesentlichen Kernziele des Lernplans zu erreichen. Eine starre Einstufung in Leistungsgruppen ist in der NMS nicht mehr vorgesehen.

### Vermittlung von Kerninhalten

Selbstverständlich gibt es ab nun nicht nur „Mittelschüler“! Bei Schülern, die keine AHS-Reife haben, besteht im Rahmen eines Frühwarnsystems und nach einem Beratungsgespräch mit dem Fachlehrer für die Eltern die Möglichkeit, für ihr Kind eine Abstufung, hin zu relevanten Kerninhalten und weg von Erweiterungsinhalten, zu erwirken.

### Förderung von speziellen Interessen

Fächerübergreifende und/oder klassenübergreifende Projekte

runden das Schuljahr ab. Ab der 7. Schulstufe (3. Klasse NMS) kann aus angebotenen so genannten „Wahlpflichtfächern“ von den Schülern jenes ausgewählt werden, das dem eigenen Interesse am meisten entspricht. Denkbar sind in diesem Bereich Vertiefungsmöglichkeiten aller im Stundenplan verankerten Lernfächer.

**Neue Form der Zeugnisse**  
Änderungen sind auch im Bereich „Leistungsbeurteilung“ vorgesehen. In Zukunft wird jedem Ziffernzeugnis eine ergänzende, differenzierte Leistungsbeschreibung beigelegt sein, welche die Entwicklung in den Selbst- und Sozialkompetenzen festhält. In so genannten „Kinderkonferenzen“ wird die persönliche Weiterentwicklung mit dem Kind gemeinsam besprochen und in der Leistungsbeschreibung aufscheinen. Die Beschreibung des Lernstandes und der Lernentwicklung der Schüler in Form einer formativen Leistungsbeurteilung ist im Entwicklungsprozess der NMS vorgesehen.

Die Neue Mittelschule – eine Herausforderung für alle von „Schule“ Betroffenen! Wir sind auf einem guten Weg!

*Karin Spreitz*

## Mag. Herbert Köberl im wohlverdienten Ruhestand

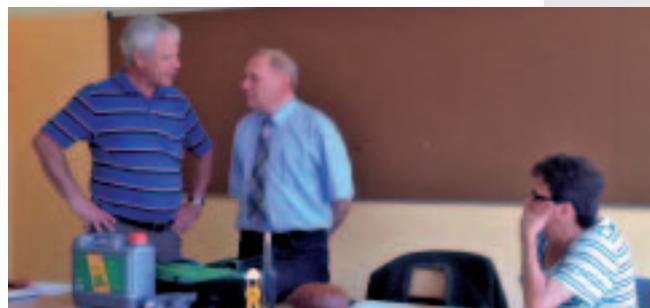
Mit Schulschluss 2011 ist Mag. Herbert Köberl in den wohlverdienten Ruhestand getreten.

Bereits in seiner Zeit als gelernter Elektriker fühlte er sich zur Musik hingezogen und hat in Graz mit dem Musikstudium begonnen. Herbert Köberl war seit 1973 Musiklehrer für Blockflöte, Klarinette, Saxophon und Ensembleleitung. Der beliebte Lehrer hat unzähligen Kindern, aber auch Erwachsenen, mit seiner ruhigen, besonnenen und kompetenten Persönlichkeit die Welt der Musik erschlossen. Als Mitglied der Stadtkapelle Liezen wirkte er bei vielen Ausrückungen und Konzerten mit. In launiger Art und Weise wurde ihm bei der

Schulschlusskonferenz für seine langjährige, erfolgreiche Unterrichtstätigkeit an der Musikschule gedankt.



*Markus Steinhöfler folgt auf Herbert Köberl*



*Herbert Köberl (li.) erhielt von seinen Kollegen (im Bild Musikschuldirektor Adolf Marold mit Ingrid Lichtenegger vom Sekretariat) zum Abschied in den Ruhestand unter anderem einen Rucksack mit allerhand Brauchbarem für die Arbeit auf seinem Waldgrundstück, wie z.B. einen Kanister Bio-Kettensägeöl.*

Alles Gute für den neuen Lebensabschnitt!

Mit Schulbeginn 2011/2012 hat der gebürtige Ardninger Markus Steinhöfler BA als Nachfolger von Herbert Köberl seinen Dienst als Musiklehrer für Blockflöte, Klarinette, Saxophon und En-

sembleitung angetreten. Bereits in den ersten Monaten seiner Unterrichtstätigkeit zeigt er sich als kompetenter, innovativer und kollegialer Lehrer. Er ist auch in der Stadtkapelle Liezen bereits sehr gut integriert und äußerst aktiv. Für den weiteren Berufsweg viel Erfolg!

# Sportklassen der Hauptschule in Schielleiten

Die 1. und 2. Sportklasse der Neuen Mittelschule/Hauptschule Liezen reiste auch heuer wieder in der 2. Schulwoche zu vier Sporttagen in die Bundessport- und Freizeitanlage Schloss Schielleiten in der Oststeiermark.

Drei Tage wurden auf den tollen Sportanlagen rund um das barocke Schloss und am Stubenbergsee verbracht, den Abschluss bildete ein Thermenbesuch in der H2O-Therme Sebersdorf.



Rund um das barocke Schloss Schielleiten wurden abwechslungsreiche Sporttage verbracht.



Auch Waveboarding stand am umfangreichen Sportprogramm der Schülerinnen und Schüler.

Das Sportprogramm war umfangreich und abwechslungsreich. Am Vormittag musste jeder Schüler an vier verschiedenen Stationen teilnehmen. Bouldern, Jazzgymnastik, Koordination, Laufschule und Leichtathletik standen am Programm. Für die Nachmittageinheiten konnten die Schüler aus drei Schwerpunkten wählen: Fußball, New Games, Nordic Walking und Waveboarding. Auch an den Abenden gab es gemeinsame Programmpunkte: Soziales Lernen, Förderung der Klassen-

gemeinschaft und Mentales Training ließen auch außerhalb des Sportprogramms keine Langeweile aufkommen.

Neben dem umfangreichen Sportprogramm und der Freizeitgestaltung konnten die Schüler natürlich auch die sehr gute Küche im Bundessporthaus genießen. Für die Schüler der 1. Klasse waren die Sporttage auch ideale Kennenlerntage, die für die „Neue Mittelschule“ in den ersten Schulwochen durchzuführen sind.

## Apotheken-Bereitschaftsdienste

Der Nacht- bzw. Wochenenddienst wechselt wöchentlich.

Dienstzeitraum jeweils von Montag, 8.00 Uhr früh bis nächsten Montag, 8.00 Uhr früh.

Stadtapotheke, Hauptstraße 30 (ARKADE), Telefon: 03612/25790

Löwenapotheke, Ausseer Straße 16 – 18, Telefon: 03612/22375

JÄNNER	FEBRUAR	MÄRZ	APRIL	MAI	JUNI	JULI	AUGUST	SEPTEMBER	OKTOBER	NOVEMBER	DEZEMBER
So 1 Neujahr	Mo 1	Di 1	Do 1 Palmsonntag	Di 1 Staatsfeiertag	Fr 1	So 1	Mo 1	Di 1	Do 1	Mo 1 Allerheiligen	Do 1
Mo 2	Di 2	Mi 2	Do 2	Fr 2	Sa 2	So 2	Mo 2	Di 2	Do 2	Fr 2	So 2 1. Advent
Di 3	Mi 3	Do 3	Fr 3	Sa 3	So 3	Mo 3	Di 3	Do 3	Fr 3	So 3	Di 3
Mi 4	Do 4	Fr 4	Sa 4	So 4	Mo 4	Di 4	Do 4	Fr 4	So 4	Mo 4	Di 4
Do 5	Fr 5	Sa 5	So 5	Mo 5	Di 5	Do 5	Fr 5	So 5	Mo 5	Di 5	Do 5
Fr 6 hl. 3 Könige	Sa 6	So 6	Mo 6	Di 6	Do 6	Fr 6	So 6	Mo 6	Di 6	Do 6	Fr 6
So 7	Mo 7	Di 7	Do 7	Fr 7	Sa 7	So 7	Mo 7	Di 7	Do 7	Fr 7	So 7
Mo 8	Di 8	Mi 8	Do 8	Fr 8	Sa 8	So 8	Mo 8	Di 8	Do 8	Fr 8	So 8
Di 9	Mi 9	Do 9	Fr 9	Sa 9	So 9	Mo 9	Di 9	Do 9	Fr 9	So 9	Mo 9
Mi 10	Do 10	Fr 10	Sa 10	So 10	Mo 10	Di 10	Do 10	Fr 10	So 10	Mo 10	Di 10
Do 11	Fr 11	Sa 11	So 11	Mo 11	Di 11	Do 11	Fr 11	So 11	Mo 11	Di 11	Do 11
Fr 12	Sa 12	So 12	Mo 12	Di 12	Do 12	Fr 12	So 12	Mo 12	Di 12	Do 12	Fr 12
Sa 13	So 13	Mo 13	Di 13	Do 13	Fr 13	So 13	Mo 13	Di 13	Do 13	Fr 13	So 13
So 14	Mo 14	Di 14	Do 14	Fr 14	Sa 14	So 14	Mo 14	Di 14	Do 14	Fr 14	So 14
Mo 15	Di 15	Mi 15	Do 15	Fr 15	Sa 15	So 15	Mo 15	Di 15	Do 15	Fr 15	So 15
Di 16	Mi 16	Do 16	Fr 16	Sa 16	So 16	Mo 16	Di 16	Do 16	Fr 16	So 16	Mo 16
Mi 17	Do 17	Fr 17	Sa 17	So 17	Mo 17	Di 17	Do 17	Fr 17	So 17	Mo 17	Di 17
Do 18	Fr 18	Sa 18	So 18	Mo 18	Di 18	Do 18	Fr 18	So 18	Mo 18	Di 18	Do 18
Fr 19	Sa 19	So 19	Mo 19	Di 19	Do 19	Fr 19	So 19	Mo 19	Di 19	Do 19	Fr 19
So 20	Mo 20	Di 20	Do 20	Fr 20	Sa 20	So 20	Mo 20	Di 20	Do 20	Fr 20	So 20
Mo 21	Di 21	Mi 21	Do 21	Fr 21	Sa 21	So 21	Mo 21	Di 21	Do 21	Fr 21	So 21
Di 22	Mi 22	Do 22	Fr 22	Sa 22	So 22	Mo 22	Di 22	Do 22	Fr 22	So 22	Mo 22
Mi 23	Do 23	Fr 23	Sa 23	So 23	Mo 23	Di 23	Do 23	Fr 23	So 23	Mo 23	Di 23
Do 24	Fr 24	Sa 24	So 24	Mo 24	Di 24	Do 24	Fr 24	So 24	Mo 24	Di 24	Do 24
Fr 25	Sa 25	So 25	Mo 25	Di 25	Do 25	Fr 25	So 25	Mo 25	Di 25	Do 25	Fr 25
Sa 26	So 26	Mo 26	Di 26	Do 26	Fr 26	So 26	Mo 26	Di 26	Do 26	Fr 26	So 26
So 27	Mo 27	Di 27	Do 27	Fr 27	Sa 27	So 27	Mo 27	Di 27	Do 27	Fr 27	So 27
Mo 28	Di 28	Mi 28	Do 28	Fr 28	Sa 28	So 28	Mo 28	Di 28	Do 28	Fr 28	So 28
Di 29	Mi 29	Do 29	Fr 29	Sa 29	So 29	Mo 29	Di 29	Do 29	Fr 29	So 29	Mo 29
Do 30	Fr 30	Sa 30	So 30	Mo 30	Di 30	Do 30	Fr 30	So 30	Mo 30	Di 30	Do 30
Fr 31	So 31	Mo 31	Di 31	Do 31	Fr 31	So 31	Mo 31	Di 31	Do 31	Fr 31	So 31



Nur einer der vielen gut besuchten Veranstaltungen des Sozialreferates der Stadtgemeinde Liezen: die überaus aktiven Seniorinnen und Senioren beim diesjährigen Radwandertag nach Öblarn.

## Sozial- und Gesundheitsreferat Ein Jahresrückblick

Das Jahr neigt sich dem Ende zu – ein ereignisreiches Jahr mit vielen Aktivitäten mit unseren Seniorinnen und Senioren.

Begonnen wurde mit einem Nikolaus- und Krampuskränzchen, fortgesetzt mit einem Senioren-Maskenball, bis hin zum traditionellen Wandern, Asphaltstockschießen, Radwandern, Schwimmen sowie dem ökumenischen Gottesdienst.

### Gesundheitsmesse

Bei der 11. Gesundheitsmesse wurde besonderer Wert auf Prävention und Nachhaltigkeit im Bereich Gesundheit gelegt. Als Dankeschön für den Trommel-Auftritt der 1. Klasse Volksschule anlässlich der Eröffnung konnten sich die Kinder beim Ponyreiten auf dem Josefhof vergnügen und so die ersten Eindrücke auf dem Rücken der Pferde gewinnen. Vom Pferdefüttern bis zur Hupfburg und anschließendem Eisessen wurde den Kindern ein unvergesslicher Nachmittag ge-

boten. Herzlichen Dank an Renate Mandl!

Die nächste Messe wird, wie bereits angekündigt, um die Themen Umwelt und Sport erweitert und findet als „Großmesse“ im März 2013 statt.

### Ausflug in die Oststeiermark

Der diesjährige Ausflug unserer Bezieher von Mindesteinkommen führte uns in den Osten der Steiermark und weiters zum Bauernhof inkl. Brauerei Neuwirth in Deutschfeistritz, wo der Besitzer in beeindruckender Art und Weise aus seinem „Hof“ ein einzigartiges touristisches Erlebnis geschaffen hat.

Weiters wurde das Stutenmilchgestüt „Töchterlehof“ in Oberfeistritz besucht und die Heimreise nach einer Stärkung im „Gansriegelhof“ mit unseren



Vizebürgermeisterin  
Roswitha Glashüttner

zum Teil müden, aber zufriedenen Seniorinnen und Senioren angetreten. Herzlicher Dank an alle Beteiligten und Mitgestalter für das Interesse und die Unterstützung bei den verschiedensten Veranstaltungen!

### Personaländerung im Sozialreferat

Wie vielen bekannt ist, hat Alexandra Rohsmann-Köck ihre berufliche Laufbahn in der Stadtgemeinde beendet und ist seit Juli 2011 bei der Siedlungsgenossenschaft „ennstal“ beschäftigt.



Alexandra Rohsmann-Köck

Ich bedanke mich an dieser Stelle bei meiner ehemaligen Mit-

arbeiterin und rechten Hand vom Bürgerservice, „meiner Alex“ für zehn Jahre vorbildhafte, Mitarbeit, Unterstützung und ihre Freundschaft und wünsche ihr weiterhin viel Elan, Erfolg, aber vor allem viel Freude im neuen Tätigkeitsbereich!



Barbara Zauner

Als neue Mitarbeiterin im Sozialreferat ist nun Barbara Zauner meine „gute Seele“, die sich schon bei den letzten Aktivitäten bestens bewährt hat.

Ich freue mich über diese gute Nachbesetzung und wünsche uns bei unserer Arbeit viele schöne und interessante Eindrücke.

Wir wollen für Sie auch im kommenden Jahr dafür sorgen, dass auch Sie die Freude an gemeinsamen Aktivitäten mit uns teilen und wünsche Ihnen im Namen des Sozial- und Gesundheitsreferates ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2012!

Ihre Vizebürgermeisterin  
Roswitha Glashüttner

## Sozialdienste

Die Sozialdienste der Stadtgemeinde Liezen können unter folgenden Telefonnummern angefordert werden:

- > Altenhilfe und Hauskrankenpflege: 0676 / 8754 40 199 oder 05 01445 24900 Fax 05 01445 24970
- > Essen auf Rädern, Heimhilfe, Tagesmütter und Kinderhaus: 25 590
- > Beratungszentrum: 26 322
- > Kinderschutz-Zentrum: 21 002

## Volkshilfe-Bezirksverein Liezen im „Europäischen Jahr der Freiwilligen“

Nach der Übergabe des Ehrenamts durch meine Vorgängerin Vizebürgermeisterin a. D. Heidi Köck, die dieses Amt über 11 Jahre vorbildhaft ausführte, konnte ich im ersten Jahr meiner Tätigkeit als ehrenamtliche Vorsitzende des Volkshilfe-Bezirksvereins Liezen einiges von Armut, Not und Hilflosigkeit erleben, aber auch Dankbarkeit von Mitmenschen erfahren. Ob Alleinstehende und Alleinerzieherinnen, Seniorinnen und Senioren – Notsituationen können überall auftreten!

Die Volkshilfe hat es sich daher zum Ziel gesetzt, Hilfe zu leisten, wo Hilfe benötigt wird!

Mit Spendengeldern, die von ehrenamtlichen Mitgliedern des Volkshilfe Bezirksvereins Liezen gesammelt wurden, konnte wieder ein ansehnlicher Betrag an Bedürftige übergeben werden. Diese Volkshilfe-Haussammlungen finden in der Zeit von September bis Dezember statt, bei der ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Haus zu Haus gehen, um Geld für Menschen in Not zu sammeln. Mit dem gespendeten Geld kann die Volkshilfe bedürftige Menschen unterstützen. „Wir helfen schnell“, so lautet auch meine Devise, denn niemand ist davor gefeit, auf Unterstützung angewiesen zu sein.

### Die Aktionen

Anlässlich der Urlaubsaktion für

Alleinerzieherinnen konnten vier Mütter und sechs Kinder einen einwöchigen kostenlosen Urlaub in Deutschlandsberg verbringen. Nächster Termin für diese Aktion ist der 22. bis 29. Juli 2012.

Acht Seniorinnen und Senioren erfreuten sich am kostenlosen Urlaub im Gasthof Bauernhofer in Heilbrunn, wo sie von Monika Berger bestens betreut wurden. Nächster Termin für Seniorinnen und Senioren: 18. bis 25. August 2012. Voraussetzung für diese Aktion ist das Mindesteinkommen. Interessenten für diese Urlaubskaktionen werden gebeten, sich bei mir zu melden.

### Das Volkshilfe-Kinderhaus

Eines der Sofas im Kinderhaus der Volkshilfe Liezen hatte leider ausgedient. Kurz entschlossen erklärte sich Kurt Stummer, Geschäftsführer von Kika Liezen, bereit, hier zu unterstützen und

spendete für unsere Kleinen im Kinderhaus ein Sofa.

Im Namen der Volkshilfe bedanken sich Brigitte Brugger, Leiterin des Kinderhauses, und ich als ehrenamtliche Vorsitzende für die rasche Unterstützung bei Herrn Stummer.



Die Kinder fühlen sich auf dem neuen Sofa von Kika Liezen sichtlich wohl (im Bild von links: Kurt Stummer von Kika Liezen, Brigitte Brugger und Vizebürgermeisterin Roswitha Glashüttner).



amtlichen Vorsitzenden gewählt. Die Mitglieder des Bezirksvereins Liezen gratulieren der wiedergewählten Präsidentin (zum 7. Mal!) und wünschen ihr weiterhin viel Kraft und Freude bei der Ausübung ihrer Tätigkeit.

### Ein großes Danke!

Ich bedanke mich bei allen, die in Form von Geldspenden den Betroffenen in dieser schweren Zeit sehr geholfen haben sowie bei meinen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen für ihre Unterstützung und ihren Einsatz und



### Landesvorsitzende Barbara Gross

Am 4. November 2011 wurde bei der Volkshilfe-Generalversammlung in Graz Barbara Gross wieder mit 100 % zur ehren-

wünsche allen eine friedliche Weihnachtszeit und ein glückliches Jahr 2012!

*Roswitha Glashüttner  
Vizebürgermeisterin und  
Sozialreferentin*



Ein Highlight der Seniorenurlaubsaktion war das Treffen mit Landeshauptmannstellvertreter Siegfried Schrittwieser und den Edlseern.

## Sprechtage von Vizebürgermeisterin Roswitha Glashüttner

Die Sprechstage von Vizebürgermeisterin sowie Sozial- und Gesundheitsreferentin Roswitha Glashüttner werden bei Bedarf dienstags von 14.00 bis 16.00 Uhr im Rathaus der Stadt Liezen abgehalten.

Voranmeldungen bitte persönlich im Bürgerservice im Rathaus oder unter der Telefonnummer 03612/22881.

## Altmedikamente

Altmedikamente können sowohl bei der Stadtapotheke in der Arkade als auch bei der Löwen-Apotheke in der Ausseer Straße entsorgt werden.

WICHTIG: Die Medikamente sind dabei von der jeweiligen Verpackung zu trennen. Den Abtransport der Sammelbehälter wird in weiterer Folge die Stadtgemeinde Liezen übernehmen.

## Projekt „Ernährungsberatung in der Schwangerschaft“

# Gesunde Ernährung von Anfang an – Ihrem Kind zuliebe

Die Steiermärkische Gebietskrankenkasse arbeitet gemeinsam mit dem Land Steiermark, der Gesundheitsplattform Steiermark, dem nationalen Projekt „Richtig essen von Anfang an!“ sowie dem Bundesministerium für Gesundheit an der flächendeckenden Einführung kostenloser Ernährungsworkshops.



*Kugelrund und rundum g'sund: Workshops zur optimalen Ernährung in der Schwangerschaft.*

**Ab 2012 finden die Workshops zu diesem Thema in der GKK-Außenstelle Liezen an folgenden Terminen statt:**

26. Jänner von 15.00 bis 18.30 Uhr

02. Februar von 14.00 bis 18.30 Uhr

24. April von 15.00 bis 18.30 Uhr

01. Juni von 14.00 bis 18.30 Uhr

Nähere Informationen erhalten Sie unter:

[www.stgkk.at/richtigessen](http://www.stgkk.at/richtigessen)

Anmeldungen erbeten unter [richtigessen@stgkk.at](mailto:richtigessen@stgkk.at)



## Schenken Sie zu Weihnachten Sicherheit!

Sie haben einen schwachen Kreislauf?  
 Sie haben Angst Sie könnten stürzen und nicht mehr aufstehen?  
 Sie wollen einfach mehr Sicherheit in Ihren eigenen vier Wänden?

## Gemeinde- und Seniorenwohnungen

### Vergabe von Gemeindemietwohnungen

Ausschließlich nur mehr über die Siedlungsgenossenschaft Ennstal.

Ansprechperson: Frau Lisa Steiner, Tel. 03612/273 211

### Anfragen Seniorenmietwohnungen

Frau Cäcilia Sulzbacher  
 im Büro der Siedlungsgenossenschaft bei Frau Lisa Steiner  
 jeden Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr

## Sprechtage für Liezener Pensionisten

Auch im Jahr 2012 hält Rudolf Kaltenböck wieder kostenlose Sprechtage für Liezener Pensionistinnen und Pensionisten ab. Dabei werden vor allem Fragen zur Pension, zur Miete, zur Lohnsteuer und anderen Themen beantwortet.



### Wann?

Jeden 1. Dienstag im Monat von 9.00 bis 12.00 Uhr (im Mai findet kein Sprechtag statt).

### Die genauen Termine im Jahr 2012?

3. Jänner, 7. Februar, 6. März, 3. April, 5. Juni, 3. Juli, 7. August, 4. September, 2. Oktober, 6. November und 4. Dezember.

**Wo?** Arbeiterkammer Liezen, Ausseer Straße 42, Sprechtagzimmer.

Das Notruftelefon bietet Ihnen Sicherheit – für alle Fälle und überall im Haushalt. Ein Knopfdruck auf den Sender Ihres Notruftelefon-Armbandes genügt und schon ist die Zentrale über Ihren Notruf informiert. Alle notwendigen Hilfsmaßnahmen (z. B. Organisation von Rettung, Polizei, Vertrauensperson) werden sofort in die Wege geleitet. Bis zum Ende des Jahres können Sie sich kostenlos von den Vortzügen des Notruftelefons über-



zeugen. Ab Jänner 2012 beträgt die Miete €24,- pro Monat. Aktion nicht gültig für bestehende Kunden. Mindestvertragsdauer: 12 Monate

[www.stmk.volkshilfe.at](http://www.stmk.volkshilfe.at)

Für nähere Informationen wählen Sie 0676/8676. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

*Das Stefflback-Team Liezen wünscht seinen treuen Kunden und Gästen ein friedvolles Weihnachtsfest und viel Glück, Erfolg und Gesundheit im neuen Jahr!*

Bahnhofweg 8  
Fußgängerzone  
Telefon: 03612/23470  
[www.stefflbaeck.at](http://www.stefflbaeck.at)  
6 x im Ennstal

*wünscht allen Liezencinnen und Liezenern frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!*

## Auszeichnung für Liezener Energiepolitik

Sechs steirische Gemeinden stellten sich dieses Jahr einer externen Auditierung, um schlussendlich die Auszeichnung für Ihre energiepolitische Arbeit in Form der begehrten „e5-Trophäe“ entgegennehmen zu können.

Am 19. Oktober 2011 fand die Auszeichnungsveranstaltung in der Grazer Burg statt, in deren Rahmen der Stadtgemeinde Liezen ihr erstes „e“ verliehen wurde.

Landeshauptmann-Stellvertreter Siegfried Schrittwieser überreichte gemeinsam mit Dipl.-Ing. Helga Rally vom Landes-EnergieVerein Steiermark die Trophäe und lobte das hohe Engagement der e5-Gemeinden. Die energiepolitische Arbeit der Gemeinden wurde dabei im Vorfeld von einem externen Auditor und einer unabhängigen Kommission überprüft.

Die ausgezeichneten Gemeinden bemühen sich intensiv um ihre Energieeffizienz und um Maß-

nahmen zum Klimaschutz.

Im Speziellen wurde die Stadtgemeinde für nachstehende Leistungen prämiert:

- > Detaillierte Bestandsaufnahme kommunaler Objekte
- > Detaillierte Gebäudeanalyse
- > Analyse der Straßenbeleuchtung und Sanierungsplan (siehe auch Bericht – Städtischer Bauhof, Seite 13)
- > Energie- und CO2-Bilanz
- > Parkplatzbewirtschaftung und Zweckbindung der Einnahmen
- > Kooperationen mit Schulen und lokaler Wirtschaft

Im Bericht zur Verleihung wird unter anderem ausgeführt, dass



Landeshauptmann-Stellvertreter Siegfried Schrittwieser überreicht Bürgermeister Rudi Hakel und Umweltreferentin Anita Waldeck-Weirer die e5-Trophäe.

### Das Liezener e5-Team:

#### e5-Teamleiterin:

Umweltreferentin Gemeinderätin Anita Waldeck-Weirer

#### e5-Energiebeauftragter:

Mag. Markus Frei/Stadtamt Liezen

#### e5-Betreuerin:

Armin Kanduth, Energieagentur Obersteiermark

#### e5-Teammitglieder:

Bernhard Binder/Student Montanuniversität Leoben

Reinhold Binder/Gebäudeverwaltung Stadt Liezen

Bürgermeister Rudi Hakel

Gemeinderat Thomas Hochlahner

Gemeinderat René Wilding

Mag. Christoph Kalsberger/Siedlungsgenossenschaft Ennstal

Ing. Reinhold Kalsberger/Leiter der Bauverwaltung Stadt Liezen

Mag. Helmut Kollau/Amtsdirektor Stadtamt Liezen

Gottfried Pitzer/Firma Zwarnig

Gemeinderat August Singer

Herbert Waldeck/Bauverwaltung Stadt Liezen

die Stadtgemeinde Liezen den Einstieg in das e5-Programm mit Bravour geschafft habe. Herausragend sei dabei das Engagement in den Bereichen Wasserversorgung, externe Kommunikation und Mobilitätsmarketing. Die Stadtgemeinde Liezen habe sich in der kurzen

Zeit seit ihrem Beitritt in fast allen Handlungsfeldern bedeutend weiterentwickelt. Es wird empfohlen, den eingeschlagenen Kurs konsequent weiterzuverfolgen. Der erste Schritt, um zum Vorbild der Region zu werden, sei mit dieser Zertifizierung bereits gemacht.



Das Liezener e5-Team mit Mitarbeitern des Landesenergievereines und der Vergabe-Kommission.

www.fragluis.at

Informieren und gewinnen

### frag LUIS startet durch

Gewinnspiel wieder online

LUIS, das Landes-Umwelt-Informationssystem des Landes Steiermark, bietet umfangreiches Umwelt-Wissen in Form von Karten- und Datenmaterial. Die dortigen Informationen liefern Antworten auf jene Fragen, die beim Online-Quiz "fragLUIS" gestellt werden. Surfen Sie durch die Umweltdaten des Landes Steiermark und gewinnen Sie so einen von **3 Laptops**.

UBZ www.fragluis.at

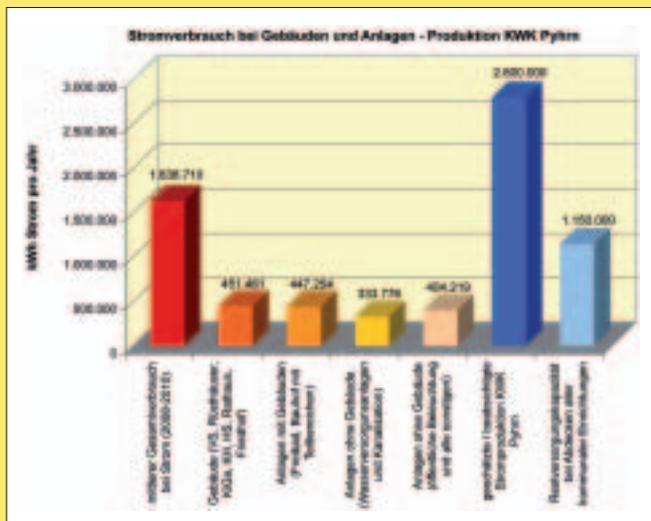
Diesmal geht es um die Themen "Boden" und "Strahlen".

**Wichtigste Infos:** **3 Laptops** zu gewinnen. **12.11.2011 - 15.12.2011**



# Einblick in Liezens Energiebilanz

## Ein Zahlenspiel mit Stromverbrauch und Wasserkraft



Das Diagramm zeigt den Stromverbrauch bei Gebäuden und Anlagen der Stadt Liezen. Die verschiedenen Bereiche sind in vier Hauptgruppen (orange Balken) zusammengefasst, daneben abgebildet ist auch die geschätzte Stromproduktion des Kleinwasserkraftwerkes (KWK, blauer Balken) am Pyhrnbach mit jener Restversorgungskapazität, wenn der gesamte Stromverbrauch bei kommunalen Einrichtungen (roter Balken links) vom Strom aus dem KWK abgedeckt werden würde.

Liezen hat etwa 3.800 Haushalte. Ein Haushalt von mittlerer Größe verbraucht im Jahr durchschnittlich 4.000 kWh Strom. Mit dem Strom aus dem KWK Pyhrn könnten 700 Haushalte, das sind rund 20 % aller Haushalte in Liezen, mit Strom versorgt werden. Ein Siebentel bis ein Achtel (zwischen 12 und 16 %) betragen die Anteile des Strombedarfs der einzelnen Hauptgruppen mit Gebäuden und Anlagen an der Stromproduktion aus dem Kraftwerk Pyhrn. So könnten etwa 15 % der Leistung aus dem KWK den gesamten Stromverbrauch für die städtische Straßenbeleuchtung abdecken.

Liezen hat sich im Rahmen des e5-Programms nicht nur dazu selbst verpflichtet, erneuerbare Energien bereit zu stellen, sondern auch echte Einsparungen zu erzielen. Bei der Straßenbeleuchtung etwa ist durch Einsparungsmaßnahmen, Leuchtmitteltausch (LED) und Effizienzsteigerung langfristig ein niedrigerer Verbrauch zu erwarten. Dadurch sollen beim Pyhrn-Kraftwerk die Restkapazität und der Wirkungsgrad steigen und für andere Bereiche zum Einsatz kommen können.

*Mag. Markus Frei  
Energiebeauftragter der  
Stadt Liezen*



*Rauchfangkehrermeister  
**Michael Lammer**  
und sein Team wünschen allen  
Liezener Bürgerinnen und Bürgern  
frohe Weihnachten und einen  
guten Rutsch ins neue Jahr!*

# Abfuhrkalender 2012

Dieser Ausgabe der Stadtnachrichten ist als eigene Beilage der Abfuhrkalender für das Jahr 2012 angeschlossen. Bitte beachten Sie genau die angegebenen Termine und Hinweise. Insbesondere jene für die ordnungsgemäße Mülltrennung und für die Abholung



der „Gelben Säcke“, da es hierbei immer wieder zu Problemen kommt. Bitte stellen Sie die Müllbehälter am Abfuhrtag zum Straßenrand.

*Bitte die Gelben Säcke nur zu den Abfuhrterminen herausstellen!*

## Bitte unbedingt beachten! Infos zum „Gelben Sack“

- > Das Abholungsintervall für die „Gelben Säcke“ wird auch im Jahr 2012 6 Wochen betragen.
- > Die „Gelben Säcke“ bitte frühestens am Vorabend, ab 18.00 Uhr, des Sammeltermins oder am Abholtag bis 6.00 Uhr zur Abholung bereitstellen.
- > Leider halten sich einige Mitbürger nicht an die vorgesehenen Abfuhrtermine und stellen ihre „Gelben Säcke“ schon Wochen vorher zur Abholung bereit.
- > In diesem Zusammenhang wird deshalb nochmals an alle Bürgerinnen und Bürger appelliert, die offiziellen Abfuhrtermine zu beachten. Aus hygienischen Gründen – überfüllte

Container und zahlreiche daneben abgestellte „Gelbe Säcke“ haben sogar schon Ratten angelockt – sowie zur Erhaltung eines sauberen Stadtbildes ist die Einhaltung dieser Termine unbedingt erforderlich.

- > Jeder Liezener Haushalt, der über einen „Gelben Sack“ die Verpackungen entsorgt, hat die Möglichkeit, die „Gelben Säcke“ kostenlos während der Öffnungszeiten (Montag bis Donnerstag von 7.00 bis 12.00 Uhr und von 12.45 bis 16.45 Uhr, Freitag von 7.00 bis 13.45 Uhr) direkt im Altstoffsammelzentrum der Stadt Liezen, Gesäusestraße 50, abzugeben.

# Sperrmüllentsorgung

Jeder Liezener Haushalt hat die Möglichkeit, Sperrmüll bis zu 300 kg/Jahr kostenlos direkt im Altstoffsammelzentrum bei der Müllanlage in der Gesäusestraße abzugeben.

**Öffnungszeiten:** Montag bis Donnerstag von 7.00 bis 12.00 Uhr und von 12.45 bis 16.45 Uhr, Freitag von 7.00 bis 13.45 Uhr

**Abfallwirtschaftsverband Liezen**  
Gesäusestraße 50  
8940 Liezen  
Telefon: 03612/23925  
E-Mail: awv.liezen@abfallwirtschaft.steiermark.at



## Das war der 1. Ennstal-Radtag ... und sicher nicht der letzte in Liezen

Mit viel Engagement und Herzblut gestaltet und durchgeführt wurde der 1. Ennstal-Radtag von Markus Frei, dem Energiebeauftragten der Stadtgemeinde Liezen, unterstützt von Benedikt Oswald, Obmann der Sektion Radclub vom ARBÖ Trieben.

Bürgermeister Rudi Hakel, zahlreiche Gemeinderätinnen und Gemeinderäte sowie viele Radfahrer aus Liezen und auch aus anderen Gemeinden haben es sich nicht nehmen lassen, irre Bikes vom Radl-Salon auszutesten, restaurierte Waffenräder und die Hochradvorführung zu bestaunen und auch an der ausgedehnten und tollen Radtour durch Liezen teilzunehmen.

An diesem einzigartigen „Tag des Fahrrades“ tourte auch ein Elektro-Bummelzug durch die Stadt. Die Kinder und Erwachsenen konnten auf Fahrradparcours üben, beim Ergo School Race ihre persönliche Bestleistung abrufen und sich an zahlreichen Info-Ständen zum Thema Fahrrad informieren, ihr Fahrrad reparieren lassen und auch übers Radfahren in Liezen ins Gespräch kommen.

Am Abend nahmen beim Mobilitätsstammtisch Nationalratsabgeordnete Elisabeth Hakel, Rad-Spitzensportler sowie Vertreter von verschiedenen Institutionen zu Fragen rund ums Radfahren Stellung. Bürgermeister Rudi Hakel sieht diese Veranstaltung als weiteren richtigen Schritt zur Förderung des Radfahrens in Liezen.

Einige Impressionen vom 1. Ennstal-Radtag:



Bürgermeister Rudi Hakel versuchte sich am 1. Ennstal-Radtag auch auf einem Elektro-Fahrrad und sogar auf dem Hochrad.



## Hohe Strafen bei unzulässiger Abfallentsorgung

Das neue Abfallentsorgungssystem in der Stadtgemeinde Liezen funktioniert bestens.

Leider gibt es ganz vereinzelt immer wieder „schwarze Schafe“, die sich ihres Abfalls auf verbotene Art und Weise entledigen.

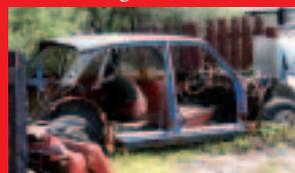


Derartige „Entsorgungsaktionen“, wie hier bei den Glascontainern am Schwimmbadparkplatz, werden genauestens untersucht, dabei ertrappte „Entsorger“ angezeigt und bestraft.

## Autowrack-Entsorgung

Altfahrzeuge dürfen keinesfalls auf Wiesen-, Wald- oder Schotterböden abgestellt werden. Die Nichtbeachtung wird von der Bezirkshauptmannschaft mit einer Geldbuße von € 730,- bis € 36.340,- bestraft.

Bereits seit Jahren ist die Steiermärkische Landesregierung mit der Berg- und Naturwacht



bemüht, mit gezielten Informationen das Abstellen von Autowracks in der Landschaft

zu verhindern. Als Gründe, warum die Besitzer ihre Wracks nicht ordnungsgemäß entsorgen, wurden u.a. die dabei anfallenden Kosten genannt.

Seit 1. Jänner 2007 ist nun eine kostenlose Rückgabe von Altfahrzeugen möglich. Information hierüber erhalten Sie im Internet unter [www.umwelt.net.at](http://www.umwelt.net.at) > Abfall > Altfahrzeuge.

## Glascontainer-Einwurfzeiten beachten!

Bitte beachten Sie auch die festgelegten Einwurfzeiten bei den Glascontainern. Diese sind auf den Containern gut sichtbar angebracht.

**Nachts dürfen keine Flaschen eingeworfen werden!**

# Thermografie- und Beratungsaktion für Mehr- und Einfamilienhäuser 2011/2012

Für den Winter 2011/2012 bietet das Land Steiermark durch die Fachabteilung 15/Wohnbauförderung im Rahmen von klima:aktiv, der Klimaschutzinitiative des Lebensministeriums und in Zusammenarbeit mit der Grazer Energieagentur die Initiative der Thermografie- und Beratungsaktion für Mehrfamilien- und Einfamilienhäuser an.

**Für Mehrfamilienhäuser**  
Holen Sie sich und Ihren Mitbewohnern einen Förderungsgutschein für professionelle Thermografie und Beratung im Wert von 1.200 Euro. Sie können sich für die Thermografie- und Beratungsaktion über Ihre Siedlungsgenossenschaft oder als Eigentümergemeinschaft direkt bei der Grazer Energieagentur anmelden (<http://www.grazer-ea.at/cms/upload/thermo7/thermografie-folder-mfh-homepage.pdf>). Zuständig ist Dipl.-Ing. (FH) Thomas

Mayrold, Tel. 0316/811848-19 oder E-Mail: [mayrold@grazer-ea.at](mailto:mayrold@grazer-ea.at). Nach Ihrer Anmeldung wird von der Grazer Energieagentur ein Auftragsformular zugeschickt und die Abwicklung beginnt (siehe auch Informationsbroschüre für Mehrfamilienhausbesitzer <http://www.grazer-ea.at/cms/projekte/thermografie-und-beratungsaktion/mehrfamilienhaeuser/content.html>)

**Für Einfamilienhäuser**  
Auch für Einfamilienhausbesitzer ist es möglich, Wärmeverluste

sichtbar zu machen und die Ergebnisse fachkundig interpretieren und beraten zu lassen. Dazu gibt es einen Gutschein von 450 Euro. Auf der Gemeinde liegen dazu die Anmeldeformulare auf oder laden Sie sich die Unterlagen unter folgendem Link herunter: <http://www.grazer-ea.at/cms/upload/thermo7/thermografiefolder-efh-09-11-homepage.pdf>  
Sie können sich auch online anmelden unter [http://www.grazer-ea.at/cms/projekte/thermografie-](http://www.grazer-ea.at/cms/projekte/thermografie-und-beratungsaktion/anmeldung/content.html)



Hier ein Thermografiebild eines Mehrfamilienwohnhauses.

und-beratungsaktion/anmeldung/content.html. Weitere Informationen unter <http://www.grazer-ea.at/cms/projekte/thermografie-und-beratungsaktion/einfamilienhaeuser/content.html>. Dort finden Sie neben der Informationsbroschüre mit dem Gutschein auch die Richtlinien und den Hausanierungsratgeber, wie auch die wichtigsten Merkmale hochwertiger Thermografien und die Vorgehensweise bei der Thermografie von unsanierten Eigenheimen.

## Carla-Laden der Caritas in der Grimmingasse

Suchen Sie günstige Trachten- oder Markenbekleidung? Dann sind Sie im Carla-Laden genau richtig.

Für Leseratten haben wir eine große Bücherecke. Es gibt auch immer wieder Sammlerstücke und Raritäten bei uns zu finden. Egal ob Sie Kleidung, Bücher, Geschirr oder Kinderspielzeug suchen, wir halten für Sie eine große Auswahl bereit und das zu sehr günstigen Preisen.

**Spenden Sie Kleidung**  
Wenn Sie zu Hause Ihren Kleiderkasten umräumen, dabei intakte und saubere Kleidung entdecken, die Sie nicht mehr anziehen, dann spenden Sie diese unserem Carla. Neben Kleidungsstücken können auch Bücher, Spiele, Geschirr, Schmuck, Elektrogeräte, Hand-

tücher, Bettwäsche, Bilder, Vorhänge, Schuhe oder Kinderwagen abgegeben werden.

**Kleidercontainer**  
Wenn Sie außerhalb der Öffnungszeiten Waren abgeben möchten, steht dafür ein Kleidercontainer der Caritas an den Standorten bei der Evangelischen Kirche, Friedau 2, beim Fitnessstudio Lifestyle, Werkstraße 21, und an der Ecke Hauptstraße 7/Im Winkl zur Verfügung.  
Besuchen Sie uns im Carla und Sie werden von der großen Auswahl überrascht sein. Sie werden schon bald merken, ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall.



Einer der Kleidercontainer von Carla im Stadtgebiet von Liezen.



**Gutschein € 5,00**

Bekleidung, Schuhe, Haushalts- u. Sportartikel, Spielzeug, Bücher, Sammlerstücke u. v. m.

CARLA Liezen: Grimmingasse 17, Mo - Fr 9.00 - 18.00, Sa 9.00-12.00 Uhr

Einkäufbar ab einem Einkaufswert von €10,-, nur 1 Gutschein pro Einkauf, gültig bis 31.12.2011  
WerkStart Liezen: Gemeinn. Beschäftigungsprojekt, im Auftrag von AMS und Land Steiermark

## WSV Liezen

### Sektion Tischtennis

#### Die Trainingszeiten



**Jeweils Dienstag:**

- > Jugendtraining von 17.00 bis 19.00 Uhr
- > Allgemeines Training für Damen und Herren von 19.00 bis 22.00 Uhr

**Jeweils Donnerstag:**

- > Von 17.00 bis 19.00 Uhr
- > Leistungsspieler von 19.00 bis 22.00 Uhr

**Freitag:**

- > Allgemeines Training für Damen und Herren von 16.00 bis 19.00 Uhr



Das WSV-Tischtennis Training findet im Turnsaal der Hauptschule statt.

## 29. Jänner 2012: 1. Liezener Familienschitag auf der Wurzeralm

Die Liezener Stadtschmeisterschaften haben sich in den letzten Jahren zu einem reinen „Schiennen“ entwickelt. Der ursprüngliche Gedanke eines gemeinsamen Schitages für unsere Liezener Familien ist dabei leider in den Hintergrund gerückt.

Wie wir in der März-Ausgabe 2011 der Liezener Stadtnachrichten berichtet haben, sollte die Zusammenarbeit der benachbarten Schiregion Wurzeralm und der Stadt Liezen verstärkt werden. Ein großer Schritt dazu ist mit der Kombikarte Pyhrnloipe + Pyhrn-Priel-Region bereits gelungen (siehe hierzu auch den Bericht über die neue Langlaufkarte auf Seite 41).

### Ein Schitag für alle

Am Sonntag, 29. Jänner 2012, wird es daher erstmals einen Familienschitag auf der

Wurzeralm geben. Bei diesem Schitag sollten den Liezener Bürgern mit ihren Kindern die vielen Möglichkeiten und Familienattraktionen im nahe gelegenen Wintersportzentrum näher gebracht werden.

Die Möglichkeiten reichen vom alpinen Schifahren, Snowboarden und Langlaufen über Schitourengehen und Schneeschuhwandern. Oder einfach nur die Seele baumeln lassen und auf der Sonnenterrasse bei einer gemütlichen Hütte die herrliche Berglandschaft genießen.

### Ermäßigte Tageskarten

Das Sportreferat der Stadtgemeinde Liezen hat sich für diesen Familienschitag bemüht, günstige Tarife für die Tageskarten zu erhalten. Die genauen Tarife und auch die weiteren organisatorischen Hinweise werden zeitgerecht auf Plakaten, im Internet und im Info-Kanal des Kabelfernsehens bekanntgegeben.

### Kinderkarte um 1 Euro

Kinder bis 10 Jahre (Jahrgang 2002) erhalten in Begleitung eines Elternteils mit einer gültigen Liftkarte (ausgenommen Saisonkarten) eine Schneemannkarte um nur 1 Euro (Familiennachweis erforderlich!).

### Après Ski gehört dazu

Zum Abschluss des Schitages wird ab 15.00 Uhr im ARENA TREFF bei der Talstation noch eine kleine Après Ski-Party für die kulinarische Stärkung der teilnehmenden Wintersportler stattfinden.



Herzlich willkommen in der Winterwelt Wurzeralm!



**WURZERALM FAMILIENSONNTAGE**  
*(Spezialtag mit Sport, Action & Spaß)*

- Familienparkplatz
- Familienkassa
- Free Lunch bei den Bergstationen
- Betreuung im Sunny Kids Park
- WISBI-Strecke
- Wintersport (Sunny Kids Park)
- Schlangenbahn (neben der Wellenbahn beim Junior Jet)
- Rodel-/Tubing-Strecke (von der Bergstation zum Tunnel)
- Wintersport (Sunny Kids Park)
- Bergrestaurant: Malvorlagen, Kinderkino, Spielzeug-Ecke
- Bärenhütte: Malvorlagen

bei ausreichender Schneelage

**JEDEN SONNTAG BIS 25.3. 2012**

## Besonderes Zuckerl für Langläufer: Kombikarte Pyhrnloipe + Pyhrn-Priel-Region

Etwas Besonderes hat man sich für die Langläufer der Region einfallen lassen. Neben der Saisonkarte für die Pyhrnloipe Liezen (25 Euro, Jugendliche bis 18 Jahre gratis) wird nunmehr für die Langlaufsaison 2011/12 auch eine überregionale Langlaufkarte angeboten.

So können mit dem Erwerb einer überregionalen Saisonkarte auch die Loipen der Pyhrn-Priel-Region (Hinterstoder, Windischgarsten, Roßleiten, Edlbach, Spital am Pyhrn, Rosenau Langlauf- u. Biathlonzentrum, Oberwenger Höhenloipe – insgesamt ca. 100 km) genutzt werden.

Erhältlich sind die überregionalen Langlaufkarten im Bürgerservice

Liezen (Tel. 03612/22881) sowie in den Tourismusbüros Windischgarsten, Spital am Pyhrn und Hinterstoder. Die Kombi-Saisonkarten Pyhrnloipe Liezen/Pyhrn-Priel-Region sind mit einem Foto zu versehen und kosten im Vorverkauf bis 24. Dezember 2011 35 Euro, danach 45 Euro und sind bei ausreichender Schneelage bis 30. April 2012 gültig.



Für die Langlaufsportler gibt es mit der Regionskarte Pyhrnloipe Liezen/Pyhrn-Priel-Region ein erweitertes Angebot.

## Erfolgreiche Bilanz der Liezener Triathleten

Auf ein überaus erfolgreiches Jahr können die Triathleten des SC KNAUF Liezen zurückblicken.

Insgesamt wurden von den 20 aktiven Athleten an die 200 Wettkämpfe, sowohl im Sommer, als auch im Winter, bestritten. Neben zahlreichen Siegen auf nationaler aber auch internationaler Ebene konnten die „Liezener SCLer“ eine Vielzahl an „Stockerplätzen“ mit nach Hause nehmen.

An die 40.000 Euro wurden von den Idealisten, vorwiegend aus deren privaten Kassen, in ihren Sport investiert. Über die Wintermonate widmet man sich verstärkt dem Schwimmtraining, aber auch in der Sporthalle wird eifrig gearbeitet. Denn auch 2012 will man wieder vorne mitmischen.

Nachwuchsathleten sind herzlich willkommen

Übrigens: Nachwuchsathleten sind herzlich willkommen werden jederzeit aufgenommen. Für nähere Auskünfte steht die Sektionsleitung gerne zur Verfügung (Tel. 0664/8867 8091). Die Sektion Triathlon des SC KNAUF Liezen wünscht der Bevölkerung ein frohes Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2012. Der Stadtgemeinde Liezen, dem ASVÖ, den Firmen McDonald's und KNAUF sowie dem Vereinsvorstand des SC KNAUF Liezen ein herzliches „Danke schön“ für die Unterstützung im abgelaufenen Jahr.



Die erfolgreichen Triathleten des SC KNAUF Liezen mit ihrem Sektionsleiter Erich Krenn (stehend rechts) und dem stolzen, kürzlich einstimmig wiedergewählten, Obmann des SC KNAUF Liezen, Hans „Pambi“ Pamberer (im Bild ganz links).



# Nachtrodeln

mit steirischen Spezialitäten  
in der Skihütte **auf der Grafenwiese**

17:30 – 20:30

JEDEN DIENSTAG UND SAMSTAG  
IN FEBRUAR AUCH AN JEDEN DONNERSTAG!

Grafenwiese  
+ Saupitz

Informationen unter [www.grafenwiese.at](http://www.grafenwiese.at) 03688/2255-2

## Hans Pamberer zum Obmann des SC KNAUF Liezen wiedergewählt



Zahlreiche Vereinsmitglieder, der Landesligakader mit Trainer Gernot Stradner sowie die SC-Triathleten fanden sich zur Generalversammlung des SC KNAUF Liezen ein.

Als Ehrengäste konnten im Restaurant Tippler am Rathausplatz Bürgermeister Rudi Hakel, Ehrenpräsident Leo Meixner, ASVÖ-Vizepräsident Hans Hörzer und Hubert Held vom Steirischen Fußballverband begrüßt werden. Die Sektionsleiter Jörg Wöhler (Ski), Christl Pretterebner (Turnen), Erich Krenn (Triathlon) und Werner Rohrer (Fußball) berichteten über die Veranstaltungen und Erfolge der vergangenen Periode. Bürgermeister Rudi Hakel wies in seiner Ansprache auf die Wichtigkeit der Nachwuchsarbeit

in den Vereinen hin und bedankte sich bei den Funktionären und Trainern für die in den letzten vier Jahren geleistete Arbeit.

Der neue gewählte Vorstand des SC KNAUF Liezen setzt sich wie folgt zusammen: bisheriger und neuer Obmann Hans Pamberer, Obmann-Stellvertreter Jörg Wöhler, Kassier Klaus Sommerer, Kassier-Stellvertreter August Pressl, Schriftführerin Grete Vock, Schriftführerstellvertreter Herwig Schüller, Kassaprüfer Rainer Kalchgruber und Johann Jansenberger.

## Liezener Trainer bei den Staatsmeisterschaften im Olympischen Boxen

Mitte November wurden in Wien die Österreichischen Jugend- und Juniorenstaatsmeisterschaften im Olympischen (Amateur) Boxen ausgetragen.

Die beiden WSV Liezen-Trainer, Rene Klingler und Karl Speckmoser (im Bild rechts), haben vom Steirischen Boxverband die

ehrenvolle Aufgabe erhalten, die steirische Mannschaft zu betreuen.



Die beiden erfolgreichen Liezener Trainer – auch ein Staatsmeistertitel konnte errungen werden – mit einem von ihnen trainierten Kampfsportler. Mehr Infos auf [www.boxverein-liezen.at](http://www.boxverein-liezen.at).



Im Bild von links: Leo Meixner, Jörg Wöhler, Herwig Schüller, Grete Vock, Hans Pamberer, Klaus Sommerer mit Bürgermeister Rudi Hakel.  
Foto: Jörg Wöhler

## Erfolgreiche Landesliga-Herbstsaison des SC KNAUF Liezen



Auf eine erfolgreiche Herbstsaison kann der SC KNAUF Liezen zurückblicken. Nach fünf Unentschieden in Serie konnten die letzten beiden Herbstspiele noch gewonnen werden und so überwintert die Stradner-Elf mit 24 Punkten am guten 7. Tabellenplatz.

Zudem liegt Daniel Haynie mit 13 Treffern an zweiter Stelle der Torschützenliste und auch Kapitän Christian Stangl ist mit neun Toren im Spitzenfeld zu finden. Kadermäßig wird sich bei den Grün-Weißen in der Winterpause nichts ändern, es sei denn, ein junger talentierter Spieler aus der Region will zum Verein wechseln.

Trainingsbeginn für die Frühjahrssaison ist am 9. Jänner 2012, das erste Meisterschaftsspiel steigt am 16. März 2012 im SC-Stadion gegen Frohnleiten.

### 12. Hallenmasters

Mit einem Erfolg von Vorjahressieger FC Zeltweg endete das 12. McDonald's-Entertain-

mentcenter Gabriel-Hallenmasters in der Ennstalhalle. 17 Mannschaften sorgten für ein stolzes und ausgewogenes Teilnehmerfeld und so sahen die Zuschauer in der gut gefüllten Ennstalhalle schon in der Vorrunde zahlreiche interessante Partien.

Letztendlich mussten insgesamt 49 Vor- und Zwischenrunden-Spiele ausgetragen werden, bis die vier Finalisten feststanden. Die Partie um Platz 3 zwischen WSV Liezen I und SV Rottenmann I wurde erst in der Verlängerung für die Liezener entschieden. Im Match um den Turniersieg setzte sich schließlich Turnierfavorit Zeltweg gegen Irdning knapp mit 2:1 durch.



Nach einem spannenden Turnier konnte der Sieger FC Zeltweg den Wanderpokal aus den Händen von Sportreferentin Renate Kapferer (2. v.r.) entgegennehmen.

## Erfolgreiche Nachwuchsspielgemeinschaft

SC KNAUF Liezen und  
WSV ADMIRAL Liezen

Die U13-Fußballmannschaft der Nachwuchsspielgemeinschaft (NSG) Volksbank Liezen mit dem Trainerduo Jürgen Bacher und Nermin Ilijazovic ist ohne einen einzigen Punkteverlust Herbstmeister 2011 geworden. Das heißt, alle Spiele der Herbstmeisterschaft wurden gewonnen. Als Dank überbrachte Jugendleiter Heinz Schweiger neue

Dressen, gesponsert von der Volksbank Enns- und Palental, der sich an dieser Stelle herzlich für dieses Sponsoring bedanken möchte.

**NSG-Hallenmeisterschaften**  
Alle Nachwuchsmannschaften der NSG Liezen sind demnächst auch aktiv in der Ennstalhalle zu sehen, nämlich von 6. bis 8. Jänner 2012, bei den Liezener



NSG-Jugendleiter Heinz „Düsi“ Schweiger (im Bild ganz links) mit der erfolgreichen Nachwuchsmannschaft in den neuen Volksbankdressen sowie den beiden Trainern.

Nachwuchshallenmeisterschaften. Kommen Sie – bei freiem Eintritt – zu diesem Turnier, an dem bis zu 70 Nachwuchs-

mannschaften aus ganz Österreich teilnehmen werden und unterstützen Sie die Liezener Nachwuchskicker.

## News

vom Fidas Triathlon-Team

Das Fidas Triathlon-Team aus Liezen kann nun schon zahlreiche Erfolge aufweisen. Mit steirischen und österreichischen Meistern und Weltmeisterschaftsteilnehmern ist es eines der erfolgreichsten Triathlon-Teams der Steiermark.

Da es in jüngster Vergangenheit Gerüchte über das Auflösen dieses Teams gab, fragten wir bei U23-Staatsmeister Manuel Sölkner nach:

*Gibt es Neuigkeiten beim Fidas Triathlon-Team?*

Ja, wir hatten leider Probleme mit unserer Homepage. Dass drei von unseren Athleten bei der Ford Ironman Weltmeisterschaft auf Hawaii waren, ging daher völlig unter. Armin Atzlinger sowie Hans und Madeleine Grüßer qualifizierten sich für diese WM und hielten die Fahnen des Fidas Triathlon-Teams hoch.

*Gerade so ein junges Team ist auf Sponsoren angewiesen. Warum soll-*

*te man ein Triathlon-Team unterstützen?*

Ein Sponsor kann vergleichsweise zum Alpinsport oder Fußball, bei einem Triathlon-Team mit einem wesentlich kleineren Betrag hohe Wirkung und Medienpräsenz erzielen. Dafür haben wir auch ein spezielles Sponsoring-Konzept erstellt, welches wir in den nächsten Wochen einigen Firmen vorstellen werden.

*Wie kann man Mitglied des Fidas Triathlon-Teams werden?*

Einfach auf unsere Homepage [triatlon.fidas.at](http://triatlon.fidas.at) das Kontaktformular ausfüllen und abschicken.



Das dynamische Fidas Triathlon-Team besteht aus Hobby- sowie Leistungssportlern und ist stets offen für neue Mitglieder.

## Erfolgreich

auf allen Ebenen

Am Anwesen von Piet Hoyos in Semriach fand vom 7. bis 9. Oktober die steirische und burgenländische Landesmeisterschaft der Islandpferdereiter statt.

Von ca. 120 gemeldeten Reitern können sich die Reiterinnen des „Gangpferde Reit- und Fahrvereines Josefhof“ aus Liezen über eine sehr erfolgreiche Turnierteilnahme freuen.

Die Ergebnisse der Reiterinnen in der Meisterschaftswertung:

### Allgemeine Klasse

Margit Buchberger – Islandpferdereitinstruktor (Reitlehrerin) am Josefhof

- 1. Platz im Passrennen
- 1. Platz im Speedpass
- 3. Platz in der Passprüfung

### Junge Reiter

Lisa Lautner:

- 1. Platz im Tölt T6
- 2. Platz im Viergang V5
- 3. Platz im Tölt T7

### Kinderklasse

Nadine Schweiger:

- 1. Platz in der Dressur
- 1. Platz im Tölt T7
- 2. Platz im Viergang V5
- 3. Platz im Tölt T6

Beate Mandl:

- 1. Platz im Viergang V5
- 2. Platz in der Dressur
- 2. Platz im Tölt T6
- 2. Platz Tölt T7

Diese hervorragenden Leistungen waren nur durch viele Trainingsstunden mit der Reitlehrerin Margit Buchberger, Disziplin und Leistungsbereitschaft sowie einem harmonischen Zusammenspiel von Pferd und Reiter möglich.



Herzliche Gratulation an alle Reiterinnen zu ihren tollen Platzierungen und weiterhin viel Erfolg und Spaß mit ihren Islandpferden.

## WSV ADMIRAL Liezen schließt den turbulenten Herbst mit Erfolg ab



Die Fußball-Kampfmannschaft WSV I Oberliga Nord hatte einen sehr guten Saisonstart, bis nach der 6. Runde eine Negativserie anbrach, die alle WSV'ler sehr stark erschütterte.

Zum einen verließ Trainer Michi Hüttenbrenner die Mannschaft, dann ging es spielerisch nicht sehr gut, so dass in den verbleibenden 7 Runden nur 4 Punkte erreicht werden konnten. Die Mannschaft überwintert auf dem 8. Tabellenplatz und hat derzeit 17 Punkte.

### Ein neuer Trainer

Die Trainersuche erwies sich als sehr schwierig, bis wir den bekannten Werner Krinner unter Vertrag nehmen konnten. Gernot Krinner ist ein ehemaliger Fußballprofi und spielte u. a. bei GAK, Austria Wien, FC Tirol usw. und ist Inhaber der UEFA-B Trainer-Lizenz.

Dazu ist auch Wolfgang Zelzer ein Dank auszusprechen – für seine unzähligen Telefonate und

Stunden, die er dabei aufgewendet hat und auch weiterhin aufwenden wird.

Wir wünschen Werner Krinner im Frühjahr alles Gute mit der WSV-Kampfmannschaft.

### WSV II

Die Kampfmannschaft WSV II begann die Herbstsaison mit einem sehr gemischten Gefühl. War es doch bis ein paar Tage vor dem Saisonstart noch nicht sicher, ob eine vollzählige Mannschaft beginnen kann. Dank des neuen Trainers und verletzten KM I-Spielers Kristijan Maleta konnte eine Mannschaft geformt werden, die den WSV in der 1 Klasse Enns würdevoll vertritt. WSV II hat im Herbst 2011 17 Punkte erreicht und ist auf dem 9. Tabellenplatz anzutreffen. Dies,



WSV-Obmann Walter Komar mit dem neuen Trainer der 1. Mannschaft, Werner Krinner.

wenn man bedenkt, dass die Mannschaft in der ganzen Saison Herbst 2010/Frühjahr 2011 insgesamt 17 Punkte erreicht hat. So kann man auf das Herbstergebnis 2011 mit 17 Punkten auf die Mannschaft und den Trainer Kristijan Maleta überaus stolz sein und für das Frühjahr 2012 alles Gute und noch einmal so viele Punkte wünschen.

### Der Nachwuchs

Die Jugend spielt unter dem Namen NSG Volksbank Liezen und ist unter der sportlichen Leitung von Heinz Schweiger sehr erfolgreich.

Ich möchte mich nach dieser

Herbstsaison bei allen Funktionären, den Platzkassieren, dem Ordnerdienst, der Wäscherei, dem Platzwart, den Kantineuren, allen Helfern, Sponsoren und vor allem bei der Sportstadt Liezen für die Unterstützung bedanken und gleichzeitig bitten, mich und den WSV ADMIRAL Liezen auch im Frühjahr weiterhin zu unterstützen.

Ich wünsche allen ein friedliches Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2012.

Walter Komar  
WSV Obmann und  
Sektionsleiter Fußball

## Interessante Liezener Internetauftritte

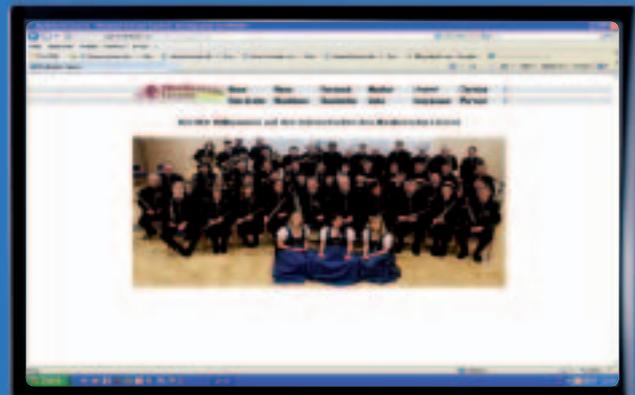
Wir stellen vor:

Die Homepage der Freiwilligen Feuerwehr Liezen-Stadt



[www.feuerwehr-liezen.at](http://www.feuerwehr-liezen.at)

Die Homepage des Musikvereines Liezen



[www.musikverein-liezen.at](http://www.musikverein-liezen.at)

Sie wollen auch Ihre Vereinshomepage in den Stadtnachrichten vorstellen? Senden Sie uns den Link an die E-Mail-Adresse [stadtamt@liezen.at](mailto:stadtamt@liezen.at).

## Sportkegler des UKC Liezen in neuen Dressen

Die Pächterin der Liezener Shell-Tankstelle, Manuela Tatschl, stellte für die Sportkegler des Admiral UKC-Liezen großzügigerweise neue Dressen zur Verfügung.

Diese wurden anlässlich des Jubiläumsturniers „10 Jahre Admiral Liezen“ im Beisein der Sponsorin feierlich übergeben.

Da im Verein die Mitgliederanzahl stetig angestiegen ist, wurden die neuen Dressen mit viel Freude angenommen.



Besonders begeistert waren auch die neuen jugendlichen Vereinsmitglieder über ihre ersten Dressen, die beim Turnier in Liezen voller Stolz getragen wurden.

## Durchwachsene Saison für SC Liezen II/ESV Selzthal



Vielleicht waren die Erwartungen etwas zu hoch, mit denen das Team von Trainer Robert Semler nach dem Aufstieg im Juni in die Gebietsliga Enns gestartet ist.

Aber in den 11 Spielen in der Herbstsaison musste man auch „Lehrgeld“ in der höheren Klasse bezahlen. Das Punktekonto könnte praller gefüllt sein, aber zu oft wurden Spiele, in denen man spielerisch ebenbürtig oder sogar besser war, nicht gewonnen. Gründe dafür gibt es viele. Langfristige Verletzungen von Schlüsselspielern verhinderten auch oft die spielerische Konstanz.

Dass in der Mannschaft aber doch ein für die Gebietsliga ausreichendes Potential vorhanden ist, bewies die junge Mannschaft in den letzten beiden Spielen. Im Derby gegen Lassing musste man zwar als knapper Verlierer vom Platz gehen, aber über weite Strecken des Spieles konnten die Grün-Weißen das Spiel diktieren

und nach einer roten Karte sogar in Unterzahl das Spiel offen halten. Die beste Leistung zeigte SC Liezen/ESV Selzthal im Nachtragsspiel gegen die 2-er Mannschaft des ATV Irnding. Der 3:2-Sieg war zumindest ein positiver Abschluss für die Herbstmeisterschaft und lässt für die Rückrunde, die Mitte April beginnt, hoffen. Nach 4 Siegen, 2 Unentschieden und 5 Niederlagen überwintert man auf dem 8. Tabellenplatz.

Bei der Weihnachtsfeier bedankten sich von Seiten des SC KNAUF Liezen Obmann Hans Pamberer und Manager Werner Rohrer besonders auch bei den Funktionären und Mitarbeitern des ESV Selzthal für die gute Zusammenarbeit.



Mit einem guten Start ins Frühjahr könnte der Anschluss an das obere Mittelfeld schnell gefunden werden: Das ist auch das Ziel für die Rückrunde des SC Liezen II/ESV Selzthal.

## Alexander Robé Der Adler von Liezen

2011 war das bisher erfolgreichste Jahr unseres „Adlers von Liezen“, Dipl.-Ing. Alexander Robé. Zum 10-jährigen Jubiläum seiner Gleitschirm-Fliegerkarriere gelang ihm mit einem ausgezeichneten 9. Platz in der Österreichischen Streckenflug-Staatsmeisterschaft 2011 die dazu passende TOP-10-Platzierung.

Die dabei gewerteten besten drei Flüge der Saison führten den 36-jährigen Produktmanager über insgesamt 600 km dies- und jenseits des Alpenhauptkammes – und das mit einem Gleitschirm, der im Schnitt gerade mal 25 km/h fliegt. Die Bestleistung heuer bestand in einem 218 km-Flug, der in Form eines gleichschenkeligen Dreiecks (ist die schwierigste Disziplin beim Streckenfliegen, da man immer irgendwo Gegenwind hat) an den Alpenhauptkamm gelegt wurde: Vom Salzburger Gasteiner-Tal ging's über Bad Reichenhall in Deutschland zum Gerlos-Pass in Tirol und wieder zurück ins Gasteiner Tal.

In diesem Reigen der „Langstreckenflüge“ 2011 war aus Liezener Sicht ein spezielles Highlight, dass auch ein Flug von seinem heimatlichen Startberg „Gampersberger“ aus – von dem er vor 10 Jahren zu fliegen begann – zu dieser hervorragenden Platzierung bei der WM beitrug: Robé ritt in einem 176 km langen Rekordflug von Liezen bis nach Zell am See und beinahe wieder zurück.

Wir gratulieren herzlich und sind sehr stolz auf die Leistungen unseres Botschafters des leisen Flugsports und wünschen weiterhin noch viele schöne und unfallfreie Flüge!



Liezen aus einer ganz besonderen Perspektive gesehen: Alexander Robé über seiner Heimatstadt.

### 3. Bürgermeisterwandertag

Der Bürgermeisterwandertag 2011 stand unter dem Motto „Liezen besucht das Reithtal“.

Den „Städtern“ von Liezen wurde damit die Möglichkeit geboten, den östlich gelegenen Ortsteil ihrer Heimatgemeinde näher kennen zu lernen. Und dieses Angebot nahmen trotz unsicherer Wetterlage auch zahlreiche Wanderbegeisterte an.

Die Route führte am Ennstal-

Radweg in Richtung Reithtal. Nach einer Zwischenstation bei der Radwegbrücke über die Enns und einer Führung zur „Reithtal-Klause“ wurden die Wanderer beim Bauernhof der Familie Lechner, vulgo Grössinger, mit einer Jause und zünftiger Musik für ihre Teilnahme belohnt.



Die Stadtfeuerwehr sorgte bei der „Zwischenstation Radwegbrücke“ für heiße und kalte Getränke.



Stadtchronist Karl Hödl erläutert die Begebenheiten rund um die derzeit in Sanierung befindliche Reithtal-Klause.



Unser Stadtoberhaupt bedankt sich bei den Gastgebern im Reithtal, Waltraud und Engelbrecht Lechner.



Bürgermeister Rudi Hakel berichtet den Wanderern Interessantes über den Ortsteil Reithtal.

### Boxen Sie sich fit! Fitness-Boxen im Boxclub Fit 4 Fun

Sagen Sie Ihrem Body den Kampf an! Sie werden persönlich von Europameister Freddy Lemmerer trainiert.

Freddy Lemmerer stellt auf Sie zugeschnitten ein komplettes Trainings- und Ernährungsprogramm zusammen. Mit dem Gesamtpaket erreichen auch Sie Ihr Ziel – und das für nur 15 Euro im Monat!

Diese Art des Fitness-Boxens und Körperertüchtigung ist natürlich ideal, um dem Übergewicht den (Box)Kampf anzusagen. Vor allem Kinder und Jugendliche, aber auch Erwachsene, sind ja heutzutage mangels ausreichender Bewegung und falscher Ernährung davon am

meisten betroffen. Aber auch Aggressionen werden beim Fitnessboxen abgebaut.

Der Boxclub Fit 4 Fun in Liezen zählt zu den modernsten Boxclubs in Österreich und ist der einzige Verein, in dem man täglich die Räumlichkeiten nützen kann. Dazu werden laufend Spezialkurse angeboten. Nützen Sie die Chance und schnuppern Sie einmal hinein in die Welt von Rocky. Wollen Sie einen Body wie die Klitschkos – dann kommen Sie zu uns. Da sind Sie genau richtig!



Der Boxclub Fit 4 Fun Liezen war im Jahr 2011 einer der erfolgreichsten Boxvereine. Seit Februar war Cheftrainer und Europameister Freddy Lemmerer mit seinen Kämpfern in Deutschland, Italien, Ungarn und in der Schweiz mit einer Siegesquote von 80 % im Einsatz. Im Bild von links ein Teil der Kämpfer des Boxclub Fit 4 Fun Liezen: Misin Rexhaj, Freddy Lemmerer und Andreas Kapp.

## SUMI-BIATHLON-CUP

Veranstalter: STEIRISCHER SKIVERBAND  
Durchführender Verein: WSV Liezen  
Ort und Zeit der Veranstaltung: Liezen/Pyhrn  
Samstag, 18. 2. 2012

Bewerb: Sprint  
Start: ab 14.00 Uhr

**Teilnahmeberechtigt:**

Kinder I Jahrgänge 2003/2004  
Kinder II Jahrgänge 2001/2002  
Schüler I Jahrgänge 2000/1999  
Schüler II Jahrgänge 1998/1997

**Streckenlängen:**

K I – K II 3 x 600 m 2 x Schießen  
SCH I – SCH II 3 x 1000 m 2 x Schießen

Nennung an: reinhold.sulzbacher@kabsi.at  
Infos unter: 0676/7188280, Fax: 03687/24785-14  
Nennungsschluss: Freitag, 17. 2. 2012 um 15.00 Uhr  
Nenngeld: € 6,-



## Informationen zur Pfarrgemeinderatswahl 2012

Österreichweit werden am 18. März die Pfarrgemeinderäte neu gewählt. Der Pfarrgemeinderat ist ein wichtiges Beratungs- und Leitungsgremium jeder Pfarre und ist eine erhebliche Unterstützung für den Pfarrer und die Seelsorger, die hauptamtlich von der Kirche angestellt sind.



PGR-Wahl 2012

Die Wahl erfolgt mittels Urwahl. Das heißt: Sie werden ersucht, Leute zu nennen, die in Zukunft das pfarrliche Leben mittragen. Diese ein bis maximal 12 Personen schreiben Sie bitte auf den Stimmzettel, der mit dem Pfarrbrief ausgetragen und in den Kirchen und in der Pfarrkanzlei zu bekommen ist. Sie haben die

Möglichkeit, ab 15. Dezember (bis einschließlich 15. Februar, 11.30 Uhr) ihre Wahl mittels Briefwahlkuvert zu tätigen. Weiters gibt es drei Wahlsonntage (18. 12., 22. 1. und 12. 2.) an denen Sie im Wahllokal im Pfarrhof wählen können.

Nach dem Wahlschluss am 15. Februar werden die gewählten Personen gefragt, ob sie bereit sind, das Pfarrleben in den kommenden fünf Jahren mitzugestalten.

Genauere Informationen zur Pfarrgemeinderatswahl entnehmen Sie bitte dem Pfarrbrief, dem aufliegenden Stimmzettel oder dem Internet unter [www.pfarre-liezen.at](http://www.pfarre-liezen.at).

**TRAINIEREN SIE MIT DEM EUROPAMEISTER**

**FIT FOR FUN**  
SPORTZENTRUM

**€ 15,-**  
monatlich

**SOLARWIG: € 2,-**  
pro Monat

- FITNESS-BOXEN • KICK-BOXEN
- SELBSTVERTEIDIGUNGS-KURSE
- DAMEN-FITNESS-BOXEN
- AGGRESSIONSABBAU

**Laufend Kurse für Kinder ab 6 Jahren**

Öffnungszeiten: Mo bis Fr 9.00 - 21.00 Uhr | Sa. 9.00 - 12.00 Uhr  
Freiheidnamsweg 15 • 8940 Liezen • 0699/122 03 788 • [www.fitforfun.at](http://www.fitforfun.at)

Anzeige

## Das Friedenslicht ...

... kann dieses Jahr wieder am 24. Dezember in der Zeit von 9.00 bis 13.00 Uhr im Rüsthaus der Freiwilligen Feuerwehr Liezen-Stadt an der Döllacher Straße abgeholt werden.



### Kurstermine:

- > Montag, 19.00 bis 20.30 Uhr: Boxen-Kickboxen
- > Dienstag, 19.00 bis 20.15 Uhr: Lady-Kickboxen
- > Mittwoch, 19.00 bis 20.30 Uhr: Boxen-Kickboxen
- > Donnerstag, 15.00 bis 16.00 Uhr: Kidi-Fit-Boxen (ab 6 Jahre)
- > Freitag, 19.00 bis 20.30 Uhr: Boxen-Kickboxen

Außerhalb der Kurszeiten steht jedem Mitglied der Boxing inkl. Geräte zur Verfügung.

Laufend neue Kurse: Info unter Tel. 0699/122 03 788

## Gottesdienste der Neuapostolischen Kirche

Seit über 20 Jahren finden in Liezen Gottesdienste der Neuapostolischen Kirche statt. Diese werden jeden 4. Sonntag im Monat mit Beginn um 9.30 Uhr in der Hauptschule Liezen abgehalten. Die Neuapostolische Kirche ladet herzlich ein, diese Gottesdienste zu besuchen.

## Die Freiwillige Feuerwehr Liezen-Stadt informiert

### Ungemein wichtig in jedem Haushalt: Heimrauchmelder

Ein Brand kann überall rasch entstehen. Das gilt vor allem auch in der Weihnachtszeit (Christbäume, Adventkränze). Die Folgen sind meistens verheerend und einschneidend.

Heimrauchmelder, erhältlich bei Ihrem Liezener Elektrofachhändler oder im Baumarkt, melden mit einem lauten Alarmton schon geringste Mengen Brandrauch und geben Ihnen Tag und Nacht ein sicheres Gefühl. Diese sind meist batteriebetrieben und können zuhause mit wenigen Handgriffen einfach montiert werden. Eine aufwändige Installation ist nicht notwendig. Brände beginnen meistens mit einer Schwelphase und mit einer Rauchentwicklung. Wussten Sie, dass giftige Brandgase auch in der Schwelphase entstehen und bereits nach wenigen Atemzügen zum Tod führen können. Oder dass im Schlaf Ihr Geruchssinn nicht funktioniert. Das für Menschen toxische CO (Kohlenmonoxid) ist geruchlos. Bereits 100 g Schaumgummi verrauchen in kurzer Zeit eine Wohnungsfläche von über 90 m<sup>2</sup>.

#### Wie funktioniert ein Heimrauchmelder?

Die Geräte der meisten Hersteller arbeiten nach dem Streulichtprinzip. Eine lichtausstrahlende Diode durchleuchtet die Messkammer des Alarmgerätes mit einem Prüf-Blitz. Dringt Brandrauch in die Kammer, wird der Lichtblitz reflektiert. Das Streulicht trifft auf eine Fotозelle, die

einen lauten Dauerton (85 dB) auslöst, der erst verstummt, wenn der Rauch sich verzogen hat. Als Stromquelle dient eine 9-V-Batterie, die eine Lebenszeit von ca. ein bis drei Jahren (abhängig vom Fabrikat) hat. Wenn die Batteriespannung nachlässt, macht der Rauchmelder 30 Tage lang durch kurze Signaltöne auf den erforderlichen Batteriewechsel aufmerksam.

#### Wo wird ein Rauchmelder installiert?



Die Rauchmelder sollten in Raummitte unter der Zimmerdecke montiert werden. Die wichtigsten Punkte sind die Fluchtwege, d.h. in eingeschossigen Wohnungen in den Fluren, bzw. bei mehrgeschoßigen Wohnungen in jedem Stockwerk am höchsten Punkt der Treppe. Am besten wäre eine Ausstattung aller Räume einer Wohnung. In jedem Fall sollten Kinderzimmer grundsätzlich mit Rauchmeldern ausgestattet werden. In Küchen und Bädern sollte auf die Installation verzichtet werden, weil dort durch Koch- und Wasserdämpfe Fehlalarme ausgelöst werden können. Auch der Keller sollte nicht vergessen werden.

## Es weihnachtet auch im Kleingartenverein



Nicht nur das Stadtzentrum wird in der Vorweihnachtszeit durch Weihnachtsbeleuchtungen verschiedenster Art erhellt. Auch in der Kleingartensiedlung „Vasold“ im Süden der Stadt hat sich Familie Gerhard und Roswitha Windisch mit ihren beiden Kindern Jasmin und Lukas eine ganz besondere Weihnachtsstimmung geschaffen, auch wenn Frau Holle zum Zeitpunkt der Entstehung des Fotos noch nicht sehr fleißig war.

### Erste Anwaltliche Auskunft

Jeweils Dienstag von 14.00 bis 17.00 Uhr gegen vorherige telefonische Anmeldung:

20. Dezember	Dr. Hans-Moritz Pott	(03612/22199)
10. Jänner	Mag. Astrid Seitweger	(03612/22997)
24. Jänner	Mag. Reinhard Walther	(03612/22997)
31. Jänner	Dr. Helmut Weber	(03612/22297)
7. Februar	Dr. Michael Bauer	(03612/22219)
6. März	Dr. Erich Holzinger	(03612/24624)
20. März	Dr. Walter Kreissl	(03612/22997)

Die weiteren Termine des laufenden Jahres finden Sie auf der Homepage der Steiermärkischen Rechtsanwaltskammer [www.rakstmk.at](http://www.rakstmk.at) unter dem Link „Serviceleistungen“.



### Rauchmelder BR 102

#### Rauchmelder retten Leben!

#### Mehr Sicherheit für Sie, Ihre Familie und Ihr Eigentum!

- Fotoelektrischer Melder, geprüft nach EN 14604.
- Akustischer Alarm durch schrillen Signaltöne (85 dB).
- Optische Anzeige der Funktion, mit Testknopf zur Funktionsprüfung.
- Signaltöne bei niedrigem Batteriestand.
- Inklusive 9 V Block-Batterie.



€ **8,90**  
inkl. MwSt.



**EISENHOF**  
QUALITÄT | BERATUNG | SERVICE LIEZEN

# Bestellung der Liezener Stadtnachrichten

## An unsere Leser der Stadtnachrichten im In- und Ausland!

Viermal im Jahr werden zahlreiche Exemplare unserer beliebten Stadtnachrichten an interessierte Leserinnen und Leser in ganz Österreich sowie über unsere Landesgrenzen hinaus in die Welt, so zum Beispiel nach Australien, Amerika und Afrika versendet.

Da dieser viermalige Versand pro Jahr nicht unbeträchtliche Portokosten verursacht, möchten wir mit diesem Bericht in den Stadtnachrichten darauf hinweisen, dass auch für das Jahr 2012 wieder die Möglichkeit besteht, mittels unten abgedrucktem Formular die Zusendung der Liezener Stadtnachrichten zu bestellen. Nach Eingang des Betrages für die Ver-

sandkosten setzen wir Ihre Anschrift auf die Versandliste für das Jahr 2012 (Bankverbindungen – siehe Infokasten).

### Informationen aus der Heimat

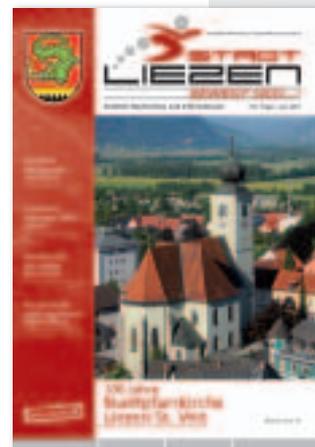
Selbstverständlich haben auch alle Interessierten, die bislang die Stadtnachrichten noch nicht zugesendet erhalten haben, die Möglichkeit, für sich oder für Verwandte, Bekannte oder Freunde im In- und Ausland die Stadtnachrichten zu bestellen.

### Stadtnachrichten im Internet

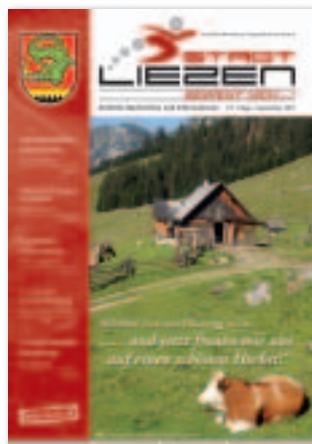
Gleichzeitig möchten wir auch auf die Möglichkeit hinweisen, dass man die Liezener Stadt-



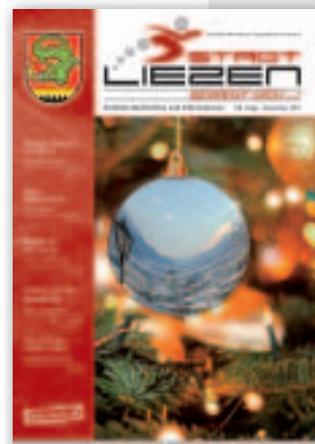
Die März-Ausgabe 2011.



Die Juni-Ausgabe 2011.



Die September-Ausgabe 2011.



Die Dezember-Ausgabe 2011.

### Die Bankverbindungen für Ihre Überweisung:

#### Für Inlandsüberweisungen:

Steiermärkische Bank – BLZ 20.815, Kto-Nr. 9100-000687  
 BAWAG – BLZ 14.000, Kto-Nr. 85810-100-015  
 RAIBA – BLZ 38.215, Kto-Nr. 18

#### Für Auslandsüberweisungen:

Steiermärkische Bank – IBAN: AT882081509100000687, BIC: STSPAT2GXXX  
 BAWAG – IBAN: AT451400085810100015, BIC: BAWAATWW  
 RAIBA – IBAN: AT343821500000000018, BIC: RZSTAT2G215

Geben Sie bei Ihrer Überweisung als Verwendungszweck „Versand Stadtnachrichten“ an.

nachrichten sofort bei Erscheinen auch im Internet unter [www.liezen.at](http://www.liezen.at) abrufen und lesen kann.

Wir wünschen Ihnen weiterhin viel Freude an der Lektüre unserer Informationen aus Ihrer Heimat.

## BESTELLSCHEIN

Ja, ich ersuche um Übersendung der Stadtnachrichten, und zwar

- Versand nach Übersee** zum Preis von € 25,--
- Versand innerhalb Europas** zum Preis von € 20,--
- Versand innerhalb Österreichs** zum Preis von € 15,--

von jeweils vier Ausgaben im Jahr 2012 (Zutreffendes bitte ankreuzen).

Meine aktuelle Anschrift (bitte deutlich in Blockbuchstaben):

.....

.....

.....

Datum: ..... Unterschrift: .....

Bitte senden Sie uns diesen Bestellschein an die Anschrift **Stadtamt Liezen, Rathausplatz 1, A-8940 Liezen, Österreich**, oder senden Sie uns ein E-Mail mit Ihrer Bestellung und Ihrer genauen Anschrift an [stadtamt@liezen.at](mailto:stadtamt@liezen.at)

KRIMINAL  
PRÄVENTIONPOLIZEI 

Themen:

1. Dämmerungseinbrüche, Taschendiebe
2. Jugendkriminalität – Aktionsmonat  
„BLEIB SAUBER – JUGEND OK!“

von Kontrollinspektor Günter Wesner



### Sehr geehrte Liezenerinnen und Liezener, geschätzte Jugend!

Aktuell möchte ich Sie vor Dämmerungseinbrüchen und Taschendiebstählen warnen. Gerade jetzt in der Vorweihnachtszeit nützen Einbrecher die früh einsetzende Dämmerung/Dunkelheit, um bevorzugt in Wohnobjekte einzubrechen. Taschendiebe wiederum sind vorwiegend im Bereich großer Menschenansammlungen (z. B. in Einkaufszentren, auf öffentlichen Plätzen) tätig. Seien Sie vorsichtig, schützen/sichern Sie Ihr Objekt und achten Sie bei starkem Gedränge auf Ihre Geldbörse. Besonders möchte ich Sie auf das Thema Jugendkriminalität-

Jugendgewalt aufmerksam machen. Die Kriminalstatistik verzeichnet auch heuer wieder einen hohen Anteil (insbesondere bei Körperverletzungen und Einbruchsdiebstählen) an 14- bis unter 18-jährigen Tätern. (Quelle: Kriminalstatistik/Bezirk Liezen).

#### Gewalt kommt nicht von ungefähr!

#### Was sind die Ursachen für Jugendkriminalität – Jugendgewalt?

Es sind eigentlich immer die gleichen Ursachen: Mutproben, Gruppendruck, Übermut, Unkenntnis der Rechtslage, man-

gelndes Selbstvertrauen, Grenzen ausloten, übermäßiger Alkoholkonsum.

Schlimm ist es, wenn Gewalt in der Familie, Gewalt am Vorbild (negative Vorbildwirkung seitens der Erwachsenen, Gewaltszenen im Internet, etc), Drogensucht die Ursachen bzw. Auslöser strafbarer Handlungen sind.

#### Was kann ich tun, um Straftaten zu verhindern? Konfliktpotenziale rechtzeitig erkennen.

> Durch einen gerechten und fairen Umgang miteinander wird die Basis für eine gewaltfreie Kindheit geschaffen.

> Durch gute Beobachtung und Begleitung junger Menschen in Konfliktsituationen kann Gewalt von Grund auf vermieden werden.

> Eine wesentliche Voraussetzung ist auch, dass wir uns für Ge-

spräche mit den Kindern und Jugendlichen Zeit nehmen.

> Die Jugend als soziale Gemeinschaft braucht klare Regeln und Normen. Denn nur wer weiß, was erlaubt und was verboten ist, kann ein entsprechendes Rechtsempfinden entwickeln.

#### Wer kann helfen?

#### Das Schicksal unserer Jugend geht uns alle an.

Um der Gewalt unter Jugendlichen entgegenzuwirken, müssen Eltern, Lehrer, Wirtschaft, Gemeinden und Vereine zusammenhelfen. Jeder kann einen Beitrag leisten, um bereits im Vorfeld Gewalt zu vermeiden.

#### Aktionsmonat – Projekt „BLEIB SAUBER – Jugend OK!“

Mit dieser „Aktion für eine Jugend ohne Straftat“ will die Exekutive die Problematik präventiv aufzeigen und in Form von Vorträgen oder Diskussionsforen (z. B. Gemeinde-, Schul-, Jugendveranstaltungen) an die Öffentlichkeit und an die Jugend herantreten. Ein Themenschwerpunkt ist dabei auch das Stmk. Jugendschutzgesetz.

In diesem Zusammenhang stehe ich Ihnen als Beamter der Jugendgewaltprävention für Beratungen und Vorträge gerne zur Verfügung.

Sollten Sie allgemein zum Thema Sicherheit in Liezen Fragen haben, stehe ich Ihnen als Sachbearbeiter für Kriminalprävention gerne zur Verfügung.



### INFORMATION VERMITTELT WISSEN UND WISSEN SCHÜTZT



Kriminalprävention  
ein Service der Polizei  
KOMPETENT – NEUTRAL – KOSTENLOS

Günter Wesner, Kontrollinspektor  
Polizei Liezen – Kriminaldienstgruppe  
Angehöriger des Kriminalpolizeilichen Beraterteams Steiermark  
Telefon: 059133 6340 111



## Melden Sie uns besondere Verdienste

Liezener Bürgerinnen und Bürger!

- > In Ihrem Familien-, Freundes- oder Bekanntenkreis hat jemand ein Studium besonders erfolgreich abgeschlossen?
- > In Ihrem Familien-, Freundes- oder Bekanntenkreis wurde jemand mit einer besonderen Ehrung bedacht?
- > In Ihrem Familien-, Freundes- oder Bekanntenkreis hat jemand eine sonstige außergewöhnliche Leistung erbracht?

Und dies gehört Ihrer Meinung nach auch der Öffentlichkeit über die

Liezener Stadtnachrichten mitgeteilt.

Dann senden Sie uns Ihren Beitrag mit ein paar erläuternden Zeilen und einem Foto.

Die Zustimmung der betroffenen Person vorausgesetzt, werden wir Ihren Beitrag in den Liezener Stadtnachrichten veröffentlichen.

Die Abgabe der Texte und Fotos kann entweder persönlich im Bürgerservice im Rathaus oder per E-Mail an die Redaktion der Stadtnachrichten unter [stadtamt@liezen.at](mailto:stadtamt@liezen.at) erfolgen.

## Vereinsgründung Katzenhilfe Bezirk Liezen

Der Bezirk Liezen hat einen neuen Verein, der sich dem Wohl von Tieren verschrieben hat. „Katzenhilfe Bezirk Liezen“ kümmert sich um herrenlose Katzen.

Der Verein betreut im gesamten Bezirk 19 Futterstellen, in denen ca. 170 Katzen versorgt werden. Auch für katzensgerechte Schlafstellen wird gesorgt. Damit sich die „Streuner“ nicht zahllos vermehren, werden über den Verein auch zahllose Kastrierungen veranlasst.

„Wir sind kein Tierheim und können daher auch keine Katzen aufnehmen oder vermitteln“, sagt Obfrau Edeltraud Regner. Die weiteren Mitglieder des Vereinsvorstandes sind Renate Zimmermann, Heide Gschwandtner,

Ingrid Puster, Henriette Bauer und Gertrud Neuner.

Die Damen gehen mit viel Freude und Elan an ihre Arbeit heran. Für die umfangreichen Aufgaben benötigen sie dringend Spenden und bitten daher alle Tierfreunde sehr herzlich um finanzielle Unterstützung, erklärt Obfrau stellvertreterin Renate Zimmermann (Spendenkonto „Katzenhilfe Bezirk Liezen“, Raiffeisenbank Liezen, BLZ 38.215, Kontonummer 200.246).



Die „Katzenhilfe Bezirk Liezen“: v. l. Heide Gschwandtner, Gertrud Neuner, Renate Zimmermann, Henriette Bauer und Edeltraud Regner.



## Adventkranz im Rathaus



Niederlassungsleiterin Petra Miedler vom Bellaflora-Gartencenter Liezen überreichte Bürgermeister Rudi Hakel auch dieses Jahr wieder einen großen geschmückten Adventkranz für das Rathaus.

# Diese Wetterprognose war ein Volltreffer

Auf dem Titelbild der Mitte September erschienenen Ausgabe der Liezener Stadtnachrichten verkündete Milchkuh Loni aus Hinteregge seelenruhig: „... und jetzt freuen wir uns auf einen schönen Herbst!“

Und auf was für einen Herbst wir uns freuen konnten! Vom Zeitpunkt des Erscheinens der Stadtnachrichten – und auch schon einige Tage vorher – war das, bis auf ein paar vereinzelte Regentage und zwei ganz kurze Wintereinbrüche mit leichtem Schneefall, wohl ein Herbst wie aus dem Bilderbuch.

*Übrigens: Milchkuh Loni heißt wirklich so und gibt's auch wirklich. Zum Zeitpunkt des Entstehens des Fotos im September 2009 gehörte sie der Familie vulgo Tasch vom Hirschriegelweg, die ihre Kühe auch auf der Hinteregger Alm weiden lässt.*

## Start von RAINBOWS-Gruppen in Liezen

Für Kinder und Jugendliche, die von Trennung/Scheidung betroffen sind, starten im Jänner neue RAINBOWS-Gruppen für 4- bis 6-Jährige, 7- bis 9-Jährige und 10- bis 12-Jährige.

Ort: E.H.L.E.H.S.O und Pfarre Liezen.

Nähere Informationen und Anmeldung: RAINBOWS Steiermark, Tel. 0316/678783-12,  Christine Wassermann, [www.rainbows.at](http://www.rainbows.at)



## Brief an die Stadtgemeinde Liezen

Was mir gefällt, gefallen würde, nicht gefällt und was ich mir von der Stadtgemeinde Liezen wünsche.

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

Richten Sie Ihren Brief an die Stadtgemeinde Liezen, Rathausplatz 1, 8940 Liezen oder werfen Sie diesen einfach in den Postkasten an den beiden Eingängen zum Rathaus.

Ihr Brief wird von unserer Stadtverwaltung bearbeitet und – falls Sie dies wünschen – in der nächsten Ausgabe der Stadtnachrichten als Leserbrief veröffentlicht, sofern Sie auch Ihre Adresse angeben. Anonyme Briefe können leider nicht berücksichtigt werden.

Bitte diesen Brief als Leserbrief veröffentlichen (Bitte ankreuzen)

Name:

Adresse:

Bitte ausfüllen, ausschneiden (ev. kopieren) und einsenden an die Stadtgemeinde Liezen, Rathausplatz 1, 8940 Liezen. E-Mail: [stadttamt@liezen.at](mailto:stadttamt@liezen.at).

# Liezen im Rückblick

von Amtsdirektor i. R. Karl Hödl



## Vor 25 Jahren

Am 19. November 1986 lud Bundeskanzler Dr. Franz Vranitzky zu einem Empfang in das Hotel Karow. Schon einen Tag früher hatte Dr. Jörg Haider als Spitzenkandidat der FPÖ bei einer Veranstaltung im Volkshaus gesprochen. Anlass war die Nationalratswahl am 23. November, bei der die SPÖ in Liezen dann rund doppelt so viele Stimmen erhielt wie die ÖVP, die ihrerseits wieder etwa doppelt so viele Stimmen hatte wie die FPÖ. Wesentlich anders waren die Relationen bei der letzten Nationalratswahl 2008. Die SPÖ lag noch immer vorne, aber rund halb so viele Stimmen wie sie hatte diesmal die FPÖ.

## Vor 50 Jahren

Im Festsaal der Hauptschule (später wurde daraus das Volkshaus und nun das Kulturhaus) wurde am 3. Dezember 1961 der Anschluss der Rotkogelquelle an das Liezener Wasserleitungsnetz und die Fertigstellung des 5. Kanalbauloses mit zentraler Kläranlage groß gefeiert. Eine große und fortschrittliche Leistung, denn in Österreich waren damals erst 5 Prozent aller Haushalte an eine öffentliche Kläranlage angeschlossen. Die erste öffentliche Wasserleitung in Liezen gab es schon viel früher, nämlich bereits 1898. Diese wurde lange Zeit vom Vater des späteren Bürgermeisters Karl Wimpler betreut.

## Vor 75 Jahren

Der Gemeindegtag musste sich mit allen möglichen Problemen beschäftigen. Bereits sieben Jahre zuvor hatte das Land der Gemeinde anteilige Verpflegskosten für zwei mittellose Gemeindegbürger vorgeschrieben. Diese Ausgabe wollte die Gemeinde nun vom Vater, einem Gewerbetreibenden, zurückfordern. Dieser zahlte aber nicht und äußerte sich in Gasthäusern – sagen wir es höflich – unfreundlich über die Mitglieder des Gemeindegtages. Das wiederum wollten sich die hohen Herren nicht gefallen lassen und forderten von der Bezirkshauptmannschaft, den Übeltäter „wegen derartiger Anpöbelungen zu bestrafen“.

## Vor 100 Jahren

An der Umgestaltung der Kirche mischte auch die K. K. Zentralkommission für Denkmalpflege eifrig mit. Zwar nicht durch finanzielle Unterstützung, aber mit guten Ratschlägen und Forderungen. Eine neugotische Einrichtung für die Kirche wurde abgelehnt, weil „die alte Barockeinrichtung derselben sehr erhaltenswert ist und insbesondere das Tabernakel zu den schönsten Steiermarks gehört“. Auch das Hochaltarbild vom Kremser Schmidt sollte erhalten bleiben. Die Telekommunikation hielt vor 100 Jahren Einzug in Liezen. Am 10. Dezember 1911 nahm die Post in Liezen den Fernsprechtarif auf.

# Was es alles gab in Liezen

Interessantes aus der Stadtchronik, hervorgeholt von Karl Hödl

## Pfarrer mit langer Dienstzeit

Sie können es sich nicht immer selbst aussuchen, die Herren Pfarrer, wie lange sie bleiben. Daher waren manche Pfarrer nur relativ kurze Zeit in unserer Gemeinde tätig. Einige brachten es aber auf lange Dienstzeiten. Grob gesagt gab es alle hundert Jahre einen Pfarrer, der 25 oder mehr Jahre in unserer Pfarre tätig war. Johann Schrottmüller war 31 Jahre lang (1715 bis 1746) Pfarrer in Liezen. Antonius Mayer war an der Wende vom 18. zum 19. Jahrhundert 27 Jahre als Priester tätig und im vergangenen Jahrhundert brachte es Josef Eder von 1910 bis 1935 auf 25 Dienstjahre. Einsam an der Spitze liegt aber Josef Schmidt mit 32 Jahren (1976 bis 2008). Auch dessen evangelischer Amtskollege Mag. Johannes Hanek war 25 Jahre lang in Liezen tätig. Er feierte Anfang November den Antrittsgottesdienst in seiner neuen Pfarrgemeinde Eferding. Die katholische Kirche würdigte seine Tä-

tigkeit in Liezen mit der Feststellung, dass seine Wirkungszeit über all die Jahre geprägt war von bester ökumenischer Zusammenarbeit und von freundschaftlichem Miteinander zwischen den beiden Kirchengemeinden.

## Lang ist's her

Geht man im Archiv volle Jahrhundertssprünge zurück, so begegnet einem erstmals vor 400 Jahren eine Eintragung. 1611 starb Dorothea Mayr, geborene Walter von Waltersweil. Ihr Mann Georg Mayr hatte das Schloss Grafenegg (oberhalb des Gasthauses Schachner und inzwischen abgerissen) ausgebaut. 100 Jahre später finden wir den Hinweis, dass ab 1711 die Pfarre Liezen von Priestern des Chorherrenstiftes Rottenmann betreut wurde. 1811 erschien eine von Dr. Franz Sartori verfasste Reiseerzählung, in der er Liezen als eines der größten und schönsten Dörfer des Landes bezeichnet.



Die legendäre Fußballmannschaft des SC Liezen in der Saison 1947/48. Zu sehen sind von links Tormann Wurzbach, Hans Seebacher, Sepp Wippel, Willi Voigt, Georg Dunkel, Franz Oberaigner, Walter Kofler, Walcher, Jakob Oster, Rößler und Sepp Oberaigner. Das anschließende Spiel gegen Kindberg endete 1:1. Das Foto stammt aus dem bestens geführten und umfangreichen Privatarchiv von Josef Wippel. Besitzt jemand ähnlich interessante historische Aufnahmen? Das Stadtarchiv würde gerne Kopien davon anfertigen (Tel. 0664 2840 888).

Vor 100 Jahren geboren wurden schließlich Dr. Herbert Koller und Erwin Wilhelm Voigt. Dr. Koller – gestorben 1995 – war von 1961 bis 1977 Generaldirektor der VÖEST und erhielt 1974 für seine Verdienste um das Werk Liezen den Ehrenring unserer Stadt. „Willi“ Voigt stammte aus Polen und kam 1945 nach Liezen. Er war

ein begnadeter Fußballer, der vor dem Krieg schon in der polnischen Nationalmannschaft gespielt hatte. Er spielte zuerst beim Sportclub Liezen und dann für die neu gegründete Fußballmannschaft des Werkssportvereines. 1950 wanderte er mit seiner Familie nach Chicago aus und starb voriges Jahr im Alter von 99 Jahren.

## Bürgermeister Rudi Hakel & Vizebürgermeisterin Roswitha Glashüttner gratulierten ...

### 70 Jahre

- Plank Franz, Ausseer Straße 33 b
- Platzer Helmut, Pyhrnstraße 27
- Griesser Emma, Tausing 20
- Chroustovsky Ludwig, Ausseer Straße 53
- Lautischer Waldemar, Tausing 70
- Groß Werner, Röthweg 2
- Sommer Erich, Kornbauerstraße 10 a
- Leitner Adelheid, Salbergweg 1
- Schmeißl Adelinde, Hirschriegelweg 9
- Kaltenböck Ingrid, Weidenweg 6
- Suchanek Karl, Hirschriegelweg 30
- Huber Gerhard, Kreuzhäuslerweg 20
- Kury Liselotte, Hauptstraße 16
- Fessler Hermann, Ausseer Straße 47
- Könighofer Elisabeth, Ausseer Straße 33 b
- Soltys Anna, Getreidestraße 8
- Fröhlich Helga, Pyhrn 72
- Loidold Kurt, Pyhrnstraße 34
- Schretthäuser Walter, Fronleichnamsweg 9 a
- Schwaiger Erika, Manfred-Schmid-Gasse 10
- Zündel Elisabeth, Admonter Straße 52
- Dipl.-Ing. Sautner Helmut, Schillerstraße 8
- Capellari Sigrid, Rosegggasse 16
- Hanus Josefa, Tausing 63
- Degenhart Gertrude, Erzweg 33
- Rath Elfriede, Am Weißen Kreuz 20
- Peuerl Ernst, Salzburger Straße 30
- Kleewein Alois, Fronleichnamsweg 5
- Steindl Wilfried, Hauptstraße 1

### 75 Jahre

- Pichler Ingeborg, Admonter Straße 30
- Diethard Gieslinde, Manfred-Schmid-Gasse 10
- Wildling Karl, Rathausplatz 4
- Weissensteiner Brunhilde, Ausseer Straße 35
- Forstner Karoline, Friedau 3
- Dr. Trempeniotis Stefan, Hauptplatz 8
- Seebacher Karl, Admonter Straße 20
- Spreitz Christine, Admonter Straße 56
- Singer Johanna, Pyhrnstraße 13

### 80 Jahre

- ■ Leutgeb Herta, Erzweg 33
- ■ Mayer Karl, Höhenstraße 39 a
- ■ Tippl Emma, Salzstraße 25
- ■ Siegl Franz, Sonnau 21
- ■ Lackner Gertrude, Marienwaldweg 9
- ■ Spreitz Johanna, Werkstraße 2

### 85 Jahre

- Kieler Emmerich, Pyhrn 59
- Gruber Hildegard, Dr.-Karl-Renner-Ring 21
- Walkner Friederike, Ausseer Straße 33 a
- Krenn Theresia, Ausseer Straße 33 a
- Mandl Maria, Pyhrnstraße 47
- Ing. Untergrabner Herbert, Am Grafenegg 6
- Meier Adele, Rathausplatz 4
- Schattauer Gilbert, Am Grafenegg 2
- Leopoldinger Helga, Altenpflegeheim Lassing

### 90 Jahre



■ Uhl Lotte, Salbergweg 9 ▲



■ Ratzenberger Zázilia, Erzweg 33 ▲

■ Kapper Maria, Grimminggasse 16 ►

### 95 Jahre



■ Sölkner Elisabeth, Erzweg 33 ▲

## Goldene Hochzeit 50 Jahre Ehe

- Brunthaler Maria und Michael, Dr.-Karl-Renner-Ring 25a
- Gösweiner Ingeborg und Emmerich, Ausseer Straße 39
- Glaser-Schlemmer Josefa und Siegfried, Pyhrn 10
- Kaltenböck Ingrid und Rudolf, Weidenweg 6
- Lechner Hilda und Adalbert, Pyhrn 49

## Diamantene Hochzeit 60 Jahre Ehe

- Pirkmann Anna und Herbert, Höhenstraße 26
- Lindmayer Anna und Friedrich, Sonnau 26

## Eiserne Hochzeit 65 Jahre Ehe



■ Schierl Hedwig und Franz, Dr.-Karl-Renner-Ring 21c

## Geburten

### Mädchen:

- Amela und Selvedin Puskar eine Melina und eine Selina
- Helga und Heimo Schmid eine Melissa
- Helga Härtel und Horst Müller eine Emilia
- Martina Hipposroither und Rösler Christian eine Emily-Joly
- Daniela Schnepfleitner eine Eileen

### Knaben:

- Sabrina und Werner Sucher einen Simon
- Amra und Elvedin Kovacevic einen Almin
- Jasmina und Besim Cizmic einen Emil
- Brigitta und Bela Balazs einen Patrik
- Beatrice Quast und Christian Jöbstl einen Kevin



▲ Karin und Bernhard Frosch einen Benedikt



## ... zur Hochzeit



▲ Gerald Pirkmann und Daniela Härtig, beide Liezen



▲ Gerhard Unterberger und Silvia Egger, beide Liezen

Rechts auf dem Hochzeitsfoto des Brautpaares Unterberger die Standesbeamtin der Stadtgemeinde Liezen, Silvia Mader, bei ihrer 200. Trauung. Diese fand übrigens am 11. 11. 2011 um 11 Uhr statt.

- Vernes Osmanhodzic und Arnela Becirovic, beide Liezen

- Rudolf Zauner und Iris Grüßer, beide Stainach

- Rifet Sisic und Ismeta Begovic, beide Liezen

- Helmut Klingler und Aloisia Dörflinger, beide Liezen

... und die Ringe  
für's Leben

von



Anzeige

## Sterbefälle

- Stefanie Kronsteiner (92) ■ Ivo Sölkner (78)
- Hermine Marek (85) ■ Zejna Dreco (79)
- Dipl.-Ing. Walter Ziskovsky (86) ■ Anna Hohl (81)
- Regina Florian (85) ■ Erwin Vogl (70)
- Ernestine Winkler (88) ■ Josef Krenn (67)
- Angela Schüssler (92) ■ Friedoline Eingang (77)
- Stefan Sulema (79) ■ Herta Vogrin (88)
- Genovefa Lemmerer (81) ■ Renate Wilding-Winkler (48)
- Johann Plank (69) ■ Alfred Köhl (57)

# Marketingideen

## zum Abheben

Wecken Sie Emotionen,  
schaffen Sie Erlebnisse.

Wir zeigen Ihnen,  
wie zielgruppengerechte  
Werbung Sie dabei  
unterstützen kann.



Döllacher Straße 17 | A-8940 Liezen | Tel. +43 (0) 36 12 / 22 086  
Fax: +43 (0) 36 12 / 22 086-4 | e-mail: office@jostdruck.com

**JOST**   
**DRUCK & MEDIEN-TECHNIK**

[www.jostdruck.com](http://www.jostdruck.com)

Werbepostkarten | Outdoor-Aufkleber | Lineale | Prospekte | Mappen | Geschäftsdrucksorten  
Thekenaufsteller | Kalender | Bücher | Plakate | Flyer | Broschüren | Zeitungen | Zeitschriften ...